Lüttbecker

Ausgabe 5 - November/Dezember 2014

Das Familienmagazin für Lübeck

kostenlos

Großer Veranstaltungskalender für Kinder & Familien

Erziehung
- Versunken im Spiel

Bastelseite &
Rezept für Vogelkekse

Advents- &
Weihnachtsbräuche

2.
FLÄCKIG Rührschüssel-Set
4.99/2-tlg.

3.

4.

1.

5.

Für große Bäckermeister und kleine Küchenhelfer.

Alles, was das Plätzchenbacken zum Erlebnis macht, findest du bei IKEA Lübeck.

6.

7.
DRÖMMAR Ausstech-förmchen-Set
3.99/6-tlg.

1. VINTERKUL Ausstechrolle 2.99 Spülmaschinenfest. Kunststoff/Edelstahl. 21 cm lang. Rot/weiß 602.576.91 **2. FLÄCKIG Rührschüssel-Set.** Spülmaschinenfest. Kunststoff. 1× 2,4 Liter, Ø 20 cm und 1× 5 Liter, Ø 26 cm. Weiß 001.349.62 **3. STÄM Timer 2.49** Kunststoff. Ø 8 cm, 2 cm hoch. Rot 202.637.74 Auch in Weiß und Schwarz erhältlich. **4. MAGASIN Teigrolle 2.99** Massive Birke. 43 cm lang. 764.856.05 **5. DUKTIG Kinder-Back-Set 9.99/7-tlg.** Massives, klar lackiertes Shimaholz/Metall. 201.301.66 **6. DRÖMMAR Backform-Set Pferd 8.99/2-tlg.** Metall mit Antihaftbeschichtung Teflon®Prima. 0,75 dl und 0,7 l. Rot 501.330.45 **7. DRÖMMAR Ausstechförmchen-Set.** Spülmaschinenfest. Edelstahl. 301.330.46 **8. DUKTIG Mini-Kinderküche.** Ohne Dekoration. Klar lackiertes Birkensperrholz/Kunststoff/lackiertes Metall. Herdplatten mit LEDs (Batterien separat erhältlich). 3-fach höhenverstellbare Beine. 72×40 cm, 108 cm hoch. 498.745.33 **9. VINTERKUL Papierbackförmchen 2.99/200 St.** 120× Ø 4 cm und 80× Ø 8 cm. Rot/weiß 202.576.69 **10. VINTERKUL Dosen-Set mit Deckel.** Lackierter Stahl. 1× Ø 16 cm, 8 cm hoch, 1× 17×17 cm, 9 cm hoch und 1× 27×18 cm, 10 cm hoch. Goldfarben/weiß 502.576.44

8. **DUKTIG Mini-Kinderküche**
119.–

9.

10.
VINTERKUL Dosen-Set mit Deckel
8.99/6-tlg.

Praktischer Küchenhelfer.

1 Cent
GUBBRÖRA Teigschaber ~~0.99~~ Spülmaschinenfest. Kunststoff. 25 cm. Verschiedene Farben 902.257.31

Hol dir den **GUBBRÖRA Teigschaber** aus der Küchenabteilung, gib ihn mit diesem Coupon an der Kasse ab und schon gehört der Teigschaber **für nur 1 Cent** dir. An unseren Expresskassen scannst du zuerst den Teigschaber und dann den Barcode des Coupons ein.

Angebot gültig bis 24.12.2014 bei IKEA Lübeck, solange der Vorrat reicht. Nur ein Coupon pro Person und Einkauf einlösbar.

60000177000009

Leckeres für zu Hause.

2.95
PEPPARKAKA HUS Pfefferkuchenhaus.
300 g. 9.38/kg.
902.187.83

1.95
PEPPARKAKA DEG Pfefferkuchenteig.
550 g. 3.55/kg.
802.501.65

Preise gelten bei IKEA Lübeck, solange der Vorrat reicht.

IKEA – Niederlassung Lübeck, Dänischburger Landstraße 79–81, 23569 Lübeck
Mehr Infos und Angebote sowie unsere Öffnungszeiten findest du unter **www.IKEA.de/Lübeck**
Dein Vertragspartner ist die IKEA Deutschland GmbH & Co. KG, Am Wandersmann 2–4, 65719 Hofheim-Wallau.

© Inter IKEA Systems B.V. 2014

Inhalt

Der Die Das...

Wissenswertes kurz berichtet 4

Thema Ruhe & Weihnachten

Erziehung

Versunken im Spiel 12
Vorfreude... 14

Gesundheit

Kindermeditation & Fantasiereisen 16
Schlaf, Kindlein, schlaf... 17

St. Martin & St. Nikolaus 28
Advent 29
Weihnachten 30
Mal was anderes schenken 26

Spiele & Basteln

Kinderseite 22
Basteln „aus eins mach drei“ 24
Rezept für Vogelkekse 25

Vorgestellt

Familienzentren, Familienbildungsstätten, Elternschule 18
Nie mehr ohne... 27

Veranstaltungskalender

Termine & Tipps 32
Weihnachtsmärkte in der Umgebung 42

Regelmäßig

Gewinnspiel 43
Impressum 41

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser,

wenn man alle zwei Monate ein Magazin macht, ist man anderen immer einen Schritt voraus. Man schreibt im Januar etwas über den Frühling und ist im März schon bei Sommerthemen. Jetzt sitze ich hier in der prallen Oktobersonne und man sieht lediglich den Bäumen an, dass Herbst ist – und ja, auch Weihnachten steht vor der Tür.

Noch die Flip Flops an den Füßen und sich mit dem Thema Weihnachten zu beschäftigen, das ist schon etwas komisch. Nur die Geschäfte füllen ihre Regale (zu unserem Leid) viel zu früh mit Schokoladen-Weihnachtsmännern. Im Gegensatz zu den Frühlingsgefühlen im Januar, mag man jetzt eigentlich noch nicht an die kalten Tage denken. Ich freue mich dennoch schon auf die nächsten Monate. Denn auch diese Jahreszeit hat etwas Schönes – die Ruhe kehrt ein...

Im November sitzt man oft bei Tee und Kerzenschein zusammen und macht es sich so richtig gemütlich. Man liest einander mehr vor, die Puzzles und Gesellschaftsspiele werden wieder hervorgeholt. Zum Höhlen bauen wird das ganze Wohnzimmer umgebaut, im Badezimmer entstehen Schaumburgen und man findet wieder Zeit zum Malen und Basteln. Der Dezember ist mit und für Kinder besonders aufregend, jeden Tag ein Adventskalendertürchen öffnen, Stiefel für den Nikolaus putzen, gemeinsam Plätzchen backen und in der Kuschelecke Märchen vorlesen. Na, schon Lust auf diese schöne Zeit bekommen? Wir, wie gesagt, schon lange!

Man darf dabei nur nicht dem Vorweihnachtsstress verfallen. Nicht zu viel planen und diese eigentlich doch ruhige und besinnliche Zeit mit den Kleinen genießen. Vergessen Sie aber nicht, auch für sich selbst kleine Ruheinseln zu schaffen. Fangen Sie am besten gleich damit an. Legen Sie die Füße hoch und lesen Sie im neuen „Lüttbecker“, wie wichtig Schlaf und Ruhephasen, aber auch das Spielen für Kinder sind. Erfahren Sie etwas über Meditation mit Kindern und wie man gemeinsam Kekse für die Vögel herstellt. Frischen Sie ihr Wissen über Advents- und Weihnachtsbräuche auf oder planen Sie einen Ausflug zu einem der zahlreichen Weihnachtsmärkte in Lübeck und Umgebung.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern eine ruhige und besinnliche Zeit, ein wunderschönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Viel Spaß mit dem diesmal etwas ruhigeren „Lüttbecker“!

Christiane Herrmann

Ihre Christiane Herrmann und die „Lüttbecker“-Redaktion

P.S.: Lassen Sie es uns wissen, wenn Sie eine tolle Stelle zum Rodeln oder Eislaufen in Lübeck und Umgebung kennen, denn bei uns stehen die Themen ja immer schon etwas früher an... Schreiben Sie uns eine Email an: info@luettbecker.de oder rufen Sie uns an unter: 0451-6933530.

Der Die Das...

Spenden
für Lübecker Kinder

Weihnachten steht vor der Tür und die Kinder freuen sich auf ihre Geschenke. Aber was ist mit denen, die nicht das Glück haben, etwas unter dem Weihnachtsbaum zu finden. Wir möchten Sie über ein paar Spendenaktionen informieren, die in Lübeck bedürftigen Kindern in der Vorweihnachtszeit helfen wollen. Um diese Aktionen zu ermöglichen sind die Institutionen natürlich auf Spenden angewiesen.

Bis zum 13. Dezember 2014 sammeln die **Bücherpiraten** für rund 600 Kinder, die von der Lübecker Tafel versorgt werden, Büchergutscheine. Unter dem Motto: „Jedem Kind ein Buch“ werden diese Gutscheine im Wert von jeweils € 15 an Familien mit Kindern, die sich schon lange keine Bücher mehr leisten konnten, verteilt. Mit diesem können die Kinder in den Laden der Bücherpiraten kommen und sich etwas aussuchen. Spenden kann man im Benefiz-Buchladen in der Fleischhauerstraße 71 oder unter: buecherpiraten.de.

Jedes Jahr zu Weihnachten stiftet die **Toys Company** Spiele, Bücher, Spielautos, Puppen und vieles mehr für Kinder bis 12 Jahren an die Lübecker Tafel und an das Café Wut (Warm und Trocken), ein Lübecker Obdachlosencafé. Dieses Jahr gibt es dazu noch eine Nikolaus-Aktion für Familien mit Kindern, die einen ALG II/Sozialgeldbescheid haben oder schon Kunde der Toys Company sind. Diese Kinder können sich in der Woche vor Nikolaus, ein Nikolaussäckchen abholen. Am 13.12. findet außerdem ab 11:00 Uhr eine Informationsveranstaltung zur Spielzeugsammlung im Theater Lübeck in der Beckergrube 16 statt. Zur gleichen Zeit läuft auch das Weihnachtsmärchen im Großen Haus. Also mit den Kleinen Theater genießen und gebrauchtes Spielzeug zum Spenden mitbringen! Eine Übersicht der öffentlichen Sammelstellen für die Spenden finden Sie unter: dekra-toys-company.com.

Die **Novi-Life-Läden** der FAW GmbH und die **Possehl-Stiftung** stellen vom 24.11.-12.12.2014 in öffentlichen Einrichtungen hölzerne Weihnachtsbäume auf und legen Wunschzettelkarten bereit. Kinder bis zu 12 Jahren, deren Eltern in Bedarfsgemeinschaften leben oder Sozialhilfe erhalten, schreiben ihren Wunsch im Wert von € 10 auf und werfen ihren Wunschzettel ein. Die Bescherungen finden am 19.12. von 13:00-17:00 Uhr in den Novi-Life-Läden in Moisling und Marli statt. Wo Sie die Wunschbäume finden, sehen Sie im Kasten.

Nicht nur in Lübeck, sondern in ganz Deutschland, kommt Kinderarmut in vielen Familien vor. Der gemeinnützige Verein **Menschen in Not e.V.** versucht durch die Aktion „Weichnachtsgeschenke für benachteiligte Kinder“, Kindern von Alleinerziehenden und/oder Hartz IV-Empfängern, einen Weihnachtswunsch zu erfüllen. Und so funktioniert es: Kinder bis 15 Jahren oder deren Eltern, können sich im Spendenshop ein Geschenk aus ca. 30-50 Geschenkideen im Wert von bis zu € 26,00 aussuchen. Wer spenden möchte, schaut in die Spender-Rubrik, dort sieht man dann den Namen und Alter des Kindes, sowie dessen Wunsch. Der Spender sucht sich ein Kind aus, das er beschenken möchte und kann den Betrag an das Projektkonto überweisen. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter von Engelbaum kümmern sich um alles Weitere. Natürlich erhält man auch eine Spendenbescheinigung. Der Spendenshop öffnet Ende Oktober, spätestens aber am 3.November 2014, unter: engelbaum.de.

Novi-Life
Schwertfegerstraße 7
Im Gleisdreieck 48
Masselbett 14
Sterntalerweg 1

Jobcenter Lübeck
Kaninchenborn 31
Schmiedestraße 26
Schwartauer Allee 107
Ostpreußenring 186
Hans-Böckler-Straße 1

Sozialberatungsstellen der Familienhilfe
Moislinger Berg 1
Fackenburger Allee 29
Adolf-Ehrtmann-Straße 3

Spenden für Kinder weltweit

Bei diesen Spendenaktionen können auch unsere Kinder mitmachen und dadurch vieles lernen. Sie setzen sich mit dem Thema Kinderarmut auseinander und haben das Gefühl, durch abgeben, anderen helfen zu können.

Wir möchten Sie hier mit drei Paketaktionen für Kinder im Ausland bekannt machen. Bei diesen Aktionen werden Pakete mit neuen oder sauberen gebrauchten Spielsachen und anderen Dingen gepackt und mit einer zusätzlichen kleinen Geldspende für den Transport abgegeben. Da diese Aktionen sich zwar sehr ähneln, es aber doch Unterschiede beim Packen und in der Durchführung gibt, empfiehlt es sich, wenn man spenden möchte, vorher auf die jeweiligen Homepages zu gehen.

Kinder helfen Kindern!

vom ADRA Deutschland e.V., wird bis 23. November für Kinder von 3-15 Jahren in Montenegro gesammelt.

Sammelstellen:

Adventkirche Lübeck
Kronsforder Allee 127, Di. 15:30-18:00 Uhr, Sa. 9:30-12:00 Uhr

Knotenpunkt Bad Schwartau
Eutiner Str.3, Mi. 11:00-12:30 Uhr, Sa. 12:30-14:00 Uhr

Informationen: Frau Kruck, Tel: 0451-24400 oder 0175-9762214

www.kinder-helfen-kindern.org/paket-aktion.html

Weihnachten im Schuhkarton

vom Geschenke der Hoffnung e.V., wird bis 15. November für Kinder in Bulgarien, Kasachstan, Palästinensische Gebiete (Westjordanland), Weißrussland und die Slowakei gesammelt.

Sammelstellen:

Kahlhorstapotheke
Mönkhofer Weg 46

Easy Apotheke
Ziegelstr.9

Ev.-Freik. Gemeinde Lübeck-Eichholz
Brandenbaumer Landstr. 249

Liane Balli, Ahrensböker Str. 82

Tel: 0151-29143293

Ulrike und Klaus Matthießen
Wiesengrund 16

Fr. 14:00-18:00 Uhr
Sa. 11:00-15:00 Uhr
www.weihnachten-im-schuhkarton.org
(> So geht's)

„Weihnachtspäckchen für Kinder in Not“

von der Stiftung Kinderzukunft, wird bis 06. Dezember für Kinder in Rumänien, Bosnien und Herzegowina sowie für die Ukraine gesammelt.
www.kinderzukunft.de (Wie wir helfen > Weihnachtspäckchenaktion)
Paket direkt an die Stiftung Kinderzukunft, Rabenaustraße 1a, 63584 Gründau schicken, da es hier in Lübeck **noch keine** Annahmestellen gibt. Vielleicht möchten Sie das ja ändern!

(CH/LS)

Kinderzahnarztpraxis LindenArcaden

Zu unserem Behandlungsspektrum gehören:

- Füllungstherapie von Milch- und bleibenden Zähnen
- Anfertigung von Milchzahnkronen
- endodontische Behandlung von Milchzähnen und bleibenden Zähnen
- frühkieferorthopädische Behandlung und Anfertigung von Kinderprothesen
- Behandlung in Hypnose
- Behandlung unter Narkose
- Prophylaxe und Ernährungsberatung, sowie Putztraining

Konrad-Adenauer-Straße 2
23558 Lübeck
Telefon: 0451-2908630

Zahnarztpraxis LindenArcaden

Lichtblick – Lebensschule durch Schach

Stille ist in Wahrheit ein anderes Wort für den Raum in uns. Uns der Stille bewusst zu werden, verbindet uns mit der formlosen und zeitlosen Dimension in uns. Stille hat die Kraft uns mit unserem inneren Potential zu verbinden und es auszuschöpfen.
Lichtblick – Lebensschule durch Schach nutzt gezielt Stille in Verbindung mit den Elementen des Schachspiels, um allen Kindern im Alter von 4-12 Jahren die Möglichkeit zu geben, sich mit Hilfe der Elemente des Schachspiels zu schöpferisch-originellem Denken anregen zu lassen, die Konzentrationsausdauer zu steigern, die Anstrengungsbereitschaft zu erhöhen und damit das biopsychologischen Potential besser zu nutzen. Achtsamkeit, Konzentration und Stille in Verbindung mit der Begeisterung etwas Neues entdecken zu wollen, ermutigen das Kind zu größerer, geistiger Beweglichkeit und inspirieren es zu innovativem Denken. Der Prozess, welcher im Kind ausgelöst wird, ist dabei viel wichtiger als das Ergebnis einer schachsportlichen Leistung. Zahlreiche Übungen im Bereich Denkspiele, Beobachtungsaufgaben und Wahrnehmungs- und Zuordnungsübungen lassen die Kinder auf ihre Kompetenzen zugreifen und stärken diese.
Lichtblick lädt Eltern und Kindern auch gerne zu einer Kennlernstunde ein. Dort können Sie als Eltern mehr über die Hintergründe der Arbeit erfahren und geben Ihren Kindern die Möglichkeit selbst zu spüren, ob es ihnen gefällt. Einfach anrufen: 0451-7098174 und einen Termin vereinbaren. Mehr Informationen finden Sie unter: www.lichtblick-hl.de.

Malwettbewerb

In der letzten Ausgabe berichteten wir über Enver Duman und seine Taekwondo-Schule „Denken & Bewegen“. Natürlich haben wir ihm im Anschluss einen Stapel „Lüttbecker“ vorbeigebracht und uns ein bisschen unterhalten. „Ich habe eine Idee“, sagte er im Gespräch, „ich möchte gerne Kindern ermöglichen, eine Zeit lang kostenlos bei mir zu trainieren. Können wir das vielleicht in Ihrem Magazin bekannt machen?“ Klar können wir, denn wir finden das ist eine wirklich tolle Idee! Um die Gewinner zu ermitteln, wird ein Malwettbewerb unter dem Motto „Denken & Bewegen“ stattfinden. Mitmachen können alle Kinder von 6 bis 12 Jahren, die ein Bild zum Thema „Denken & Bewegen“ malen und dieses bis zum 15.12.2014 in der Taekwondo-Schule von Enver Duman abgeben. Die besten Bilder werden dann von Herrn Duman prämiert und die Gewinner hier bekanntgegeben. Als Preise winken:

1. Platz Ein Jahr kostenfreie Taekwondo-Ausbildung bei Enver Duman, inkl. Trainingsanzug
2. Platz Zwei Monate kostenfreie Taekwondo-Ausbildung
3. Platz Ein Monat kostenfreie Taekwondo-Ausbildung

Für die Plätze 4. - 10. winken Sachpreise!

Jedes Kind, das sich an dem Wettbewerb beteiligt, schreibt bitte seinen Namen, seine Adresse, sein Alter und die Schule, auf die es geht, auf die Rückseite des Bildes und schickt es an „Denken & Bewegen“, Marlistraße 107, 23556 Lübeck oder bringt es gerne auch persönlich vorbei.

Mein eigener Planet

Am 2. Oktober 2014 fand in der Kinder- und Jugendbibliothek Lübeck ein Zeichenworkshop zu dem Buch „Der kleine Prinz“ statt. Unter dem Motto „Man kennt nur die Dinge die man zähmt“ malten neun Kinder im Grundschulalter ihren ganz eigenen Planeten mit sich selbst und den Dingen die sie gerne mit auf ihren Planeten nehmen würden. Die Illustratorin Wiltrud Wagner wollte mit dieser Aktion die Fantasie der Kinder anregen und hieß uns dazu herzlich Willkommen. So durften wir Zeuge sein, wie viel Spaß Kinder an so einfachen Dingen, wie das Malen mit Buntstiften auf Papier haben können. Es sind sehr schöne Kunstwerke dabei entstanden. Dieser Nachmittag war eine Begleitaktion zu der noch bis zum 8. November laufenden Ausstellung „Der Kleine Prinz – Die verschollenen Lithographien“ in der Stadtbibliothek Lübeck und wurde unterstützt durch die Musik und Kunstschule Lübeck.

Late-Night-Shopping

in Rondeshagen

Seit 2010 veranstalten Rondeshagener Mütter, zweimal im Jahr einen Kinderkleider- und Spielzeugmarkt im Gemeindehaus Rondeshagen. Das Besondere an diesem Flohmarkt ist, dass er abends stattfindet und seine Besucher mit Essen und Cocktails zu moderaten Preisen, zum verweilen einlädt. Wir waren beim 6. Late-Night-Shopping am 19.09.2014 dabei. Die gute Organisation und nette Atmosphäre spürten wir schon auf dem großen Parkplatz, wo wir nett von den Männern der Freiwilligen Feuerwehr Rondeshagen eingewiesen wurden. Vor der Tür sah man dann viele runde Bäuche, denn Schwangere wurden schon zwei Stunden vorher eingelassen, wovon nach Aussagen von Miriam Eggert, einer der Veranstalterinnen, ca. 100 da waren. Kinder spielten auf dem angrenzenden Spielplatz und der Geruch von Gegrilltem wehte uns um die Nase. Am Eingang bekamen wir jeder eine große Umhängetasche, die man später an der Kasse wieder abgeben konnte. Denn dieser Markt ist ein Nummernmarkt, wo alle Artikel mit Preisen und Nummern der Verkäufer ausgezeichnet sind. Zwar hat man nicht das für Flohmärkte typische Handeln, dafür aber eine übersichtliche, nach Größen sortierte Auswahl, in der man ungestört stöbern kann. Und Mützen, Handschuhe, Winterjacken und Schneeanzüge, sowie Schuhe und Taschen fand man gesondert. In der anschließenden Halle gab es das Spielzeug sortiert nach Babyspielzeug, LEGO und Playmobil, Puzzles und Büchern. Hier konnte man auch einige Kinderwägen, Kindersitze, Fahrräder und Co. günstig erwerben. Kurz vor 19:00 Uhr, der regulären Einlasszeit, wurde die Schlange vor der Tür immer länger und die Helfer brachten schnell noch mal alles wieder in Ordnung, legten die Kleidung wieder hübsch, säuberlich zusammen, und man hörte nur: „Jetzt geht's gleich richtig los!". Und das ging es dann auch. Auf einmal waren alle Räume gut gefüllt und die Helfer hatten alle Hände voll zu tun. Hinter den Kassen war ein Zelt mit Bänken, Tischen und einer Cocktailbar aufgebaut und vor dem Zelt eine große Salatbar sowie ein Schwenkgrill. Also schnell den Einkauf im Auto verstaut und bei guter Stimmung etwas essen, trinken und klönen. Ein netter Abend!

Neuer Superspielplatz

Nach zwei Jahren Planungszeit wird die Stadt Lübeck € 300.000 in die Hand nehmen und im Frühjahr in der Beethovenstraße den ersten von drei Bezirksspielplätzen bauen. Neben den Kindern der nahen Gotthard-Kühl-Schule wurden auch Vereine und Institutionen aus der Umgebung an der Planung beteiligt. Auf dem, in die Jahre gekommenen, alten Spielplatz werden ein zehn Meter hoher Riesenseilzirkus, eine erhöhte Elterninsel, zwei Rohrmodule, eine Tunnelwelle, eine Netzschaukel und ein Karussell entstehen. Zusätzlich wird es einen Spielbereich für Kleinkinder geben und bei Regen wird man sich unterstellen können. Die Fläche zwischen den einzelnen Spielbereichen aus rotem Asphalt bietet Platz für Laufspiele, Skateboards, BMX-Räder, Roller etc. Bei der Bepflanzung hat man sich auch etwas Besonderes ausgedacht. Die Anlage wird Lübecks erster „essbarer Spielplatz", da die meisten Pflanzen essbare Früchte haben werden. Wo die zwei weiteren großen Spielplätze entstehen, hat die Bürgerschaft noch nicht entschieden. Übrigens: In Lübeck gibt es momentan 221 Spielplätze und mehr als 50 Bolzplätze.

Dieses sind nur 3 Punkte von vielen, die für uns sprechen!

kindgerechte Naturtextilien

Naturpflegeprodukte und schöne Ideen rund ums Kind

Kinderwagen von Naturkind

hautNah

Besuchen Sie uns und lassen Sie sich überzeugen von unserer kompetenten und kundenorientierten Beratung.

werkhofPASSAGE · kanalstraße 70 · 23552 lübeck
telefon 0451 7063535 · www.hautnah-naturwaren.de · info@hautnah-naturwaren.de

FAIRTRADE

Herbstdrachenfest

Ganze vier Tage beherrschten bunte Figuren den Himmel über Travemünde. Auf dem Herbstdrachenfest, das vom 02. bis zum 05.10.2014 Jung und Alt begeisterte, stiegen Drachen in allen Formen und Farben in den Himmel. Riesige Kraken flogen neben Fischen, Vögeln und Echsen vor der Strandpromenade und boten ein beeindruckendes Bild. Gerade die Kinder hatten ihren Spaß, die phantasievoll gestalteten Flugobjekte am Himmel zu beobachten. Rundherum gab es ein buntes Rahmenprogramm mit einem großen Angebot für Kinder, kleinen Verkaufsständen, an denen zum Teil selbstgenähte Kinderkleidung angeboten wurde und die obligatorischen Bratwurststände. Zwar verzögerte sich der Start der Drachen am ersten Tag mangels Wind, aber am langen Wochenende flogen die Drachen dafür umso schöner am blauen Himmel von Travemünde. Es war ein schönes Spektakel, dass für Familien einiges zu bieten hatte, und so war es auch kein Wunder, dass die Kinderangebote gut besucht waren und sich viele Familien ihren Weg über die Promenade bahnten.

Küchenoper im Theater Lübeck

Diese mobile Oper von Frank Schwemmer und Margrit Dürr ist eine Kooperation mit der Taschenoper Lübeck, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Geschichten der Opern sehr kindgerecht zu erzählen, so dass die Kinder die Handlung problemlos verstehen können. Die Küchenoper, für Kinder von 3-6 Jahren, spielt in der Küche einer Kita, wo der neue Koch den Kindern zeigen will, was er alles mit seinen Töpfen, Pfannen und Kochlöffeln kann. Doch nicht nur die Kinder schauen zu, auch eine kleine Mäusedame gesellt sich dazu. Sie möchte unbedingt mit am Tisch sitzen und nicht mehr nur von den Krümeln am Boden leben. Der Koch ist davon natürlich gar nicht begeistert, eine Maus am Tisch, das geht wirklich zu weit. Doch die Maus ist nicht nur hungrig, sondern auch klug und ziemlich von sich überzeugt. Gemeinsam mit den Kindern macht sie sich daran, den Koch auszutricksen. Mit zwei Sängern und einer Geigerin wird der Alltag zum Musiktheater und die Kinder als Musiker und Akteure selbst Teil dieser Küchenoper, denn mit Küchenutensilien lassen sich ganz wunderbar Klänge und Musik erzeugen! Die Uraufführung ist am 13. Dezember 2014 um 16:00 Uhr im Jungen Studio. Mehr Informationen: theaterluebeck.de und taschenoper-luebeck.de

Aktion
Rettet die Kinderstation

Die Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin e.V. (DGKJ) hat eine Unterschriftenaktion gestartet. Kinderkliniken, Abteilungen für Kinder- und Jugendmedizin und die Kinderchirurgie sind heute strukturell wie finanziell nicht mehr so ausgestattet, dass eine nachhaltige Versorgung der jungen Patienten auch in Zukunft gesichert ist! Die Gesamtkosten der Kinder- und Jugendmedizin sind deutlich höher als in allen vergleichbaren Einrichtungen der Erwachsenenmedizin. Dieser Mehrbedarf muss berücksichtigt werden, da ansonsten einige Kliniken ihre Kinderstationen schließen müssen. Durch diese Aktion möchte die Gesellschaft erreichen, dass unser Nachwuchs auch in Zukunft nachhaltige Versorgung im Krankenhaus bekommt und weiterhin die beste ärztliche und pflegerische Leistung gesichert ist. Es soll eine Kinderklinik in erreichbarer Nähe, Spezialisten für Kinder- und Jugendmedizin vor Ort geben und die Kinder von speziell ausgebildeten Gesundheits- und Kinderkrankenschwestern und -Pflegern versorgt werden. Unterstützen können Sie dieses wichtige Anliegen mit Ihrer Unterschrift auf der Homepage der Aktion: rettet-die-kinderstation.de. Wir haben schon unterschrieben!

Neues in Lübeck

Outlet-Bereich bei myToys

Bei myToys im Haerder-Center gibt es jetzt einen neuen Schnäppchenmarkt. Artikel aus den Bereichen Spielwaren, Kindermode und Babyausstattung von Top-Marken werden bis zu 70% günstiger angeboten. Das Angebot auf dem 250 qm großen Bereich wechselt ständig. Mit dem Gutschein auf der Anzeige in diesem Heft können Sie noch einmal € 10,00 sparen!

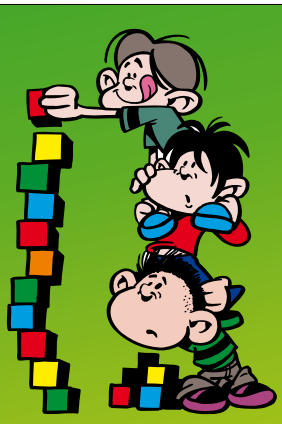
2. Hand-Laden

Vor kurzem hat in der Schüsselbuden 10-12 der Second-Hand-Laden der Vorwerker Diakonie eröffnet. Kleider, Bücher und Dekoartikel, die gut erhalten und zu schade zum Wegwerfen sind, werden gerne entgegen genommen und anschließend zum kleinen Preis verkauft. Das Sortiment umfasst Angebote für Groß und Klein. Das Team besteht aus Menschen mit und ohne Behinderung. Geöffnet hat der Laden von Montag bis Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr.

Kinderecke in der Colestreet

Zwar nicht mehr ganz neu, aber gerade jetzt wieder aktuell. In dem Café Colestreet, Beckergrube 18, gibt es eine gut ausgestattete Kinderspielecke. Während die Kinder in der Kinderküche kochen, sich mit diversen Spielen und Bauklötzen beschäftigen oder in den Büchern stöbern, können die Eltern in Ruhe ihren Kaffee genießen oder eine nette Kaffeerunde mit Freunden abhalten. Geöffnet ist von Dienstag bis Sonntag ab 14:00 Uhr.

Kindertagespflege
ABENTEUERKNIRPSE
Dissauerstraße 8
23554 Lübeck
Tel. 0451 - 880 51 771
info@abenteuerknirpse.de
www.abenteuerknirpse.de



Monster basteln

Im Rahmen der Ausstellung mit Werken von Cornelia Funke im Günter-Grass-Haus fand am 28.09.2014 ein Monster-Bastel-Workshop für Kinder statt. Zuerst besuchten die Kinder die Ausstellung mit Bildern der Autorin, deren bekanntestes Werk wohl die Tintenwelt-Trilogie (Tintenherz, Tintenblut, Tintentod) ist. Hier wurden die Bilder der Autorin gezeigt und über ihre Inspirationsquellen gesprochen. Unter der Leitung der Künstlerin und Illustratorin Wiltrud Wagner sprachen die teilnehmenden Kinder dann über das Hauptthema des Tages: „Monster". Es wurden Ideen gesammelt und über das Aussehen der gruseligen Gestalten spekuliert. Nachdem jedes Kind seine Vorstellungen eingebracht hat, ging es ans Basteln. Frau Wagner gab eine Einführung in die Arbeit mit dem Werkstoff Ton und schon konnten die Kids loslegen. Es wurde ein vergnüglicher Nachmittag, bei dem sich die Teilnehmer kreativ ausleben konnten und beachtliche Ergebnisse produziert haben. Die Cornelia Funke Ausstellung kann man übrigens noch bis zum 11.01.2015 besuchen.

Kurzschnabeligel Harapan

Der Neuguinea-Kurzschnabeligel „Harapan" (indonesisch: Hoffnung), der Anfang des Jahres im Rostocker Zoo bei einer Routinekontrolle in der Bauchfalte seiner Mutter Tiffy entdeckt wurde ist mittlerweile auf einem guten Weg. Nachdem das Muttertier im April überraschend verstarb, gelang die Umstellung auf eine Handaufzucht. Am 7. September hat Harapan das erste Mal alleine feste Nahrung zu sich genommen. Am 29. September wog Harapan bereits 605 Gramm. Ausgewachsen werden Neuguinea-Kurzschnabeligel 2,5 bis 3 Kilogramm schwer.

Der Schnabeligel ist ein Vertreter der Ursäuger, der einen Zwischenschritt in der Evolution vor vielen Millionen Jahren nicht ganz abgeschlossen hat. Er legt zwar Eier, ist aber weder Reptil noch Vogel. Er säugt seine Nachkommen, hat aber keine Zitzen. Mit dem bei uns bekannten Igel sind die Kurzschnabeligel nicht verwandt.

Harapan ist mittlerweile in das nachtaktiv gestaltete Revier seines Vaters Gonzo in die Themenkoje 8 umgezogen. Hier kann der Aufzuchterfolg beobachtet werden. Allerdings soll man sich absolut ruhig verhalten und nicht an die Scheibe klopfen, da Schnabeligel nachtaktiv und extrem schreckhaft sind.

Praxis für Erwachsenen- und Kinderzahnheilkunde
Zahnärzte / Fachärzte für Oralchirurgie
Kinderprophylaxe · Lachgas · Kinderkronen · Tagesklinik und mehr...

32 20

Dr. Carola Allihn
& Dr. Marcel Allihn

Am Kaufhof 2 • 23566 Lübeck
Tel.: 0451-61914747 • www.praxis-allihn.de

Seglermesse
Wir richten Ihre Weihnachtsfeier auch Zuhause aus!
AM PRIWALLHAFEN 12
23570 TRAVEMÜNDE
TEL. 04502-849 33 21
Do-Di ab 11 Uhr / Mi ab 17 Uhr
Mi ab 18 Uhr Buffet 10,- €

Deutscher Jugendliteraturpreis 2014

Im Rahmen der Frankfurter Buchmesse wurden am 10. Oktober 2014 die Preisträger des diesjährigen Jugendliteraturpreises bekannt gegeben.

Akim rennt

In der Sparte „Bilderbuch“ wurde das Buch „Akim rennt“ von Claude K. Dubois (Text, Illustration) aus Belgien ausgezeichnet.

Dieses skizzenhafte Bilderbuch erzählt mit wenig Text, dafür aber in umso eindrücklicheren Bildern eine Geschichte, die das Schicksal so vieler Kinder dieser Welt zeigt. Akim rennt um sein Leben – sein Dorf wurde von Soldaten überfallen. In Akims Dorf scheint der Krieg weit weg. Irgendwann erreicht er das Dorf am Kuma-Fluss doch: Akim wird von seiner Familie getrennt, ihr Haus zerstört. Eine unbekannte Frau nimmt sich des Jungen an. Dann aber kommen Soldaten und machen ihn zu ihrem Gefangenen. Irgendwann kann Akim fliehen: er rennt und rennt. Im Gebirge stößt er auf andere Flüchtlinge. Gemeinsam gelingt es ihnen, den Grenzfluss zu überqueren und ein Flüchtlingslager auf der anderen Seite zu erreichen. Und dort passiert ein großes Wunder: Er findet seine Mutter.

Moritz Verlag, ISBN: 978-3-89565-268-4, € 12,95, ab 7 Jahren

Gerda Gelse - Allgemeine Weisheiten über Stechmücken

Preisträger in der Rubrik Sachbuch wurde Gerda Gelse – „Allgemeine Weisheiten über Stechmücken“.

Ein gelungenes Werk über ein Tier, mit dem wohl jedes Kind schon einmal in „Berührung“ kam, von Heidi Trpack (Text) und Laura Momo Aufderhaar (Illustration). Es spricht die Neugier und Entdeckerfreude der Betrachter an und fördert eine aufgeschlossene Haltung gegenüber der Natur.

Tyrolia Verlag, ISBN: 978-3-85351-247-0, € 14,90, ab 6 Jahren

Club der wundersamen Vorleser

Eine Lesung ganz anderer Art, können Kinder zwischen 3 und 6 Jahren erleben, wenn sie vom Club der wundersamen Vorleser eingeladen werden. In diesem Club sind fünf Kinder zwischen 8 und 12 Jahren, die immer wieder ein neues Bilderbuch vorbereiten, welches sie vorlesen möchten. Wenn alles gut geprobt ist, sie Requisiten und alles andere wichtige vorbereitet haben, basteln sie Einladungen und schicken und schenken diese an kleinere Kinder. Die Lesungen – die klein und fein und wunderschön sind – finden ungefähr alle 4-6 Wochen an einem Freitag statt. Wer davon erfahren möchte, weil er oder sie eine Tochter oder einen Sohn im passenden Alter hat und zu den Lesungen kommen möchte (wobei: Erwachsene dürfen leider nicht zuhören, so ist die Regel des Clubs), schreibt eine Mail an: info@buecherpiraten.de. Der Club schickt dann immer rechtzeitig (ca. 10 Tage vorher) die Einladung zur Lesung per Email zu.

Schandmäulchens Abenteuer

Die neue Doppel-CD inkl. Buch ist das erste Kinderprojekt der Band „Schandmaul“. Zwei Jahre Kreativität und viel Herzblut haben die Münchner in ihr neues Werk gesteckt. Entstanden ist eine bezaubernde, detailverliebte und im wahrsten Sinne des Wortes ungewöhnliche kleine Narrenreise. Dieser kleine Narr namens „Schandmäulchen“, erlebt in dem schönen Märchen tolle Abenteuer. Er trifft auf lustige Zauberer, singende Feen, kreischende Hexen und erfährt nebenbei, was echte Freundschaft bedeutet. Nach dem Motto „Mittelalter-Folk trifft auf Fantasiewelt“ werden neben der E-Gitarre, die für die Band typischen Instrumente, wie Schalmei oder der Dudelsack für die handgemachte Kindermusik ausgepackt. Eltern, Junggebliebene sowie große und kleine Kinder werden begeistert sein von der Fantasiewelt Schandmäulchens und sich gerne in eine andere Dimension der turbulenten und lehrreichen Geschichten entführen lassen. Die Standard-Version, Lieder- und Hörspiel-CD ohne Buch, aber auch mit Noten und Texten zu allen Liedern verlosen wir diesmal in unserem Gewinnspiel. Hörspieldauer ca. 72 Minuten, empfohlen ab 3 Jahren.

Vertigo/Capitol - Universal Musik, Deluxe-Version, Buch inkl. Hörspiel- und Lieder-CD € 21,99, Standart-Version € 17,99

Versunken im Spiel

Wenn man Kinder alleine spielen sieht, ist das ein ausgesprochen friedliches Bild. In der Regel sind sie völlig in sich versunken und nehmen praktisch die Umwelt gar nicht mehr wahr. Man könnte sagen, sie befinden sich auf einem anderen Stern. Diese Art zu Spielen ist für die Kinder und für ihr zukünftiges Leben sehr bedeutsam. Hier lernen sie Konzentration, Kreativität und Fantasie, also wertvolle Eigenschaften für ihre Zukunft.

Spielen ist für Kinder keine Freizeitgestaltung oder eine Tätigkeit, die sie ausüben, weil sie derzeit nichts Besseres zu tun haben. Das Spielen ist gewissermaßen der Hauptberuf eines jeden Kindes. Dabei begreift es sich selbst, Geheimnisse und Situationen, Beobachtungen und Erlebnisse im wahrsten Sinne des Wortes.

In der Wissenschaft ist unbestritten, dass das Spiel von ganz entscheidender Bedeutung für die Persönlichkeitsentwicklung eines Kindes ist. Darüber hinaus ist das Spiel der Nährboden für den Erwerb von notwendigen schulischen und beruflichen Fähigkeiten. So ist es kein Wunder, dass Spielfähigkeit und Schulfähigkeit miteinander in direktem Zusammenhang stehen. Das bedeutet für Eltern, wenn sie erfolgreiche Schülerinnen und Schüler erziehen wollen, dass sie Ihre Kinder spielen lassen sollten, soviel sie nur können. Im Umkehrschluss bedeutet das, wer Kinder durch Einschränkung im Spiel beschneidet, kann mitverantwortlich für mögliche, daraus resultierende Folgen im persönlichen, sozialen und schulischen Verhalten sein. Es ist immer wieder zu erleben, dass Eltern ihre Kinder aus der Versunkenheit ihres Spiels herausreißen. Dabei reichen schon kleine Unterbrechungen, wie z.B. das Stellen einer Frage oder ein kurzes Knuddeln. Dass ein herausgerissenes Kind keinen oder nur schwer wieder Anschluss findet, ist wohl, wenn man es von Außen betrachtet, unumstritten.

Untersuchungen belegen, dass Kinder in den ersten sechs Lebensjahren insgesamt ca. 15.000 Stunden spielen, man könnte sogar sagen, spielen müssen. Vielleicht haben sie nachgerechnet, das bedeutet eine Spielzeit von ca. 7-8 Stunden pro Tag. Wenn wir Kinder beobachten, dann werden wir feststellen, dass praktisch alles, was ein Kind in diesem Alter tut, sieht oder überlegt, im Spielen mündet. Kinder versuchen, Dinge, die ihnen neu begegnen, zu erkennen und zu händeln. Wenn die Dinge nicht neu sind, versuchen Kinder ihre einmal gewonnene Erfahrung zu überprüfen, zu sehen, ob diese Erkenntnisse und die gefällten Urteile mit der neuen Situation übereinstimmen oder ob Änderungen notwendig sind.

Es ist schwer nachvollziehbar, dass, wenn wir um diesen Umstand wissen, wir unseren Kindern trotzdem zu wenig Zeit zum Spielen lassen. Wir sollten die Entwicklung unserer Kinder fördern, ihnen kognitive Anregungen geben und frühkindliche Bildung zukommen lassen, aber alles in Maßen und dem "nur" Spielen mehr Bedeutung beimessen.

Spielen bedeutet: Erwerb von Kompetenzen

Alles, was Kinder sehen und hören, fühlen, in den Händen halten und begreifen, wird schnell zum Spiel. Ob sie mit der Gabel auf dem Kartoffelbrei Muster malen, ob sie beim Anziehen selbst Unterhaltungsspiele kreieren oder beim Waschen Grimassen schneiden. Einerlei - aus jeder Alltagssituation wird ein Spiel. Kinder wollen ihre Umwelt entdecken, verstehen, ihre Gesetzmäßigkeiten nachvollziehen und sich mit unbekannten Dingen vertraut machen. Für Kinder gibt es noch keine Routine, keine Gewohnheiten, keine Verhaltensmuster. Es ist für sie eine Welt der ständigen Begegnungen mit Neuem, mit Handlungsmöglichkeiten und Chancen. Das Motto ist: „Das Unbe-

kannte muss bekannt werden, das Neue wartet auf eine persönliche Entdeckung, das Reizvolle will erlebt werden!“

Kinder, die viel und intensiv spielen, nehmen dabei ihre Besonderheit, ihre Einmaligkeit, ihre Handlungsmöglichkeiten und Grenzen ihrer Gefühls- und Gedankenwelt wahr. Dies veranlasst sie dazu, noch tiefer in das entsprechende Spielgeschehen einzutauchen. Seit Jahren ist in der Spielforschung bekannt, dass Kinder, die viel und intensiv spielen, gerade in den vier Kompetenzbereichen, die entscheidend für eine erfolgreiche Lebensgestaltung sind, die wichtigen Verhaltensmerkmale auf- und ausbauen:

• ***im emotionalen Bereich:*** Erkennen, Erleben und Verarbeiten von Gefühlen; besseres Verarbeiten von Enttäuschungen und Versagungen; leichteres Ertragen von eindeutigen Situationen; geringere Aggressionsbereitschaft; stärker ausgeprägte Belastbarkeit; größere Ausdauer; Erleben einer größeren Zufriedenheit; ein gleichwertigeres Verhältnis der Grundgefühle Angst, Freude, Trauer und Wut.

• ***im sozialen Bereich:*** Zuhören können bei Gesprächen; geringere Vorurteilsbildung anderen Menschen gegenüber; bessere Kooperationsbereitschaft; höheres Verantwortungsempfinden; höhere Regelakzeptanz; bessere Wahrnehmung von Ungerechtigkeiten; intensivere Freundschaftspflege.

• ***im motorischen Bereich:*** Eine raschere Reaktionsfähigkeit; eine fließendere Gesamtmotorik; eine bessere Auge-Hand-Koordination und eine differenziertere Grob- und Feinmotorik; ein besseres Balance-Empfinden für ihren Körper.

• ***im kognitiven Bereich:*** Besseres sinnverbundenes Denken (logisches Denken); eine höhere Konzentrationsfertigkeit; bessere Gedächtnisleistungen; eine höhere Wahrnehmungsoffenheit; einen größeren Wortschatz; eine differenziertere Sprache; ein besseres Mengen-, Zahl-, Farb- und Formverständnis; eine buntere Fantasie und ein schnelleres Durchschauen von Manipulationsversuchen.

Kinder lernen also gerade im Spiel die Fähigkeiten und Fertigkeiten, die notwendig sind, um ein selbstständiges, selbstverantwortliches und teilautonomes Leben zu führen, Situationen zu entschlüsseln und mit zu gestalten, Notwendigkeiten für ein soziales Verhalten zu erkennen und fremde sowie eigene Wünsche und Bedürfnisse abzuwägen. Es zeigt sich, dass also gerade das Spielen die in den Kindern liegenden Potentiale unterstützt und sie so in die Lage versetzt, die Fertigkeiten zu entwickeln, die auch für einen späteren Schulbesuch erforderlich sind.

Konsequenzen für die Frühkindliche Erziehung

Die Notwendigkeiten liegen auf der Hand: Die Spielfähigkeit als eine kindeigene, lebensnotwendige Ausdrucks-, Erfahrungs- und Erlebniswelt muss verstärkt aufgebaut werden, um Kindern ihren ursprünglichen Reichtum an Ausdrucksverhalten und den vielfältigen, damit verbundenen Lernmöglichkeiten wieder erlebbar zu machen. Kinder brauchen daher kaum neue Lernprogramme. Was Kinder brauchen, ist eine unmittelbare Welt, die ihnen erlaubt, intensives Spielen mit aktiven Eltern als Mitspieler(innen) zu erleben, die ihnen aber auch Raum und Zeit geben, allein zu spielen. Spielen unterstützt die Lernfreude, die Lernmotivation und damit die Neugierde. Albert Einstein hat einmal über sich berichtet, dass er bekannterweise nicht besonders begabt sei oder in irgendwelcher Art und Weise vorschulisch getrimmt wurde. Allerdings sei er stets besonders neugierig gewesen. Heute weiß man, dass Neugierde die Voraussetzung zum Lernen ist. Der bekannte Entwicklungspsychologe Piaget meinte: „Alles, was wir die Kinder lehren, können sie nicht mehr selbst entdecken und damit wirklich lernen.“ Spiele vollziehen sich nicht in Linie auf irgendwelchen Tischen, sondern geschehen dort, wo das Leben pulsiert: in spannenden Projekten, in Höhlen und Buden, auf Bäumen und auf dem Boden, in selbst gebauten Hütten, im Wald und auf Wiesen, in Knicks und im Buschwerk, beim Hämmern und Sägen, Laufen, Buddeln und Schätze entdecken, bei lebendigen Festen und geheimnisvollen Erkundungen.
Dort spielt sich das wirkliche Leben ab.

Autor
Bernd Herrmann
Sozialpädagoge,
Supervisor (DGSv) und
Trainer für Gruppendynamik (DGGO)

Jetzt auch in Lübeck mit großem
myToys Outlet
▪ Top-Marken bis zu 70% reduziert
▪ ständig wechselndes Angebot **auf über 250m²**
▪ Spielzeug, Babyausstattung und vieles mehr**

HAERDER CENTER LÜBECK
myToys
Sandstraße 1–5
23552 Lübeck
Mo–Sa: 10.00–19.00

10 € Gutschein*
gültig bis 30.12.2014
3791204

*Bis zum 30.12.2014 erhalten Sie 10€ Rabatt ab einem Mindesteinkaufswert von 55€ auf das gesamte Filialsortiment (außer auf preisgebundene Bücher, alle Produkte der Marke Pampers und Geschenkgutscheine). Ein Gutschein pro Haushalt und Kauf. Nur einlösbar in unserer Filiale Lübeck, nicht online. Keine Barauszahlung oder nachträgliche Anrechnung möglich. Nur haushaltsübliche Mengen. Kombination mit weiteren Gutscheinen, Rabatten oder Gratisartikeln ausgeschlossen. Ein Angebot der myToys.de GmbH, Bergmannstraße 72, 10961 Berlin
** Sortimente können abweichen. Alles nur solange der Vorrat reicht!

LEGO Barbie hauck playmobil Disney vtech HABA MAXI-COSI Fisher-Price

Vorfreude und schon wieder ist es so weit...

Kinder, wo ist nur dieses Jahr geblieben? Hatten wir nicht gerade eben noch das neue Jahr begrüßt? Die ersten Blumen gepflückt? Am Strand den Sommer genossen? Und plötzlich, völlig überraschend – wie jedes Jahr um diese Zeit – Weinachten steht vor der Tür. Oh je, du Fröhliche.

Geht es auch anders? Was könnte diesmal neu an Herbstzeit, Advent und Weihnachten sein?

Gibt es überhaupt noch eine Weihnachtszeit ohne den üblichen Kommerz, ohne Stress und mit mehr Besinnlichkeit?

Die Suche nach einer Antwort auf die Frage nach dem besinnlichen Jahresausklang beginnt mit einer Reise in die eigene Vergangenheit. Wie haben wir selbst Weihnachten bzw. die Weihnachtszeit erlebt? Was haben wir – allein oder auch mit unseren Eltern gemeinsam – im Herbst gemacht und erlebt? Woran erinnern wir uns am liebsten, wenn wir an die „dunkle“ Jahreszeit in unseren Kindheitsjahren denken?

Für viele von uns war diese Zeit erfüllt mit der Erwartung auf das vor uns Liegende: Den ersten Schnee des Winters, das Weihnachtsfest, die Geschenke (natürlich) – aber auch auf das Kommen der Dinge, die einfach traditionell zu dieser Jahreszeit gehörten: gemeinsam mit den Eltern und Großeltern backen, an einem Nebelabend gemeinsam Laterne gehen und sich richtig gruseln, Geschichten vorgelesen bekommen, kalte Novemberabende auf dem Sofa verkuscheln, Bratäpfel aus dem Ofen holen und das Räucherhaus qualmen lassen.

Die Frage nach der Existenz des Weihnachtsmannes beschäftigte beispielsweise im Jahr 1897 ein Kind in Amerika. Die achtjährige Virginia schrieb damals an die New Yorker Zeitung “The Sun“. Sie erzählte in einem Leserbrief, dass manche ihrer Freunde behaupten, es gäbe keinen Weihnachtsmann. Von der Zeitung wollte sie wissen, ob diese Recht hätten. Die Zeitung nahm die Frage des Mädchens sehr wichtig und antwortete ihr wie folgt: „Deine Spielkameraden irren sich. Sie sind von der Glaubenslosigkeit einer skeptischen Zeit angegriffen. Sie glauben nur an das, was sie sehen. Sie denken, nichts existiere außer dem, was ihr kleiner Verstand begreift. Jeder Verstand ist klein, Virginia, ob es sich um Kinder oder um Erwachsene handelt... Es gibt einen Weihnachtsmann ebenso gewiss, wie es Liebe, Großherzigkeit und Treue gibt... Niemand sieht den Weihnachtsmann, aber das heißt nicht, dass er nicht existiert.“

Der Herbst, der ja traditionell in vielen ländlich geprägten Gegenden mit dem Erntedank beginnt, ist überhaupt eine gute Zeit, Bräuche zu aktualisieren, Traditionen zu leben und damit zu erhalten. Aus pädagogischer Sicht sind Rituale für Kinder – und für Jugendliche wie Er-

Pädagogisch-Therapeutische Praxis

Dipl.-Päd. Bernd Kidschun • (0173 - 90 29 689)
Beckergrube 43 - 47 • 23552 Lübeck
Tel. 0451 - 20 97 505 • Fax 0451 - 20 97 506
www.kidschun-training.de

Förderung bei Lern- u. Leistungsstörungen Kl. 2 - 12, z.B. Legasthenie, Dyskalkulie, Konzentrations- und Aufmerksamkeitsproblemen, Lerncoaching
Unterrichtsorte auch Bad Schwartau und Bad Oldesloe

wachsene – wichtig als Teil ihrer eigenen kulturellen Entwicklung. Die Hypothese lautet: Je eindeutiger ich in meiner eigenen Kultur gewachsen bin, desto besser kann ich mich mit ihr auseinandersetzen und umso einfacher gelingt es mir, auch andere Kulturen kennen zu lernen und mich ihnen zu öffnen.

Die Monate November und Dezember haben für viele von uns ja durchaus unterschiedliche traditionelle Bedeutungen: Für die Christen ist der Advent die Zeit der Ankunft, für die Germanen und Slawen stand die Zeit des Lichtwechsels zur Wintersonnenwende ganz im Vordergrund. In jedem Fall: Es ist eine besondere Zeit in der vieles stiller wird und sich das Wachstum einstellt, um Kraft zu schöpfen für das neue Jahr, das vor uns liegt.

Für Christen und Juden bedeutet die vorweihnachtliche, bzw. die Zeit vor Chanukka, dem Lichterfest, einen besonderen, von Ritualen geprägten Abschnitt des Jahres. Noch schöner ist es, wenn auch der islamische Fasten-Monat Ramadan in einem Jahr in die gleiche Zeit fällt. Dann bedeutet für die Kinder aller drei Religionen der Advent eine Zeit der freudigen Erwartung: auf den heiligen Abend, auf das Anzünden der achten Kerze an der Chanukkia oder auf id al-fitr bzw. Ramazan bayrami, das Zuckerfest.

Ob es nun religiös vermittelte Traditionen sind, oder ob wir mit unseren Kindern mit Kastanien basteln, die alte Dampfmaschine aus dem Keller holen, ob wir bei Opa auf dem Dachboden nach der alten Eisenbahn suchen und sie gemeinsam mit Papa oder Mama aufbauen: Es ist die Zeit, in der Familie Gemeinsames zu tun und zu erleben.

Und dann ist da noch die Sache mit den Wunschzetteln: Für viele ist das Schreiben eines Wunschbriefes nicht mehr mit der kribbelnden Ungewissheit verknüpft, ob ein Wunsch nun in Erfüllung geht oder nicht, er mutiert eher zur Bestellliste. Die Eltern, das Christkind/der Weihnachtsmann oder andere „übliche Verdächtige“ werden zum Versandwarenhaus, das rechtzeitig zu liefern hat. Tatsächlich ist auch hier weniger oft mehr: Der selbst gestaltete Adventskalender als Alternative zum gekauften Exemplar vom bekannten Steckklötzchenhersteller oder die zwei künftigen Lieblingsspielzeuge anstelle der Berge von Geschenkpapier nach Ende der Auspackorgie.

Was können wir noch tun? Erst einmal eher innehalten statt schneller zu werden. Die Geschenke vielleicht schon im November besorgen, um im Dezember mehr Zeit für die Familie zu haben. Vielleicht einmal gemeinsam durch die herbstliche Natur spazieren oder mit der ganzen Familie durch die vorweihnachtliche Stadt bummeln, ohne den üblichen Geschenke-Stress. Auch ein gemeinsamer vorweihnachtlicher Bummel für die Eltern alleine, mit einem abschließenden Glühwein am jeweiligen Lieblingsstand wäre schön. Und generell, sich daran freuen, was man in diesem Jahr nicht braucht oder überhaupt.

Kitas und Schulen geraten in dieser Zeit in einen Rollenkonflikt. Auf eine familienorientierte Dienstleistung zwischen Bildung und Vereinbarkeit von Familie und Beruf gepolt, gilt es nun, herbstliche und weihnachtliche Traditionen des Familienlebens im schulischen oder im Kitaalltag zu vermitteln oder gar zu übernehmen. Aus pädagogischer Sicht ist das sicher der falsche Weg. Anstatt Familien in vermeintlichem Entlastungsbemühen immer mehr familiäre Rituale und Traditionen abzunehmen, ist es vielmehr wichtig, Familien darin zu unterstützen, im Herbst und in der vorweihnachtlichen Zeit, möglichst viel in dem in dieser Zeit wichtigsten Rahmen, nämlich der Familie, verbringen zu können.

Hier helfen kleine Hinweise in der Kita, was zeitlich gerade „dran“ wäre. Eltern Liedtexte mitzugeben, um zu Hause gemeinsam mit den Kinder die alten – und auch neuen – Weihnachts- und Winterlieder zu singen. Oder: Anstatt in der Kita Laternen zu basteln (oft genug machen es ohnehin die ErzieherInnen zu einem großen Teil für die Kinder „fertig“) Bastelsätze zu besorgen, und diese den Familien mitzugeben und sich am Ende an den schönen Laternen in der Gruppe, beim gemeinsamen Laternenlauf, zu freuen.

Aber das Schönste im Herbst und Advent wird ohnehin die gemeinsam in der Familie verbrachte Zeit sein.

Autor
Joachim Karschny
Diplom-Psychologe
Psychotherapeut
Geschäftsführer von
KinderWege gGmbH

Buchtipp

Pixi Adventskalender

Und wenn man es doch mal wieder nicht geschafft hat einen Kalender selbst zu basteln, dann gibt es dieses Jahr vielleicht den Pixi Adventskalender. Seit Jahren ist er einer der beliebtesten bei Kindern ab 3 Jahren. Hinter jedem Türchen verbirgt sich ein Pixi-Buch, darunter auch zwei große Maxi-Pixis mit lustigen Weihnachtszeit-Geschichten als Fortsetzung. Genau das Richtige, um es sich in der ruhigen Vorweihnachtszeit jeden Tag gemütlich zu machen und vorzulesen oder vorlesen zu lassen. Übrigens, die Pixi-Bücher gibt es in diesem Jahr bereits seit 60 Jahren.

Carlsen Verlag,
ISBN: 978-3-551-04011-4, € 19,90

Kindermeditation & Fantasiereisen

Meditation bedeutet, still zu werden und die Gedanken des Alltags abzuschalten, um dann in sich selbst zu tauchen. So kommen Körper, Geist und Seele wieder in Balance.

In unserem hektischen Alltag werden nicht nur wir Erwachsene, sondern auch unsere Kinder sehr früh gefordert. Leistungsdruck, Reizüberflutung und der Mangel an Zeit und Ruhe kann die Kinder enorm überanstrengen. Dauerstress kann zu Ängsten führen. Schlafstörungen, Gereiztheit und Aggressivität sind die Auswirkungen.

Unsere Kinder sind das Wichtigste in unserem Leben und unsere Zukunft. Darum sollten wir ihnen die Möglichkeit geben, mit regelmäßiger Meditation wieder zu sich selbst zu finden. Ihnen fällt es noch leicht, spielerisch über die bewusste Wahrnehmung zur meditativen Ruhe zu kommen. Um diese Fähigkeit zu fördern und zu erhalten, sollte man möglichst früh damit beginnen. So bekommen die Kinder wieder Zugang zu ihrer eigenen Wahrnehmung, Kreativität und Fantasie. Die Kindermeditation verbessert die Aufmerksamkeit, stärkt die Selbstachtung und das Immunsystem. Ziel ist es, einen Zustand tiefer Entspannung zu erreichen. Durch regelmäßiges Praktizieren werden alle Sinne angesprochen und sensibilisiert. Die Konzentration wird gesteigert, wodurch sich auch Lernschwächen und ADHS verbessern können. Wann immer das Kind möchte, kann es sich zurückziehen und neue Kraft tanken, um so gestärkt in den Alltag zu gehen.

Wie auch bei der Kindermeditation bedeuten Fantasiereisen Entspannung für Körper, Geist und Seele. Auch hier gilt es, möglichst früh zu beginnen, sozusagen als Präventionsarbeit. Fantasiereisen sind angeleitete Geschichten, die Kinder in tiefer Entspannung mit geschlossenen Augen in andere Welten eintauchen lassen und ihnen ermöglichen, sich als Teil der Geschichte zu erleben. Meist sind diese Reisen auf gezielte Belange abgestimmt, wie z.B. zur Bewältigung von Angst, bei Traurigkeit oder zur Stärkung des Selbstvertrauens.

Sie sollen Kindern Mut machen, offen über ihre Gefühle zu reden und darüber nachzudenken. Sie zeigen Lösungen auf, wie sie diese besser verarbeiten oder loslassen können. Zudem sind sie auch eine hervorragende Konzentrationshilfe. Je eher sie sich darauf einlassen, umso leichter wird es ihnen fallen die Strapazen des Tages zu verarbeiten. So können sie lernen, ihre Gefühle zu erforschen, anstatt Problemen aus dem Weg zu gehen. Die inneren, angenehmen Bilder, die in tiefer Entspannung erlebt werden, bewirken Ruhe und Ausgeglichenheit. Gleichzeitig regen sie Fantasie und Kreativität an. Mut und Selbstvertrauen werden aufgebaut. Es entsteht innere Stärke, aus der die Kinder Kraft und Energie schöpfen.

Vor einer Meditation oder Fantasiereise, welche eng miteinander verbunden sind, müssen die Kinder und auch der Elternteil oder Kursleiter erst einmal in störungsfreier Umgebung zur Ruhe kommen. Man spricht vielleicht über Erlebtes oder wie man sich gerade fühlt. Dann legt oder setzt man sich so gemütlich wie möglich hin und entspannt sich vollkommen, um dann der geführten Meditation oder Fantasiereise zu lauschen.

Es sollte mit kurzen Meditationen begonnen werden, die aber je nach Alter in Dauer und Umfang gesteigert werden können. Danach sollte ein Austausch stattfinden, man spricht über das Erfahrene während der Meditation/ Fantasiereise oder drückt es in Form von Bildern aus, je nach Wunsch. Es ist sinnvoll, den Kindern regelmäßig Zeit zu geben, den Geschichten zu lauschen.

Wie schön wäre es, wenn unsere Kinder schon in frühen Jahren lernen, nach innen zu gehen, um so mit dem Gefühl der Zentriert- und Bewusstheit in ihre Jugendjahre und in das Erwachsenendasein hineinzugehen.

Anleitungen für Meditationen oder Fantasiereisen mit Kindern finden Sie im Internet unter: kindermeditationen.de oder in der umfassenden Fachliteratur.

Autorin
Monika Anang-Amoah

Kindermeditationscoach, Energetische Heilerin und Mutter von zwei erwachsenen Kindern.
Leitet Kindermeditations-Kurse in der Familienbildungsstätte der Gemeinnützigen.

Kinderleichte Ruheerlebnisse

Ein Praxis-Buch für Kindergarten und Grundschule. Die erfolgreiche Autorin und Entspannungspädagogin Andrea Erkert zeigt, wie „kinderleicht" das geht. Behutsam führt sie Kinder zwischen 4 und 8 Jahren über einfache Wahrnehmungs- und Sinnesspiele an kurze Ruhemomente heran. Der bekannte Komponist Martin Buntrock hat auf der gleichnamigen CD zu jedem Kapitelthema eine spezielle Entspannungsmusik entwickelt, die vor allem für die Fantasiereisen einen wunderbaren Rahmen bietet.
Ökotopia Verlag, € 17,80, ISBN 978-3-86702-082-4, (CD) € 14,90, ISBN 978-3-86702-083-1

Du bist nie allein!

Die Autoren Jennie Appel und Dirk Grosser haben in diesem Buch viele Anleitungen für geleitete Meditationen mit Kindern gesammelt. Diese Fantasiereisen sollen wichtige Ruhepausen im Alltag der Kinder und Qualitätszeit mit den Eltern, die diese vorlesen und begleiten, schaffen. Fantasiewesen, wie Drachen, Feen und Zwerge, geben den kleinen Zuhörern hierbei Mut, Selbstbewusstsein, das Gefühl der Leichtigkeit oder einfach nur Kraft und helfen Hindernisse und Ängste zu überwinden. Ein Praxisbuch für Eltern, die ihrem Kind Vertrauen, Schutz und Ausgeglichenheit schenken oder Traurigkeit und Einsamkeit verjagen wollen.
Schirner Verlag, ISBN 978-3-8434-3041-8, € 8,95

Schlaf, Kindlein, schlaf...

Ein erholsamer Schlaf ist eine der Grundvoraussetzungen für die gesunde Entwicklung von Säuglingen und Kindern. Besonders im ersten Lebensjahr ist ausreichender Schlaf für die Entwicklung des Gehirns wichtig, denn mit dem ersten Geburtstag hat das Gehirn etwa 75% der Größe erreicht, die es als Erwachsener haben wird.

In den ersten 6 Lebensmonaten fungiert der Schlaf zudem als Reizsperre, damit es im Gehirn nicht zu einer Informationsüberflutung kommt. Im Tiefschlaf regeneriert sich das Immunsystem, wird das Wachstumshormon ausgeschüttet und lässt die Kinder fein aufeinander abgestimmt quasi über Nacht ein winziges Stückchen wachsen. Außerdem werden Dinge, die Kinder am Tage bewusst oder unbewusst gesehen, gehört, gelernt oder erfahren haben noch einmal geübt, und nach ein paar Nächten im Langzeitgedächtnis abgespeichert. Je nach Alter und Kind kann die Schlafdauer variieren.

Damit Kinder aber gut ein- und durchschlafen können, bedarf es einiger Voraussetzungen. Sie müssen in der Wachphase ihrem Alter entsprechend ausreichende geistige und körperliche Anregungen erhalten, diese am besten an der frischen Luft. Der Schlafplatz sollte so eingerichtet sein, dass wenig Ablenkung möglich ist und er Geborgenheit vermittelt. Außerdem ist es wichtig, dass sich die Kinder der Nähe der Eltern sicher sein können, es also am Tag genügend Gelegenheiten zum Kuscheln gab und es auch genügend Aufmerksamkeit der Eltern bekommen hat. Dies hilft dem Kind nächtliche Einsamkeitsgefühle alleine zu meistern.

Was aber tun, wenn der Säugling oder das Kind nicht gut schläft, viel schreit oder weint, nicht alleine schlafen will, Albträume hat, im Kindergarten- oder Grundschulalter noch nicht trocken ist oder schlafwandelt? In den ersten 14 Monaten ihres Lebens machen alle Kinder 8 verschiedene Entwicklungsphasen durch, nach denen sie etwas Neues erlernt haben.

Diese Phasen kündigen sich unter anderem durch einen schlechteren Schlaf an. In dieser Zeit brauchen die Kleinen verstärkt die Nähe ihrer Eltern und lassen sich so beruhigen. Wenn die oben beschriebenen Symptome aber über einen längeren Zeitraum andauern und eine organische oder körperliche Ursache von einem Kinder- oder Facharzt ausgeschlossen werden kann, liegt die Ursache möglicherweise tiefer verborgen.

Traumatische Erlebnisse während Schwangerschaft und Geburt, Kaiserschnittgeburten, eine frühe Trennung von der Mutter, eine überforderte Mutter, andauernde Spannungen und Konflikte zwischen den Eltern und in der Familie können sich bei Kindern auch auf den Schlaf auswirken. Kinder sind wie Seismographen und reagieren sehr empfindlich.

Um unseren Kindern also zu helfen, in einen gesunden und erholsamen Schlaf zu finden, kann es hilfreich sein, mögliche traumatische Erlebnisse aufzudecken und zu bearbeiten und die eigenen offenen oder unterschwelligen Konflikte zu lösen.

Quellen: Bücher: Oje, ich wachse, Hetty van de Rijt und Frans X. Plooij, Internet: familie.de, forher.de, kindergesundheit-info.de

Autorin
Stephanie Czemper
Heilpraktikerin für Psychotherapie, hat in Travemünde eine Praxis, in der sie mit der Hypnosetherapie und der Aufstellungsarbeit Erwachsene und Kinder behandelt.

Familienzentren & Familienbildungsstätten Elternschule

- ein wichtiger Beitrag zur Familienfreundlichkeit in Lübeck

Es ist schön, Eltern im 21. Jahrhundert zu sein. Noch nie gab es für Familien ein so umfangreiches und breites Angebot wie heute. Unsere Gesellschaft befindet sich in einem Wandel, in dem der Fokus glücklicherweise immer mehr auf den Nachwuchs gelegt wird und diejenigen, die für ihn sorgen, vielfältige Unterstützung erhalten. Doch nicht alles, was heute angeboten wird, ist tatsächlich neu. Manch eine Initiative ist eher eine Rückbesinnung auf Werte und Institutionen, die bereits in der Zeit unserer Vorfahren gang und gäbe waren. In Lübeck gibt es inzwischen bereits 18 Familienzentren, zwei Familienbildungsstätten und eine Elternschule. Es sind Institutionen, die Familien das bieten, was Menschen schon vor hunderten von Jahren einander gegeben haben, im Wandel der Zeit aber in Vergessenheit geraten ist. Früher, als Menschen noch in Gruppen zusammen lebten, wuchsen Kinder verschiedener Familien gemeinsam auf. Man kannte sich untereinander, konnte sich austauschen, Probleme diskutieren und auch die Erziehungsarbeit wurde zum Teil in der Gruppe gemacht. Obwohl wir heute viel dichter und mit mehr Menschen auf einem Fleck leben, ist diese Gemeinsamkeit allerdings zum großen Teil verloren gegangen. Es wäre zu einfach, die Einsamkeit der Großstadt heranzuziehen, und doch ist da etwas Wahres dran. Viele Menschen und Familien leben in ihrer eigenen kleinen Welt. Sie haben Freunde und Bekannte, aber die sind vielfach über die Stadt verteilt und Treffen der Familien beschränken sich daher oft auf kurze Nachmittage. Gerade berufstätige Paare kennen diese Problematik. Der Tag hat nur 24 Stunden und ein Treffen mit befreundeten Eltern steht meist vorbehaltlich von Terminen und wird durch Unvorhergesehenes in letzter Sekunde oft genug verschoben.

Genau dort setzt ein Familienzentrum oder auch eine Familienbildungsstätte an. Sie bieten Eltern die Möglichkeit, wieder in den Austausch mit anderen zu kommen. Damit ist vor allem nicht der enge Freundeskreis gemeint, sondern die anderen Eltern des eigenen Stadtteils. Mit Eltern zusammenzutreffen, die in der Nähe wohnen und die die gleichen Probleme haben, die man vielleicht demnächst auf dem Spielplatz trifft und - und das ist ganz wichtig - Eltern, die man sonst nicht kennengelernt hätte. Diese Institutionen sind Orte der Begegnung. Anlaufstellen, bei denen man Hilfe bekommt, ohne das Gefühl haben zu müssen, hilfebedürftig zu sein. So wie unsere Kinder in den Kindergärten und der Schule mit anderen zusammentreffen, sich austauschen, voneinander lernen, so ist es auch für Eltern wichtig, anderen Eltern zu begegnen. Man bekommt Anregungen, Dinge vielleicht mal anders anzupacken oder man sieht einfach, dass man nicht alleine mit seinen Problemen dasteht. Reflektion ist bei der Erziehung eine wichtige Sache, denn Außenstehende haben oft einen viel klareren Blick auf andere und können manch eine Situation daher viel besser beurteilen. Ein Familienzentrum führt diese Begegnungen herbei und bietet darüber hinaus noch weitere Angebote, die Eltern eine große Hilfe sein können: ob es Fortbildungsangebote sind, die Hilfe von Fachleuten oder vielleicht nur ein Platz, an dem man als Eltern etwas mehr Zeit für sich selbst und andere hat, weil die Kleinen in einer Gruppe viel weniger Aufmerksamkeit benötigen. Sie bespaßen sich gegenseitig, sodass man oft einfach nur daneben sitzen und lediglich mal kleine Streitigkeiten schlichten muss. “Kinder brauchen Kinder“ und so sind Babytreffs, Krabbelgruppen und Spielkreise nicht nur für die Eltern von Vorteil.

Heutzutage sind Eltern mit wachsenden, teils widersprüchlichen Anforderungen konfrontiert und müssen höhere berufliche Ansprüche und die Familie vereinbaren. Sie wollen ihren Kindern trotzdem die bestmögliche Erziehung bieten und haben viele Fragen. Zeit für die Familie, Suche nach Werten, Erlangen von Erziehungskompetenz, der Wunsch nach Begegnung und Austausch und lernen von anderen, sind heute große Themen von Familien. Deshalb entstehen immer mehr Familienzentren.

Aber was genau sind Familienzentren?

Familienzentren befinden sich meist in Kindertageseinrichtungen, wo sich Familien sowieso schon aufhalten und Eltern oder Großeltern keine extra Wege mehr machen müssen, um deren Angebote wahrzunehmen. Sie sind also schon ein bekannter und vertrauter Ort für die Eltern der Einrichtung, sind aber auch besonders offen für alle Familien im Stadtteil, auch wenn ihr Kind nicht dort in der Betreuung ist. Außerdem bilden sie Knotenpunkte in einem Netzwerk, welches Kinder individuell fördert und Familien umfassend berät und unterstützt. Dabei orientieren sich die einzelnen Zentren an

den Bedürfnissen vor Ort und bieten sehr unterschiedliche eigene familien- und sozialraumorientierte Angebote für spezifische Zielgruppen an.

Ziel ist es, Eltern, durch pädagogische Fachkräfte, ausgezeichnete Betreuung und Bildung sowie Beratung und Hilfe zu bieten und dadurch die Erziehungsfähigkeit der Eltern zu stärken und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern. Das inklusive Miteinander im Stadtteil soll gefördert werden und Familien mit besonderem Unterstützungsbedarf oder in belastenden Lebenssituationen sollen in vertraulicher Atmosphäre Unterstützung finden. Familienzentren haben viele Kooperationspartner, wie z.B. Erziehungsberatungsstellen, regionale Sport- und Kulturvereine, Gesundheits- und Pflegedienste und viele andere bürgerschaftlich engagierte Gruppierungen und Initiativen. Es besteht meist auch eine enge Zusammenarbeit mit spezifischen Beratungsstellen, wie z.B. der Schuldnerberatung, Familienhebammen, Jobcentern und Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe.

Die Liste der Angebote in den Familienzentren ist lang und wie schon erwähnt, sehr unterschiedlich. Sie bieten Schwangeren-Treffs, Eltern-Cafés, Eltern-Kind-Kochkurse, Sprachkurse, Elterngespräche, Kreativ-Workshops sowie Sport- und Musikkurse an. Sie vermitteln Babysitter, Nachhilfe, Tagespflegestellen und vieles mehr. Die Familienbildung, Beratung für Eltern und die angebotenen Kurse sind in der Regel gebührenfrei und sollen die Bildungschancen der Kinder und ihrer Familien steigern.

In Lübeck gibt es derzeit 18 Familienzentren, die auf die einzelnen Stadtteile aufgeteilt sind. Eine Liste mit Links zu den Familienzentren, deren Angeboten und einem Kurzfilm zum Thema finden Sie unter: familie.luebeck.de (Junge Familien).

Zwei der neuesten Einrichtungen in Lübeck möchten wir Ihnen auf den nächsten Seiten etwas näher vorstellen.

Innenstadt

Familienzentrum St. Marien
Dr.-Julius-Leber-Straße 75
23552 Lübeck
0451-76565

St. Jürgen

Familienzentrum Kita Drachennest III im Hochschulstadtteil
Marie-Goeppert-Straße 8
23562 Lübeck
0451-58249422

Moisling

Familienzentrum Kita Brüder-Grimm-Ring
Brüder-Grimm-Ring 41
23560 Lübeck
0451-122-7809

Familienzentrum Kita St. Franziskus
Kiwittredder 1
23560 Lübeck
0451-802046

Familienkiste in Kooperation mit den Kindertagesstätten Wichern I/II
Moislinger Mühlenweg 43
23560 Lübeck
0451-3108178

Buntekuh

Familienzentrum Kita Schaluppenweg
Schaluppenweg 15
23558 Lübeck
0451-895821

Familienzentrum Kita Bugenhagen I
Rademacherstr. 19
23556 Lübeck
0451-891744

Familienzentrum BunteKuh
Korvettenstr. 64 a
23558 Lübeck
0451-34695

St. Lorenz Süd

Familienzentrum Willy-Brandt
Stargardstraße 21
23558 Lübeck
0451-2035703

St. Lorenz Nord

Familienzentrum Kinderhaus Blauer Elefant
Pellwormstr. 23
23554 Lübeck
0451-31700210

Familienzentrum Kita St. Bonifatius
Friedenstr. 103a
23556 Lübeck
0451-41706

Familienzentrum Kita Haus Barbara
Triftstr. 139 - 143
23554 Lübeck
0451-4002-50161

St. Gertrud

Familienzentrum Kita Behaimring
Behaimring. 27a
23564 Lübeck
0451-122-7806

Familienzentrum Kita Helene Bresslau
Albert-Schweitzer-Str. 59a
23566 Lübeck
0451-58593020

Schlutup

Familienzentrum Kita Beim Meilenstein
Krümmling 36b
23568 Lübeck
0451-122-7861

Kücknitz

AWO-Familienzentrum Redderkoppel
Redderkoppel 1-7
23569 Lübeck
0451-2038808

Familienzentrum Kita Dreifaltigkeit
Tannenbergstr. 16
23569 Lübeck
0451-302430

Travemünde

Familienzentrum Kita Kinderstube Travemünde
Strandweg 1
23570 Lübeck
04502-78326

„

Familienbildungsstätten & Elternschule

Neben den Familienzentren bieten in Lübeck drei weitere Bildungsstätten Veranstaltungen und Beratungen für Eltern und Kinder an. Sie geben ähnliche Kurse wie die Familienzentren, traditionell gehören aber besonders Geburtsvorbereitungskurse und Kurse für die „junge“ Familie in ihr Spektrum. Jede der drei Einrichtungen hat ihre Schwerpunkte.

Die **Lübecker Elternschule e.V.** im Marienkrankenhaus ist spezialisiert auf die Zeit vor, während und nach der Geburt.

Die **Katholische Familienbildungsstätte Lübeck e.V.**, Parade 4, bietet Kurse und Beratungen zu den Themen Partnerschaft und Familie, Leben und Glauben, Kreativ- und Aktivkurse, Spielgruppen, Kochkurse und viele Angebote für Männer/Väter an.

Die **FamilienBildungsStätte Lübeck**, auch Lübecker Mütterschule genannt, der GEMEINNÜTZIGEN, Jürgen-Wullenwewer-Str. 1, hat ein sehr reichhaltiges Angebot zum Thema Eltern werden, Eltern sein, Kreativität, Gesundheit, Entspannung und Ernährung. Viele, aber nicht alle Kurse und Beratungen der Familienbildungsstätten sind mit Kosten verbunden.

Mehr Informationen finden Sie unter: fbs-luebeck.de (FamilienBildungsstätte Lübeck), fabi-luebeck.de (Katholische Familienbildungsstätte Lübeck e.V.) und luebecker-elternschule.de (Lübecker Elternschule e.V.)

Familienzentrum BunteKuh

Nachdem die Kindertagesstätte BunteKuh vom Sprungtuch e.V. am 01.08.2014 eröffnete, startete am 01.09.2014 auch der Betrieb des Familienzentrums in dem schönen, großzügigen und hellen Bau in der Korvettenstraße 64a. Die "Geburt" des Familienzentrums fing in der ehemaligen Außenstelle Buntekuh an, welche schräg gegenüber ihr zu Hause hatte. Dort wurden seit 2009 Stadtteil- und Familien orientierte Kurse und Beratungen angeboten und es fanden Treffen statt.

Jetzt ist das Familienzentrum mit viel Raum für verschiedene Beratungs- und Bildungsangebote offen für unterschiedliche Angebote von und mit BürgerInnen im Stadtteil Buntekuh. Es bietet Begegnungsräume für Kinder und deren Familien, mit und ohne Migrationshintergrund. Die Kurse und Beratungen werden teilweise mehrsprachig angeboten und bieten so Unterstützung und Förderung für alle Familien, unabhängig von ihrer Herkunft.

Aktuelle Angebote des Familienzentrums:

- Sprach- und Alltagsorientierungskurs für Frauen montags und freitags 9:00-10:30 Uhr Es werden wichtige Themen für die Alltagsbewältigung behandelt, wie: Kindererziehung, Kindergarten und Schule, Behördengänge, Arztbesuch und Einkaufen. Ziel ist es, Migrantinnen Sicherheit in der Alltagskommunikation zu geben und gemeinsam Barrieren zu überwinden.
- Ergotherapeutische Sozialkompetenzgruppe für Kitakinder montags 10:00-12:00 Uhr (mit Anmeldung)
- Sozialberatung für Familien (deutsch/russisch/polnisch) montags 13:00-15:00 Uhr
- Frauenfrühstück für Frauen aus dem Stadtteil Buntekuh dienstags 9:00-11:00 Uhr. Beim Frauenfrühstück werden Anregungen zur Diskussion und aktiven Auseinandersetzung zu Themen aus dem Alltag der Frauen, insbesondere zu Migration und Integration, gegeben. Sie können positive Erfahrungen mit Organisationen und Einrichtungen machen.
- Lerntreff dienstags 15:30-17:00 Uhr (mit Anmeldung). Der Lerntreff richtet sich speziell an solche Schülerinnen und Schüler, die Eigeninitiative, Motivation und Lust am Lernen mitbringen, aber unterschiedliche Unterstützung in einzelnen Fächern benötigen.
- Hausaufgabenhilfe/Nachhilfe mittwochs 15:00-17:00 Uhr (mit Anmeldung)
- Babytreff donnerstags 9:30-11:30 Uhr, ein Treffen zum Spielen, um Kontakte zu knüpfen und um sich in gemütlicher Runde auszutauschen. Für Eltern mit Kleinkindern im Alter von 0 bis 2 Jahren sowie Schwangere.
- Sozialberatung für Familien (deutsch/kurdisch/türkisch) donnerstags 14:00-16:00 Uhr
- Interkulturelle Gartengruppe für Eltern und Kinder (in den Bielefeldt-Gärten) freitags 13:00-16:00 Uhr

Es wird immer wieder neue Projekte geben und auch die Angebotspalette für Kurse soll erweitert werden, hier ist man besonders offen für Wünsche und Ideen von den BürgerInnen aus Buntekuh. In der großen Halle fand als Auftakt am 08.09.2014 ein Fachtag zum Thema "Mehrsprachig aufwachsen" statt, weitere Fachveranstaltungen, aber auch kulturelle Veranstaltungen, wie etwa Sonntagskonzerte, Ausstellungen oder beispielsweise der Weihnachtsbasar am 29.11.2014, werden folgen. Außerdem bietet das große Haus Raumnutzungsmöglichkeiten für KooperationspartnerInnen zur Erweiterung des pädagogischen Konzepts des Familienzentrums. So können schon bestehende Synergien im Stadtteil ausgebaut werden und vor allem neue entstehen. Dem Leiter des Familienzentrums, Ralf Hotanen, liegt etwas besonders am Herzen, "Dass es uns gelingt, das Familienzentrum BunteKuh durch ein vielschichtiges Angebot für möglichst viele Menschen, egal welchen Alters, interessant zu machen und dadurch einen wertvollen Beitrag zum öffentlichen Leben im Stadtteil zu leisten."

Mehr Informationen über den Verein, die Kindertagesstätte oder das Familienzentrum finden Sie unter: sprungtuchev.de.

Familienzentrum St. Marien

Seit Januar dieses Jahres ist die evangelische Kindertagesstätte St. Marien auch ein Familienzentrum. In den Räumen der Kindertagestätte werden interessierten Eltern viele Angebote und Möglichkeiten eröffnet. Dabei bilden die drei Säulen Bildung, Begegnung und Unterstützung den Grundstein für die Arbeit des Familienzentrums. Es will somit Schnittstelle in einem Netzwerk sein, welches Kinder individuell fördert und Familien umfassend berät und unterstützt. St. Marien will sich dabei an den unterschiedlichen Bedürfnissen und Potentialen von Kindern und Familien orientieren und ist nicht nur für die Eltern der Kita offen, sondern ebenso für die Familien des gesamten Stadtteils, denn das Familienzentrum ist das einzige seiner Art in der Lübecker Innenstadt. Hier können Familien sich untereinander austauschen, Erfahrungen weitergeben und bekommen bei Erziehungs- oder familiären Fragen Ratschläge oder Hilfe. Dabei steht ihnen das kompetente Personal der Kindertagesstätte zur Seite oder verweist, wenn die Probleme mit „Bordmitteln“ nicht zu lösen sind, an andere Institutionen.
In ihrem ersten Jahr hat St. Marien, im Rahmen der Familienzentrumsarbeit, bereits folgende Kurse und Veranstaltungen auf die Beine gestellt:

- „Ballala“ - ein Kursangebot für Eltern mit ihren Babys (ab 8 Monaten) freitags von 09:30 - 11:00 Uhr
- „Café Kugelrund“ - Angebot für Schwangere zum Klönen, Kennenlernen und Austausch an jedem 1. und 3. Montag im Monat ab 15:30 Uhr in den Räumen der Krippe St.Marien-Käfer
- „Marien-Treff“ - offener Elterntreff, bei dem sich jeden Mittwochnachmittag zwischen 15:30 und 17:00 Uhr Eltern mit ihren Kindern zum Spielen, Austausch und Referieren zu bestimmten Themen treffen
- „Fitter Sitter“ - Kursangebot für Teenager, die einen „Schein“ zum Babysitten erwerben möchten

Dabei stehen der neuen Institution „lediglich“ die Räumlichkeiten der Kindertagesstätte zur Verfügung, die allerdings wirklich gut genutzt werden können. Der große Spielsaal des Kindergartens bietet eine Menge Platz, um Elternabende durchzuführen oder z.B. Yoga, auch für größere Gruppen, anbieten zu können. Christine Klüver, Leiterin der evangelischen Kindertagesstätte St. Marien, ist stolz auf das bisher Erreichte. „Dafür, dass wir erst seit Januar Familienzentrum sind, haben wir schon ein Menge auf die Beine gestellt“, erzählt sie. Allerdings gibt es auch Lernprozesse. Der „Marien-Treff“ etwa, wurde noch bis August als Elternfrühstück angeboten. „Wir hatten uns zunächst gewundert, dass das Angebot nur sehr verhalten angenommen wurde,“ berichtet Christine Klüver, „dann wurde uns allerdings klar, dass der größte Teil der Eltern morgens bereits arbeitet und so haben wir den Treff nun in den Nachmittag verlegt“. Um die Angebote in Zukunft noch besser auf die Bedürfnisse der Eltern und Kinder zuschneiden zu können, wird das Familienzentrum nun einen Evaluationsbogen an die Eltern senden, mit dem die Angebote für das kommende Jahr dann noch besser abgestimmt werden können. Weitere Informationen über das Familienzentrum erhalten Sie auf der Internetseite: kitawerk.de

Unterwegs mit den Zwergperten®

Neu in Bad Oldesloe

WeeRide™ Deutschland und die Zwergperten® jetzt unter einem Dach! Geballte Kompetenz in Sachen Kindersicherheit im Straßenverkehr!

Einen Moment nicht aufgepasst und schon ist es passiert. Bei einem Autounfall wirken extreme Kräfte auf die kindliche Wirbelsäule. Der Kopf eines Kleinkindes macht ca. 25% seines gesamten Körpergewichts aus. Die Nackenmuskulatur und Wirbelsäule sind aber noch unvollständig entwickelt. Bei einem Frontalaufprall in einem vorwärtsgerichteten Kindersitz wird der Kopf des Kindes nach vorn geschleudert. Schwere Wirbelsäulenverletzungen sind die Folge.

Ganz anders in Skandinavien. Dort sind rückwärtsgerichtete Autositze – auch Reboarder genannt – die Regel. Die Unfallstatistiken aus Schweden sind erfreulich und alarmierend zugleich. In den letzten 40 Jahren ist dort kein Kind in einem Reboarder gestorben.

Franziska und Stephan Schmidt von WeeRide™ Deutschland haben deshalb ihr Sortiment erweitert. In ihrem Geschäft in Bad Oldesloe findet man nun alles für die Familie unterwegs. Neben den innovativen WeeRide™ Kinderfahrradsitzen, Tragehilfen und Tragebekleidung, liegt der Schwerpunkt aber vor allem bei den Reboardern. Als Teil der zwergperten-Familie überzeugen sie mit Fachkenntnis, individueller Beratung und tollem Service, wie z.B. einer Unfall-Austausch-Garantie.

Bis Ende des Jahres gibt es beim Kauf eines Reboarders 50% Rabatt auf einen WeeRide™ Fahrradsitz!

die zwerg*perten.
bei WeeRide

Franziska Schmidt
Inhaberin
Pferdemarkt 20 I 23843 Bad Oldesloe
fon: 04531 1696296
e-mail: badoldesloe@zwergperten.de
internet: www.zwergperten.de I www.weeride.de

Wir sind Reboard-Spezialisten!

Kinderseite

Ausmalen

Neben Erde und Mond gibt es noch einige andere Planeten im Weltraum. Malst Du sie aus? Auch die Rakete könnte etwas Farbe gebrauchen.

Schläuche

Nur ein Schlauch führt vom Astronauten zum Satelliten. Findest Du heraus welcher? Zeichne den Weg ein.

Auflösung der K

Rätsel

Leicht

1 Wer bin ich?

Welcher Mann übersteht den Sommer nicht?

2 Welches Tier verbirgt sich hier?

Was ist das für ein Häuschen,
ist kleiner als ein Mäuschen,
darinnen wohnt ein Tier,
gleich zeigt es die Hörner dir.

Schwer

3 Die Christbaumkugeln

Der Weihnachtsmann schickt Knecht Ruprecht in den Keller, um schnell noch drei rote Christbaumkugeln für den Weihnachtsbaum zu holen. Schon auf der Kellertreppe stellt dieser jedoch fest, dass das Licht nicht funktioniert und es stockfinster ist. Er kann nun im Dunkeln nicht erkennen, welche Farbe die Weihnachtskugeln haben. Knecht Ruprecht weiß jedoch, dass im Schrank genau 11 rote, fünf blaue und zwei silberne Kugeln liegen. Vorsichtig tastet er sich zum Schrank vor. Wie viele Kugeln muss er mindestens mit nach oben nehmen, damit auf jeden Fall mindestens drei rote mit dabei sind?

4 Was mag das sein?

Welcher Schuh hat keine Sohle?

Sudoku

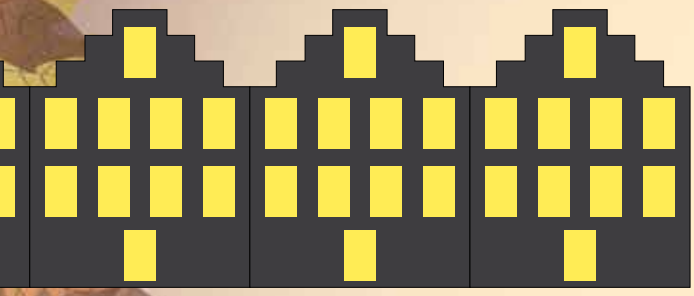
Die Regeln

Die Zahlen 1 bis 4 dürfen in das Sudokugitter nur so eingetragen werden, dass jede Zahl in jeder Zeile und Spalte, sowie in jedem Block nur einmal vorkommt.

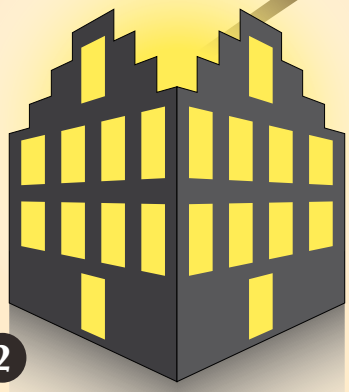
4		2	1
1	2		
			3
3	4		

2		4	
	4		2
	3		
4			1

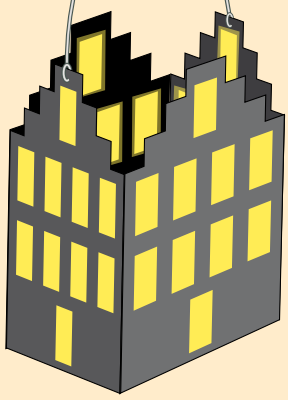
Aus Eins mach Drei



1 **Fensterbild**

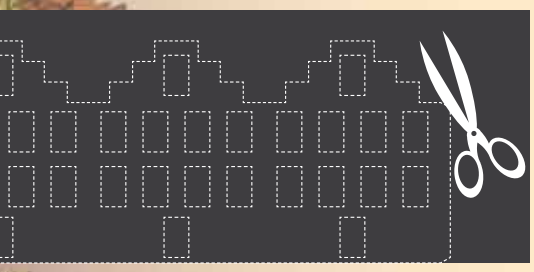


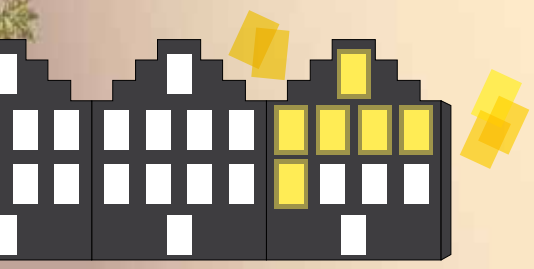
2 **Teelichthaus**



3 **Laterne**

Um etwas mehr Licht in die dunkle Jahreszeit zu bringen, haben wir hier eine Bastelei für Euch, die man gleich in drei Variationen verwenden kann. Je nachdem, was Euch am Besten gefällt.

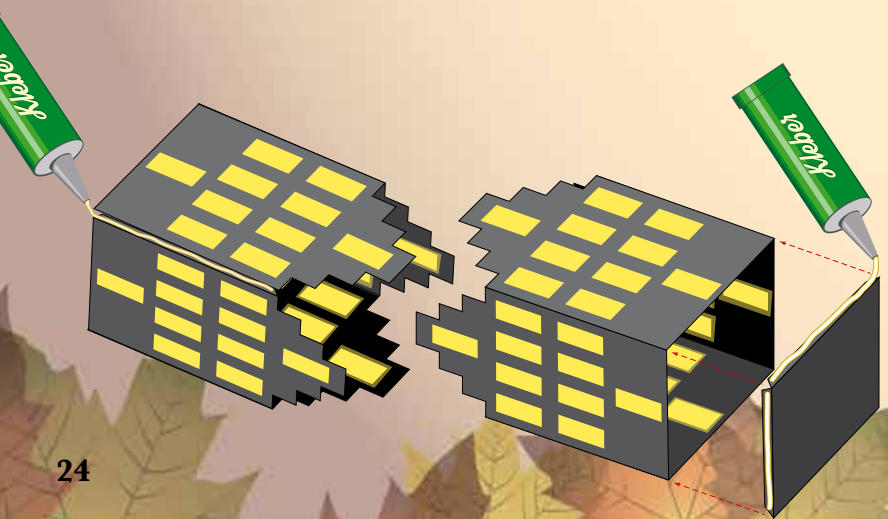




1. Ihr fordert die Vorlage per Email: info@luettbecker.de an, oder noch schöner, malt Euer eigenes Haus auf Pauspapier! Wichtig sind natürlich die Fenster und Türen. Dann legt Ihr Eure Schablone so auf das Tonpapier, das sie viermal nebeneinander passt und paust es passgenau ab (so dass vier Häuserfronten nebeneinander entstehen). Danach schneidet Ihr die Umrisse aus, die Fenster und Türen werden nach dem Ausschneiden von hinten mit dem Transparentpapier beklebt. Fertig ist das Fensterbild. Mit Klebeband am Fenster anbringen.

2. Für das Teelichthaus, brauchen die Häuser am Ende eine überstehende Kante von ca. 1 - 2 cm. Ihr müsst das Tonpapier zu einem Haus mit vier Seiten falten und an der Kante zusammenkleben. Mit dem Teelicht in der Mitte, eine schöne Adventsbeleuchtung!

3. Für die Laterne muss ein Boden eingeklebt werden. Ihr stellt das Teelichthaus auf Pappe und malt mit einem Abstand von 1 cm einmal um das Haus herum und schneidet dieses etwas größere Viereck aus. Dann wird es an allen vier Ecken 1 cm eingeschnitten und so gefaltet, dass Ihr den Boden an den Kanten einkleben könnt. Jetzt noch Löcher in die Giebel machen und Band oder Draht anbringen, woran Ihr den Laternenstab befestigt. Fertig ist die Laterne!



Das braucht Ihr für das Fensterbild:

- Pauspapier/Brotpapier
- schwarzes Tonpapier
- Klebstoff
- Bleistift
- helles Transparentpapier (gelb/orange)
- Schneidfeder/Schere
- Klebeband

Für das Teelichthaus zusätzlich:

- Teelicht

Für die Laterne zusätzlich:

- Pappe
- Draht oder Band
- einen elektrischen Laternenstab

Vogelkekse

Das brauchst Du:

- Backpapier oder Alufolie
- 5-6 Ausstechformen für Plätzchen
- Paketband
- Schere
- Schneebesen
- 1 Päckchen gemahlene Gelatine
- 6 EL kaltes Wasser
- 1 Tasse Vogelfutter

Auch die Vögel im Garten freuen sich über einen kleinen Festschmaus zu Weihnachten: Warum hängst du für sie nicht ein paar sättigende Vogelkekse auf?

1. Lege die Ausstechformen auf ein Stück Backpapier oder Alufolie. Eine Portion ergibt ca. fünf Kekse.

2. Schneide einen ca. 12 cm langen Faden von der Paketschnur ab und knote ihn zu einer Schlaufe.

3. Verrühre die Gelatine mit dem kalten Wasser in einem kleinen Topf und lass sie fünf Minuten quellen.

4. Erhitze die gequollene Gelatine bei niedriger Temperatur auf dem Herd und löse sie so auf. Rühre die Gelatine dabei die ganze Zeit mit einem Schneebesen um, damit sie nicht ansetzt. Dabei hilft dir bestimmt ein Erwachsener.

5. Gib eine Tasse Vogelfutter zur aufgelösten Gelatine und verrühre beides gut miteinander. Die Körner müssen schön mit der Gelatine überzogen sein. Jetzt musst du zügig weiter arbeiten, weil die Gelatine schnell fest wird.

6. Fülle mit einem Esslöffel die Körnermischung in die vorbereiteten Formen und drücke die Masse mit den Fingern fest an. Die Formen sollen bis zur Hälfte gefüllt sein. Lege in jede Form eine der Schlaufen. Lass ein Ende zum Aufhängen über den Rand der Form hängen.

7. Fülle die Formen mit der Körnermischung ganz voll und drücke die Körner dabei wieder fest an. Stelle die Vogelkekse kalt und lasse sie für ein bis zwei Stunden fest werden. Löse die Kekse aus der Form und verteile sie draußen in Bäumen und Büschen.

2

3

4

5

6

7

Aus dem Buch

Tolle neue Bastelideen für Weihnachten

In dem neuen Buch von Marlies Schiller finden Kinder ab 8 Jahren kreative Ideen zu über 30 Bastelprojekten. Mit einfachen Materialien und wenig Aufwand können sie "etwas andere" Weihnachtsdekorationen basteln, leckere Rezepte ausprobieren und Geschenke für Familie und Freunde herstellen.
Ravensburger, ISBN: 978-3-473-55304-4, € 12,99

Mal was anderes schenken

Alle Jahre wieder stellt man sich die Frage „Was schenke ich zu Weihnachten?“. Man möchte etwas Besonderes, nichts von der Stange, und individuell soll es sein. Was Selbstgemachtes wäre nett. Doch nicht jeder hat das Talent und die Zeit, für seine Lieben die Geschenke selbst herzustellen. Aber zum Glück gibt es genug Menschen mit geschickten Händen, Zeit, Lust und Fantasie, die schöne Dinge „zaubern“ können.

Exemplarisch wollen wir Ihnen hier drei Lübecker Unternehmen vorstellen, die individuelle Geschenke für Babys und Kinder anbieten.

VIEL-FA.CH

Anfang Juni hat in der Großen Burgstr. 24 Christine Steuernagel ihren Mietfachladen VIEL-FA.CH eröffnet. Hier können sich Kunsthandwerker, Designer oder Hobbykünstler ein Fach mieten und ihre selbst hergestellten Produkte zum Kauf anbieten. Neben selbstgemachter Marmelade und Salzen, finden sich in den Regalen auch Schmuck, Holzarbeiten und selbstgemachte Kerzen. Für die Kleinen findet man Puschen aus Leder und Filz, Rucksäcke oder einen Kummerbeutel. Selbstgestrickte Socken für Groß und Klein und einige Kleidungsstücke von kleinen Labeln sind ebenfalls zu finden. Das alles gibt es zu wahrlich fairen Preisen, so dass man hier schon das ein oder andere Schnäppchen landen kann.

Kosekind

Die Schwestern Sabrina Kehlert und Britta Frerichs gründeten das Modelabel und den Onlineshop „kosekind“. Die Kollektion zeichnet sich durch frische „crazy“ Stoffdesigns aus. Alle Stoffe erfüllen den Ökotex-Standard 100 und alles wird auf Bestellung mit Leidenschaft, Perfektion und Liebe in Deutschland gefertigt. Das Sortiment umfasst Beanies (mit Namen), Zwergmützen, Haarbänder, Halstücher und Loops sowie Wickeltaschen (mit Namen). Am 15. November 2014 erscheint die neue Winterkollektion.

Lillelotte

Nach der Geburt ihres Kindes hat Jessica Stemmer-Lonczyk das Nähfieber gepackt. Seitdem näht sie aus hochwertigen Stoffen und in den unterschiedlichsten Farben und Designs z.B. Lätzchen, Mützen, Knister-Entdecker-Kissen, Pumphosen, Krabbeldecken und Stillkissen. Neu im Sortiment ist der Kinderwagenmuff gegen kalte Hände. Lillelotte näht auch nach Ihren individuellen Wünschen. Die Artikel können auch mit Bildern oder Namen bestickt angefertigt werden.

KREATIV, DEKORATIV
& HANDGEMACHT
Gr. Burgstr. 24 • 23552 Lübeck
Di - Fr 10 - 18 Uhr - Sa 10 - 14 Uhr

Nie mehr ohne...

Wenn es draußen so richtig kalt wird, mummelt man sich gerne dick ein und besonders den ganz Kleinen will man es so warm und gemütlich wie möglich machen, auch um sie vor Erkältungen schützen. Ich möchte Euch hier ein paar Dinge vorstellen, die ich in den ersten zwei Jahren mit Kind, besonders im Winter, nicht hätte missen wollen und teilweise immer noch benutze. (CH)

Thymian-Myrte-Balsam

Wenn unser Sohn erkältet war, haben wir ihn mit Thymian-Myrte-Balsam eingerieben. Das war eine sehr gute Empfehlung einer Freundin. Bei Babys und Kleinkindern sollte man auf Menthol, Eukalyptus und Kampfer verzichten, da sie Verengungen in den Atemwegen auslösen können. Das Thymian-Myrte-Balsam kommt ohne diese Inhaltsstoffe aus. Es riecht super, wirkt schleimlösend und zudem noch beruhigend. Dünn auf Brust und Rücken aufgetragen konnte unser Kleiner viel besser schlafen und das Einreiben genießt er auch heute noch. Es ist zwar nicht ganz billig aber man braucht ja nur morgens und abends eine kleine Menge. Die Erkältung war dann schnell wieder besser! Wir haben das Balsam damals immer online bestellt, jetzt haben wir es auch in der Apotheke am Behnhaus gefunden. Einzige Nebenwirkung: nach der Erkältung möchte J. trotzdem immer damit eingerieben werden!

Hoppediz Fleece-Cover

Man sollte ja bei jedem Wetter möglichst einmal am Tag einen Spaziergang mit dem Baby machen und bei besonders niedrigen Temperaturen war klar - in der Trage ganz dicht bei Mama ist es am wärmsten. Die Trage hatte ich schon, eine spezielle Tragejacke war mir aber einfach zu teuer. Schon der Mantel für Schwangere war kostspielig genug und so entschied ich mich für ein separates Tragecover. Damit konnte ich mein Kind und auch mich wirklich warm halten. Denn das Fleececover bietet mehrere Funktionen gleichzeitig. Es ist ein Schal für Mama/ Papa und das Baby in Einem. Der Fleecekragen wärmt Nacken, Hals und Schultern des Tragenden und kann einfach vom Tragecover getrennt werden. Eine super durchdachte Sache, da ein Schal oder Tuch mit Trage wirklich stört. Und so hat sich dann auch der Kauf des Schwangerschaftsmantels wieder gelohnt. Den habe ich nämlich noch über der Trage und dem Cover getragen, wenn es so richtig kalt war.

Kirschkernkissen

Das süße Kissen war ein Geschenk einer Freundin zur Geburt unseres Sohnes. Ein sehr gelungenes und oft gebrauchtes, wie sich herausstellte. Wenn unser Baby Bauchschmerzen hatte oder es einfach nur kalt war, kam es zum Einsatz. Das Kissen ist, in der Mikrowelle erhitzt, schnell einsetzbar. Vor einem längeren Spaziergang haben wir das Kirschkernkissen in den Kinderwagen und auch vorm Schlafen oft ins Bett gelegt. Bei Bauchschmerzen habe ich das Kissen auf einem sauberen Teller eine Minute bei 600 Watt (nicht über 600 Watt) erwärmt und danach immer überprüft, ob es nicht zu heiß war. Zum Vorwärmen habe ich die Mikrowelle auf zwei Minuten eingestellt. Wichtig ist, dass das Kissen sauber und trocken ist und zwischendurch auskühlt. Wenn man das Kissen zu heiß werden lässt, können die Kerne anfangen zu glühen und es besteht Verbrennungsgefahr. Das Kirschkernkissen kann auch im Backofen 10-15 Minuten bei 100-150 C° erwärmt werden. Dafür sollte man es in Alufolie einwickeln und unbedingt beim herausnehmen Topflappen oder ähnliches benutzen. Auf jeden Fall immer die Temperatur überprüfen! Mittlerweile haben wir ein größeres Kissen, aber das kleine bekommt auch schon mal der Kuschelhase...

„Nie mehr ohne...“
Unsere Rubrik in der wir kleine und große Helfer für den Alltag mit Kindern vorstellen, auf die wir in Zukunft nicht mehr verzichten wollen. Jeder kennt das, man kauft eine Menge Dinge die viel versprechen, aber eben nicht jedes hält das vollmundige Werbeversprechen. Was wir in dieser Rubrik vorstellen, wurde von Eltern im Alltag über lange Zeit getestet und für gut, ja sogar für unverzichtbar befunden. Um unabhängig zu bleiben, stellen wir darum auch nur Produkte vor, die von Eltern selbst gekauft wurden.

St. Martin & St. Nikolaus

Wäre der Knabe zwei, drei Tage später zur Welt gekommen hätte man ihn Albert oder Christian genannt. Da er aber am 10. November kam und am 11. getauft wurde, hieß er Martin. Es war der Tag des heiligen Martin von Tours. Martin Luther verdankt seinen Vornamen schlicht und einfach dem Brauch seiner Zeit. Im Jahr 1483 überlegte man nicht lange sondern taufte so schnell wie möglich und übernahm gern Namen der Heiligen. Die Kindersterblichkeit war hoch, der Tauftag war zugleich Namenstag, jeder wusste, welchen Namenspatron er anrufen konnte.

Heute kennt jedes Kind seinen Geburtstag, keine Frage. Namenstage oder Namenspatrone dagegen sind fast vergessen. Albert, Christian, Jakobus, Cäcilie oder Margaretha, wer waren denn die? Doch zwei Namen kennen viele und wissen, was sich mit ihnen verbindet: Sankt Martin und Sankt Nikolaus.

Martinstag feiern wir am 11. November, dem Tag der Grablegung des Martin von Tours. Gelebt hat er im 4. Jahrhundert n. Chr. als ranghoher Soldat. Als ihm am Stadttor ein armer nackter Mann begegnete, teilte er mit dem Schwert seinen Mantel und verschenkte die Hälfte. Im Traum erschien ihm Christus in diesem Mantel: „Was du getan hast einem von meinen geringsten Brüdern, das hast du mir getan.“ Mit 36 Jahren ließ Martin sich taufen und lebte asketisch als Mönch. An ihn erinnern Kindergärten und Kirchengemeinden mit Martinsmännern, Liedern und kleinen Theaterszenen, mit Martins- und Laternenumzügen, manchmal mit echtem Pferd vorneweg. Kinder lieben diesen mitleidigen Mann, der mit dem frierenden Bettler teilt. Erwachsene freuen sich auf Martinsgänse. Auch die gehen auf Legenden zurück. Als man Martin zum Bischof machen wollte, hat sich der bescheidene Mann im Stall versteckt. Die Gänse jedoch verrieten ihn durch lautes Schnattern. Früher schmeckte die Martinsgans besonders gut, weil sie ein letztes Festessen vor Beginn des 40tägigen Fastens bis zum Heiligabend war (Laternenumzüge in Lübeck finden sie im Veranstaltungskalender).

Am Nikolaustag denkt kein Kind ans Fasten. Erwartungsvoll werden Schuhe vor die Tür gestellt oder in Geschäften abgeliefert. Möglichst geputzt und möglichst groß. Es sollen ja Süßigkeiten und Geschenke hinein, möglichst viel. Für die ist der heilige Nikolaus zuständig, ist er doch Patron der Kinder. An seinem Todestag, dem 6. Dezember, hoffen sie besonders auf sein Wohlwollen. Nikolaus lebte einige Jahre vor Martin von Tours. Er war Bischof von Myra, einer Stadt in der heutigen Türkei. Um ihn ranken sich viele Legenden. Er soll Stürme gestillt und Korn in Hungersnot vermehrt haben, ein verschlepptes Kind kehrte zu den Eltern zurück, Totgeglaubte lebten wieder. Einem armen Vater, dem die Mitgift für die drei Töchter fehlte, warf er anonym Goldklumpen ins Haus. Vielleicht sind es diese heimlichen Geschenke, die zum Vorbild für unsere Nikolausüberraschungen wurden. Grund zur Freude – nicht nur für Nicola, Niklas oder Klaus, die seinen Namen tragen.

Autorin
Margrit Wegner
Seit 2010 Pastorin am Lübecker Dom.

© Ingo Socha

© istock.com/ThomasShanahan

Advent

©iStock.com/Venturae69

Der Name Advent stammt aus dem lateinischen (adventus) und bedeutet Ankunft. Die Adventszeit ist die Vorbereitung auf Weihnachten. Sie beginnt am 4. Sonntag vor dem 25. Dezember, liegt also zwischen dem 27. November und dem 3. Dezember. Am 1. Adventssonntag beginnt auch das neue Kirchenjahr. Früher war die Adventszeit gleichzeitig eine Fastenzeit. In diesem Jahr ist der 1. Advent am 30. November. Für Kinder wird in der Adventszeit die Vorfreude auf das Weihnachtsfest geweckt. Schön, wenn in der Familie Bräuche und Traditionen gewahrt werden, so dass die "stille Zeit", wie der Zeitraum vor Weihnachten auch genannt wird, in gemütlicher, anheimelnder Atmosphäre stattfindet.

Adventskranz

Schon vor dem ersten Advent kann gemeinsam der Adventskranz geschmückt und gestaltet werden. Längst wird er nicht mehr nur aus Tannengrün gefertigt. Wichtig sind allerdings die vier Kerzen, von denen an jedem Adventssonntag eine mehr angezündet wird. Den ersten Adventskranz in Deutschland hat übrigens Johann Hinrich Wichern 1839 vor seiner Betreuungsanstalt "Rauhes Haus", ein Heim für Waisenkinder in Hamburg, aufgestellt. Allerdings hatte sein Adventskranz damals noch 23 Kerzen. Vier große weiße Kerzen für die Sonntage, 19 kleine rote für die Werktage bis Weihnachten.

Adventskalender

Kommerzielle Adventskalender gibt es seit Anfang des 20. Jahrhunderts. Gerd Lang aus dem Schwabenland erinnerte sich an seine Kindheit. Seine Mutter hatte für ihn 24 kleine Schachteln gebastelt, mit Zahlen verziert und je ein Plätzchen hineingelegt. So konnte der kleine Gerd jeden Tag eine Schachtel öffnen und wusste wie viele Tage es noch bis Weihnachten waren. 1904 brachte er in München den ersten Weihnachtskalender, wie man ihn damals noch nannte, auf den Markt. Heute gibt es die unterschiedlichsten Adventskalender zu kaufen. Aber ein individueller Kalender, wie ihn Frau Lang schon vor 150 Jahren fertigte, macht aus dem Advent noch einmal etwas besonderes.

Barbarazweig

Dieser Brauch ist nicht sehr verbreitet, aber doch sehr schön. Am 4. Dezember, dem Gedenktag der Hl. Barbara, werden Kirsch- und andere Blütenzweige geschnitten und in die warme Wohnung gestellt. Zur Weihnachtszeit soll der Zweig zu blühen beginnen, was als gutes Zeichen für die Zukunft gewertet wird.

Weihnachtsbäckerei

Eine sehr schöne Tradition in der Vorweihnachtszeit ist das Plätzchenbacken. Für Kinder ist dies immer wieder ein Erlebnis. Der Teig wird geknetet, ausgerollt und mit verschiedenen Formen ausgestochen sowie die Plätzchen mit Zuckerguss, Zuckerperlen, Schokostreuseln oder Ähnlichem verziert. Der Geruch durchströmt die ganze Wohnung und verbreitet so schon ein wenig Weihnachtsstimmung. Gerne helfen die Kinder auch beim Bau eines Lebkuchenhauses, das mit ganz viel buntem Naschkram verziert wird. Aber der Höhepunkt ist und bleibt wahrscheinlich die Schüssel auszuschlecken oder die gebackenen Sachen noch warm direkt vom Blech zu naschen.

Wunschzettel

Etwa seit dem 19. Jahrhundert gibt es den Wunschzettel. Damals schrieben die Kinder des gehobenen Bürgertums ihre Wünsche auf einen Zettel, damit die Eltern dem Weihnachtsmann ihre Wünsche weitergeben konnten. Als ich noch nicht schreiben konnte, half mir entweder mein Vater, oder ich schnitt aus Heften oder Katalogen meine Wünsche aus. Natürlich wurde der Zettel schön verziert, damit er dem Weihnachtsmann gefällt und er mir ganz viele meiner Wünsche erfüllt. Mein Weihnachtszettel wurde dann am Anfang der Adventszeit zwischen unsere Doppelfenster gelegt, damit ein Gehilfe des Weihnachtsmannes meinen Wunschzettel abholen konnte. Er war am nächsten Morgen immer weg...

Weihnachten im Holunderweg

Die besten Freunde Ida, Lennart, Ella, Malte und Bruno wohnen alle in einem Haus im Holunderweg 7. Dort geht es gerade in der Vorweihnachtszeit immer sehr turbulent zu und jeden Tag passiert etwas neues Spannendes. Mit 24 kleinen Geschichten wird das Warten auf Weihnachten und die Adventszeit aufregender und kürzer. Weihnachtsbräuche und Traditionen werden Kindern liebevoll und mit viel Humor erzählt. Ein Krippenspiel wird eingeübt, Mama küsst den Nikolaus, eine Wunschzettelumtauschaktion und das Plätzchen backen darf natürlich nicht fehlen. Ein Buch für jeden Tag der Adventszeit und die ganze Familie. Schwer ist es nur, nicht gleich alle Geschichten von Martina Baumbach auf einmal zu lesen. (LS)
Gabriel Verlag, ISBN: 978-3-522-30369-9, € 12,99

Weihnachten

An den Weihnachtsfeiertagen hat wohl jede Familie ihre eigene Tradition des Feierns. Aber dennoch gibt es Bräuche, die in fast jeder Familie eingehalten werden, allerdings in unterschiedlicher Art und Weise.

Weihnachtsmann oder Christkind?

Die Frage, wer denn nun die Geschenke zu Weihnachten bringt, beschäftigt schon seit Jahrhunderten die Kinder. Im Süden von Deutschland ist es das Christkind, das am Heiligen Abend in jedes Haus fliegt und die Geschenke verteilt, im Norden kommt der Weihnachtsmann auf seinem Schlitten und beschenkt die Kinder. Da die beiden aber unmöglich alle Kinder gleichzeitig besuchen können, helfen ihnen natürlich die Eltern. Aber aufgepasst: Vielleicht sieht ja einer von Euch das Christkind oder den Weihnachtsmann. Dann lasst es uns bitte wissen.

Christbaum

Bis vor 400 Jahren schmückte man die Zimmer zu Weihnachten bis zur Decke mit immergrünen Zweigen. Später wurden dann ganze Bäume unter die Decke gehängt. Erst seit dem 17. Jahrhundert wurde der Baum so aufgestellt wie heute. Der Baumschmuck bestand in erster Linie aus roten Äpfeln, Nüssen und Tannenzapfen. Da Äpfel im Winter recht teuer waren, kam 1845 ein Glasbläser aus Lauscha in Thüringen auf die Idee, Äpfel aus Glas herzustellen. Seitdem gibt es die Christbaumkugel.

Weihnachtsessen

Gutes Essen gehört zu Weihnachten wie die Geschenke. Traditionell wurde ein besonderes Festessen aufgetischt. Bis zum Mittelalter gab es am ersten Weihnachtstag meist Schweinebraten und Klöße oder einen Weihnachtskarpfen, womit dann auch die Fastenzeit beendet wurde. Alle Speisen hatten eine besondere Bedeutung, die noch auf vorchristliche Zeiten zurückzuführen waren. Es ist auch heute immer noch Tradition, in gemütlicher Runde mit der Familie ein Weihnachtsessen zu veranstalten, doch muss es nicht immer die Weihnachtsgans sein, die am häufigsten zu den Festtagen auf den Tisch kommt. Heutzutage sind nach wie vor auch Kartoffelsalat und Würstchen ein beliebtes Essen am Heiligen Abend.

Weihnachtsgottesdienst

Für viele Familien gehört der Kirchgang am Heiligen Abend zum Weihnachtsfest. Neben der Christmette, die in den meisten Gemeinden um 23:30 Uhr beginnt, finden am Nachmittag auch spezielle Gottesdienste für Kinder statt (siehe Veranstaltungskalender). Im Anschluss geht man gemeinsam nach Hause und freut sich auf die Bescherung.

Weihnachten mit Astrid Lindgren

Wenn Pelle auszieht, die Kinder aus Bullerbü Weihnachten feiern, Lotta einfach alles kann und Pipi den Weihnachtsbaum plündert, weiß jeder dass es spannend, aufregend und vor allem lustig wird. Auf 256 Seiten erleben die bekannten kleinen Helden von Astrid Lindgren viele tolle Dinge in der Weihnachtszeit. Diese schönen Geschichten in diesem hochwertigen Sammelband sind schon lange ein Klassiker. Im September 2013 wurde eine neue Auflage herausgegeben, die sehr liebevoll gestaltet ist und Lust auf das gemeinsame Lesen weckt. Auch jetzt, als junge Erwachsene, gehört dieses Buch jedes Jahr für mich zur Vorweihnachtszeit und es wird nie langweilig darin zu stöbern. (LS)
Oetinger Verlag, ISBN: 978-3-7891-4184-3, € 22,95

Wo der Weihnachtsmann wohnt

Dieses Buch von Mauri Kunnas ist ein echter Weihnachtsklassiker, den ich als kleines Kind schon sehr gerne mit meinen Eltern und später dann selbst gelesen habe.
Wo kommt eigentlich der Weihnachtsmann her? Wie schafft er das alles alleine? Und was macht der Weihnachtsmann eigentlich im Sommer? Auf diese Fragen gibt das Buch kindgerechte Antworten. Er lebt in einem finnischem Dorf am Berg des Korvatunturi mit seinen Wichteln, Wichtelfrauen, Wichtelkindern und Rentieren. Dort wird das ganzes Jahr über gehämmert und gesägt, gedrechselt und gehobelt, gedruckt und geleimt, um an Weihnachten möglichst allen Kindern ihren Weihnachtswunsch zu erfüllen. Mit liebevoll gemalten Bildern lädt diese Weihnachtsgeschichte in einem großen bunten Bilderbuch zum Immer-wieder-Ansehen, Schmunzeln und Träumen ein. Ich muss sagen, es gefällt mir auch heute noch ausgesprochen gut. (LS)

Oetinger Verlag, ISBN: 978-3-7891-6090-5, € 12,90

CITTI-PARK

Besser einkaufen, besser leben!

Das Einkaufen neu erleben!

Entdecken Sie den perfekten Mix aus Einkaufen, Service, Gastronomie und Unterhaltung.

Die Top-Adresse in Sachen Mode & Lifestyle!

www.citti-park.de

CITTI-PARK: Gewerbegebiet Herrenholz, direkt an der A1, Abfahrt „Moisling“. Per Bus mit den Linien 12,16 und 21 direkt bis zum CITTI-PARK.

Herrenholz 14, 23556 Lübeck, Telefon 04 51 - 89 69 - 0

MediaMarkt CITTI Markt der Lebensfreude ToysRUS

... und 50 weitere Fachgeschäfte & Boutiquen!

Mo. - Sa. bis 20 Uhr I 2.500 kostenlose Parkplätze I Kinderbetreuung

Kleinanzeigen:

Hier können Sie sich unter verschiedenen Rubriken vorstellen oder über Kurse und Veranstaltungen informieren. Darüber hinaus können Sie natürlich auch Etwas zum Verkauf oder Tausch anbieten.

Fließtextanzeigen:
200 Zeichen: € 20,00 (gewerblich) € 10,00 (privat)
jede weiteren 50 Zeichen jeweils: € 5,00 (gewerblich) € 2,50 (privat)

Anzeigen:
Millimeterpreis (Spaltenbreite: 44 mm)*: € 1,30, *Mindestgröße: 30 mm
Schicken Sie eine Email an anzeigen@luettbecker.de oder rufen Sie uns an Tel.: 0451-6933530.
Anzeigenschluss für die Januar/Februar-Ausgabe ist der 14.12.2014.

Kinderyoga

Asana-Praxis Lübeck
Immer mittwochs entdecken Kinder von 3 bis 10 Jahren die Yoga-Welt in der Asana-Praxis in der Lübecker Innenstadt. Infos und Anmeldung bei Kerstin Tanneberg, Tel. 0171-6878308 oder www.yoga-allee.de

Nachhilfe

Nachhilfe für nur 99,00 € im Lernwerk Lübeck
Das Lernwerk Lübeck bietet für 99,00 € (4 x 60 Minuten) Einzelnachhilfe für Kinder und Jugendliche an. Sie erreichen das Lernwerk Lübeck, Dr.-Julius-Leber-Straße 3-7, 23554 Lübeck, an 7 Tagen die Woche unter Telefon: 0451-39 77 26 30.
Lernwerk Lübeck Inh. Carsten Cysyk

Spendenaktionen

Sportveranstaltungen

Wichtige Telefonnummern

Kinder und Jugendtelefon
täglich 15:00-19:00 Uhr
Tel.: 0800-1110333

Elterntelefon
Mo.-Mi. 9:00-11:00 Uhr
Di.-Do. 17:00-19:00 Uhr
Tel.: 0800-111 05 50

Müttertelefon
täglich 20:00-22:00 Uhr
Tel.: 0800-333 21 11

Giftnotzentrale
Tel.: 030-19240

Ärztl. Bereitschaftsdienst
Tel.: 01805-116 117 + 119 292

Zahnärztlicher Notdienst
Tel.: 0451-707 97 90

Wichtige Adressen

Kinderärzlicher Notdienst
Kinderklinik der UKS
Ratzeburger Allee 160
Tel.: 0451-116-117
Mi. und Fr. 16:00-18:00 Uhr,
Sa./So. und Feiertage 10:00-13:00 und 16:00-19:00 Uhr.

Schulpsychologische Beratungsstelle der Hansestadt Lübeck
Hinter der Burg
23552 Lübeck
Tel.: 0451-122-4061

Hilfe bei Gewalt
Frauennotruf
Musterbahn 3
23552 Lübeck
Tel.: 0451-704640
kontakt@frauennotrufluebeck.de
www.frauennotruf-luebeck.de

Beratungsstelle für Familien- und Erziehungsfragen
Hüxterdamm 18
Tel.: 0451-79 32 29
familienberatung@gemeindediakonie-luebeck.de

Kinderschutz-Zentrum Lübeck
An der Untertrave 77
Tel.: 0451-788 81
kinderschutz-zentrum-luebeck@awo-sh.de

Elterngeldstelle Lübeck
Außenstelle des Landesamtes für soziale Dienste Schleswig-Holstein
Große Burgstr. 4
Tel: 0451-1406-400/-401

Frauenbüro der Hansestadt Lübeck
Sophienstr. 2-8
Tel.: 0451-122-16 15

Verbund Kindertagespflege Servicestelle
Dr.-Juius-Leber-Str. 26-30
Tel.: 0451-31700019
Mo.+ Di. von 9:00-13:00 Uhr und Do. von 14:00-18:00 Uhr.

Jugendamt – Bereich Familienhilfen
Kronsforder Allee 2-6
Haus Trave
23539 Lübeck
Tel.: 0451-122 4568

Veranstalter Homepages

Bücherpiraten
buecherpiraten.de

Bauspielplatz Roter Hahn e.V.
geschichtserlebnisraum.de

Die Gemeinnützige
die-gemeinnuetzige.de

Domäne Fredeburg GbR
domaene-fredeburg.de

Erlebniswelt Hülshorst
sportpark-huelshorst.de

ErlebnisWald Trappenkamp
forst-sh.de/erlebnis

Eselpark Nessendorf
eselpark.de

Familien-Bildungs-Stätte
fbs-luebeck.de

Figurentheater Lübeck
figurentheater-luebeck.de

Filmhaus Lübeck
cinestar.de

Freie Dorfschule Lübeck i.G.
freie-dorfschule-luebeck.de

Freilichtbühne Lübeck Wallanlagen
freilichtbuehne-luebeck.de

Kinder- und Jugendbibliothek
stadtbibliothek.luebeck.de

Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre
kjhroehre-luebeck.de

KOBALT Figurentheater
kobalt-luebeck.de

(KOKI) Kommunales Kino Lübeck
kinokoki.de

LOS Lübeck
losdirekt.de

Lübecker Museen
die-luebecker-museen.de

Museumshof Lehnsahn
museumshof-lensahn.de

Musik- und Kongresshalle
muk.de

Musik- und Kunstschule Lübeck
mks-luebeck.de

NABU Wasservogelreservat Wallnau
wallnau.nabu.de

Ringstedtenhof
ringstedtenhof.de

Schuppen 6
schuppen6.com

Stadt Ratzeburg
inselstadt-ratzeburg.de

Sternwarte Lübeck
sternwarte-luebeck.de

Theater am Tremser Teich
theater-am-tremser-teich.de

Theater Lübeck
theaterluebeck.de

TheaterFigurenMuseum Lübeck
theaterfigurenmuseum.de

Tierpark Arche Warder
arche-warder.de

Tierpark Neumünster
tierparkneumuenster.de

Vorwerker Diakonie gGmbH
vorwerker-diakonie.de

Wildpark Eekholt
wildpark-eekholt.de

Wildpark Mölln/Uhlenkolk
moelln.de/kultur-und-freizeit

zeiTTor Museum
zeittor-neustadt.de

Zoologischer Garten Rostock
zoo-rostock.de

Sa. 01.11.2014

Töpfermarkt
Schuppen 6, An der Untertrave 47a
11:00-19:00 Uhr
am 1. und 2. November.

Sonderausstellung "Der kleine Prinz"
zeiTTor Museum , Haakengraben 2-6, Neustadt
14:00-16:00 Uhr
Lithografien aus dem Buch „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry. Kosten: € 3,00, erm. € 2,50, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren frei.

Halloween Gruselnacht
Tierpark Arche Warder, Langwedeler Weg 11, Warder
16:00-20:00 Uhr
Rund um das Haus der Natur findet das magische, aber nicht zu gruselige Fest der Hexen, Geister und Kobolde statt.

Lampionfest
Zoologischer Garten Rostock gGmbH, Rennbahnallee 21, Rostock
18:00 Uhr
Laterne gehen durch den Zoo. Am Ende großes Lagerfeuer.

Laternenumzug
Paul-Klee-Schule, Alexander-Flemming-Str. 6-12
18:00 Uhr
Mit Musik (Posaunenchor St. Augustinus), Lichtern und Laternen durch den Hochschulstadteil. Um Essen und Trinken kümmert sich die Kindertagespflege Löwenbande. Veranstalter: MTV Lübeck von 1865 e.V.

Tipp

Martensmarkt in Schwerin

1991 hat Schwerin eine alte Tradition wieder aufleben lassen. Die Ankunft des Lübecker Martensmannes. In diesem Jahr ist das dreitägige mittelalterliche Spektakel vom 7. bis 9. November auf dem Altstädtischen Markt. Neben dem mittelalterlichen Markttreiben findet am Freitag um 18:00 Uhr ein Laternenumzug statt. Davor werden an der Bühne schon einmal die Laternenlieder geübt. Am Samstag um 11:30 Uhr („Alarm im Kaspertheater“), um 16:00 Uhr („Der Fischer und seine Frau“), am Sonntag um 12:00 Uhr („Der Rattenfänger“) und um 15:00 Uhr („Der Fischer und seine Frau“) werden Theaterstücke aufgeführt. Höhepunkt des Wochenendes ist am Sonntag die Ankunft des Martensmannes. Um 13:30 Uhr beginnt der Umzug am Schloss in Begleitung eines Spielmannszuges. Um 14:00 Uhr wird der Martensmann dann mit seiner Kutsche und dem riesigen Fass „Rotspon“ auf dem Marktplatz erwartet. Nach dem Anstich wird der Lübecker Wein an die Bürger und Besucher ausgeschenkt.

Dunkel-Munkel-Nächte
Wildpark Eekholt, Eekholt 1, Großenaspe
18:00-21:00 Uhr
Hexen & Feen. Der nächtliche Wildpark mit Dunkel-Munkel-Pfad, Wunschbaum, Lagerfeuer, Hexenkessel und Romantikpfad. Mehr erfahren über das Nachtleben der Tiere in den beleuchteten Gehegen.

„Für Hund und Katz ist auch noch Platz“
bis zum 09.11.2014 Theaterzelt auf der Hüxwiese.
Vorstellungen montags - freitags um 16.00 Uhr, samstags & sonntags um 11.00 & 14.00 Uhr.
Eintritt: Kinder € 7,00, Erw. € 8,00.

So. 02.11.2014

Flohmarkt rund ums Kind
Männer-Turn-Verein Lübeck von 1865 e.V., Kalkbrennerstr. 1
09:30-12:30 Uhr
Für Getränke, Kaffee, Kuchen und Waffeln sorgt die Jugend des MTV Lübeck.

Familiengottesdienst
St. Aegidien, Aegidienstr. 75
10:00 Uhr
Mit Pastorin Nicola Nehmzow.

Wheel-Soccer-Spieltag
Sporthalle der Thomas-Mann Schule
10:00 Uhr
Der Verein Menschen in Bewegung lädt zum Rollstuhlfußfall.

Halloween Kostümparty
Tierpark Arche Warder, Langwedeler Weg 11, Warder
10:00-17:00 Uhr
Kürbisse werden zu Halloween-Laternen geschnitzt, die mit nach Hause genommen werden dürfen. Gerne verkleidet kommen, denn das originellste Kostüm wird prämiert.

Möhren Sonntag
Eselpark Nessendorf GbR, Wiesengrund 3, Blekendorf
10:00-18:00 Uhr
Jede Familie (bis 5 Personen), die 10 kg Futtermöhren mitbringt, hat freien Eintritt in den Eselpark.

Von Einhörnern, Drachen und Greifen-Fabeltieren
Tierpark Neumünster, Geerdtsstraße 100, Neumünster
10:30-12:00 Uhr
Führung mit Volker Weinreich. Treffpunkt: Elchterrasse. Eintritt: Erw. € 7,00, Kinder ab 4 Jahren € 4,00.

KrimsKrams-Flohmarkt
Werkhof Lübeck e.V., Kanalstr. 70
11:00-17:00 Uhr.

Verkaufsoffener Sonntag
13:00-18:00 Uhr
In der Lübecker Innenstadt.
Citti-Park Lübeck, Herrenholz 14
Gastronomie ab 12:00 Uhr geöffnet.

Di. 04.11.2014

Die kleinen Bücherbutscher
Stadtteilbibliothek Marli-Brandenbaum, Max-Wartemann-Str. 5
10:00 Uhr

Tipp

„Für Hund und Katz ist auch noch Platz“

Theaterzelt auf der Hüxwiese
Ein magisches Figurenspiel des Wolfhager Figurentheater nach dem Bilderbuch der Grüffelo-Erfinder Axel Scheffler & Julia Donaldson.
Vom 1. bis 9. November. Vorstellungen am Wochenende um 11:00 und 14:00 Uhr, unter der Woche um 16:00 Uhr.
Tickets: Erw. € 8,00, Kinder € 7,00. An der Tageskasse ab 30 Min. vor Beginn.

Geschichten, Lieder, Reime, Spiele für Kinder von 2-3 Jahren und ihre Eltern. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung erforderlich unter Tel. 122-4220.

Treffen der Kreis- und Elternvertretung der Kitas
20:00 Uhr
Öffentliches Treffen in der Kita Der Kleiner Mukk, Kanalstraße 42-50.

Mi. 05.11.2014

Die kleinen Bücherbutscher
Kinder- und Jugendbibliothek, Hundestr. 5-17
10:00-10:45 Uhr
Geschichten, Lieder, Reime, Spiele für Kinder von 2-3 Jahren und ihre Eltern. Die Teilnahme ist kostenlos - Anmeldung erforderlich.

Infoveranstaltung
Freie Dorfschule Lübeck
19:00 Uhr
Bei cloudsters, Schüsselbuden 22-28, Eing. Braunstr.

Do. 06.11.2014

Quatsch & die Nasenbärenbande
Filmhaus Lübeck, Königstr. 38-40
„Happy Family Film“ - Filmstart.

Fr. 07.11.2014

Martensmarkt
bis So. 09.11. mittelalterliches Markttreiben auf dem Altstädtischen Markt in Schwerin. 17:00 Uhr Laternenumzug.

KiTa-Gottesdienst
St. Andreas, Schlutuper Kirchstr.
11:30 Uhr
Mit Pastor Kai Schäfer.

Wo die wilden Kerle und Gören wohnen
Freie Dorfschule Lübeck i.G.
15:00 Uhr
Theaterworkshop für Kinder ab 6 Jahren rund um das Thema „Wild-sein“. Nur auf Anmeldung: 0170-6350028. Veranstaltungsort: Ringstedtenhof.

Martinsmarkt
Vorwerker Diakonie gGmbH, Triftstr. 139-143
15:00-19:00 Uhr
Basar mit großen Rahmenprogramm, Live-Musik, Theater, Laternenumzug, auch Samstag und Sonntag.

Sternmarsch in Kücknitz
Förderverein Kücknitzer Jugend e.V.
18:00 Uhr
Treffpunkte: Wendehammer Schneidemühlstr., Kita Schatzinsel, Kupferstr., Parkplatz Sky-Markt.
Mit Laternen geht es zum Kirchplatz. Dort findet als Highlight ein Feuerwerk statt. Zum Abschluss gibt es um 20:00 Uhr eine Gute-Nacht-Geschichte in der St.-Johannes Kirche.

Laternenumzug und Feuerwerk
Siedlungsgemeinschaft Falkenfeld e.V., Butterstieg 12a
18:30 Uhr
Treffpunkt: Am Drehworp, Ecke Trifftstr. Um 20:30 Uhr Feuerwerk. Kosten: € 1,00 für das Feuerwerk pro Erw.

Sa. 08.11.2014

Kinder- & Trödelflohmarkt
Kita Kleine Strolche, An der Stadtfreiheit 1
09:00-12:00 Uhr
Für Kaffee, Kuchen und belegte Brötchen ist gesorgt.

Martinsmarkt
Museumshof Lensahn, Bäderstr. 18, Lensahn
10:00 Uhr.

Projekt Hanse-Apfel
Freie Dorfschule Lübeck i.G.
10:00 Uhr
Das Projekt Hanse-Apfel und die Freie Dorfschule Lübeck i.G. pflanzen drei Nachzüchtungen alter Lübecker Obstsorten. Ort: Kleingartengelände der Freien Dorfschule Lübeck, in der KGV Vorrader Straße.

Flohmarkt rund ums Kind
Berufsbildungsstätte Mortzfeld, Beethovenstr. 20
11:00-13:30 Uhr.

Martinsmarkt
Vorwerker Diakonie gGmbH, Triftstr. 139-143
11:00-18:00 Uhr
auch am Sonntag.

Familien-Weihnachtswerkstatt
Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre, Mengstr. 35
14:00-17:00 Uhr
Für Erw. mit Kindern ab 6 Jahren. Kurs (206-015J) der Volkshochschule. Kosten € 38,00, jedes weitere Kind € 19,00. Anmeldung: VHS.luebeck.de.

Familiensingen zur Weihnachtszeit
Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre, Mengstr. 35
14:30-16:00 Uhr
Für Erw. mit Kindern ab 6 Jahren. Kurs (301-150J) der Volkshochschule. Kosten € 24,00 pro Paar, weitere Teilnehmer aus der Familie zahlen den halben Preis. Anmeldung: VHS.luebeck.de.

Lotte und das Geheimnis der Mondsteine
KOKI- Kommunales Kino Lübeck, Mengstr. 35
16:00 Uhr
Familienkino vom Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre. Ab 5 Jahren. Zwei Kapuzenmännchen versuchen Lotte ihren Stein zu stehlen von dem sie bis dahin nicht wusste, dass er magische Kräfte besitzt. Karten: € 2,00 bis 16 Jahre, alle anderen € 4,00. Eine Begleitung der Kinder ist erwünscht. Mehr Infos unter: kjhroehre-luebeck.de.

Lichterfest
Familienkirche Wichern, Andersenring 29
18:00-20:00 Uhr
Nach einer kurzen Andacht geht es mit Laternen durch den Stadtteil. Danach Treffen auf dem Kirchplatz zu Punsch und Würstchen. Organisator ist die Kita „Irgendwie anders“ und das Team um Familie Bansmer.

Dunkel-Munkel-Nächte
Wildpark Eekholt, Eekholt 1, Großenaspe
18:00-21:00 Uhr
Feuer & Flamme. Der nächtliche Wildpark mit Dunkel-Munkel-Pfad, Wunschbaum, Lagerfeuer, Hexenkessel und Romantikpfad. Mehr erfahren über das Nachtleben der Tiere in den beleuchteten Gehegen.

Elternseminar
LOS Lübeck, Fischergrube 60
19:30 Uhr
Förderung von lese-/rechtschreibschwachen Kindern, wie ihnen im LOS geholfen wird und was Eltern selbst tun können. Fragen werden beantwortet und Unterrichtsmaterialien vorgestellt. Sie haben Gelegenheit Erfahrungen auszutauschen. Die Teilnahme ist kostenlos. Um Voranmeldung wird gebeten.

So. 09.11.2014

Martinsmarkt
Museumshof Lensahn, Bäderstr. 18, Lensahn
10:00 Uhr.

Herbst im Holstentor
Museum Holstentor, Holstentorplatz
14:00-18:00 Uhr
Familiennachmittag für Familien mit Kindern ab 7 Jahren. Eintritt: 1 Erw. mit Kindern € 12,00, 2 Erw. mit Kindern € 15,00. Mehr Infos: museum-holstentor.de.

Hoffmanns Erzählungen für Kinder
Theater Lübeck, Beckergrube 16
16:00 Uhr
Für Kinder ab 6 Jahren. Kinderfassung der Oper von Jacques Offenbach, in der es vor wundersamen Figuren nur so wimmelt. In Kooperation mit der Taschenoper Lübeck. Junges Studio. Länge: 60 Min. ohne Pause.

Im Land der verlorenen Dinge
Zaubertheater Lübeck, Mengstr. 17
16:00 Uhr
Familienprogramm. Für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Dauer ca. 50 Min. Karten: € 15,00. Mehr Infos unter: zaubertheater-luebeck.de.

Laternenumzug
Famila Lübeck Wesloe, Wesloer Landstr. 50
19:00 Uhr.

Mo. 10.11.2014

Laternenumzug
Arbeiter-Samariter-Bund Ortsverband Lübeck, Hoeschstr. 1
17:30-19:00 Uhr
Organisiert vom Verein „Alles Gute aus Genien“.

Di. 11.11.2014

Sternenmarsch
Treffpunkte um 17:00 Uhr:
Kita St. Marien - Familienzentrum, Dr.-Julius-Leber-Str. 75,
Kita Der Kleine MuKK, Kanalstr. 42-50,
Kita Dr.-Julius-Leber-Straße, Dr.-Julius-Leber-Str. 64,
Krippe St. Marien-Käfer, Braunstr. 21,
Marien-Schule , Langer Lohberg 24.
Mit Laternen geht es zur Marienkirche. 17:30 Uhr Laternengottesdienst in der Marienkirche. Anschließend gibt es noch Laugengebäck und alkoholfreien Punsch auf dem Hof der Marienkirche.

Laternenumzug
St. Markus Kirche, Beim Drögenvorwerk 2
17:15 Uhr
Mit der KiTa „Astrid Lindgren“ und dem Posaunenchor. Zuvor um 16:45 Uhr Andacht in der geschmückten Kirche.

Martinsfest
Kreuz Kirche, Billrothstr. 1
18:00 Uhr
Anschließend ziehen alle mit ihren Laternen, angeführt von der „Lübecker Freibeutermukke“, durch Straßen des Bezirks. Zurück auf dem Kirchplatz gibt es Bratwurst und Punsch.

Mi. 12.11.2014

Die kleinen Bücherbutscher
Kinder- und Jugendbibliothek, Hundestr. 5-17
10:00-10:45 Uhr
Geschichten, Lieder, Reime, Spiele für Kinder von 2-3 Jahren und ihre Eltern. Die Teilnahme ist kostenlos - Anmeldung erforderlich.

Do. 13.11.2014

Die kleinen Bücherbutscher
Stadtteilbibliothek Marli-Brandenbaum, Max-Wartemann-Str. 5
10:00 Uhr
Geschichten, Lieder, Reime, Spiele für Kinder von 2-3 Jahren und ihre Eltern. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung erforderlich unter Tel. 122-4220.

Fr. 14.11.2014

Wo die wilden Kerle und Gören wohnen
Freie Dorfschule Lübeck i.G.
15:00 Uhr
Theaterworkshop für Kinder ab 6 Jahren rund um das Thema „Wild-sein“. Nur auf Anmeldung: 0170-6350028. Veranstaltungsort: Ringstedtenhof.

Weihnachtsbäckerei mit Petterson und Findus
Familien-Bildungs-Stätte der GEMEINNÜTZIGEN LÜBECK, Jürgen-Wullenwever-Str. 1
16:00-18:30 Uhr
Für Kinder ab 7 Jahren. Gebühr € 20,00, Keksdosen und Schürze mitbringen.

Sa. 15.11.2014

Von Graugnomen und Nebelgeistern
Naturparkzentrum Uhlenkolk, Waldhallenweg 11, Mölln
10:00-13:00 Uhr
Für Kinder von 6 - 8 Jahren. Kosten: € 9,00. Anmeldung erforderlich.

Familien-Weihnachtswerkstatt
Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre, Mengstr. 35
14:00-17:00 Uhr
Für Erw. mit Kindern ab 6 Jahren. Kurs (206-015J) der Volkshochschule. Kosten € 38,00, jedes weitere Kind € 19,00. Anmeldung: VHS.luebeck.de

Kinderflohmarkt
Schule Lauerholz , Holzvogtweg 18
14:00-17:00 Uhr

Laternenumzug
Siedlergemeinschaft „Vorrader Straße“, Vorrader Str. 79
17:30 Uhr
Treffpunkt in der Sackgasse Auf der Ruhm.

So. 16.11.2014

Tiere des Regenwaldes
Zoologischer Garten Rostock, Rennbahnallee 21, Rostock
10:00 Uhr
Am Eingang Trotzenburg.

Holzschnitte selbst herstellen
Geschichtswerkstatt Herrenwyk, Kokerstr. 1-3
11:00-13:00 Uhr
Familiensonntag. Für Familien mit Kindern von 6-12 Jahren. Anmeldung bis zum 14.11. unter Tel. 0451-301152. Kosten: 1 Erw. mit Kindern € 12,00, 2 Erw. mit Kindern € 15,00.

„Vom Bild bis zum Daumenkino“
Museum Behnhaus, Königstr. 9-11
14:00-16:00 Uhr
Familiensonntag. Eltern genießen die Kunst, Kinder entdecken und gestalten. Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Anmeldung bis 14.11. unter Tel. 122 - 4273. Eintritt: 1 Erw. mit Kindern € 12,00, 2 Erw. mit Kindern € 15,00.

Tipp

Weihnachtliches im CITTI-Park

Vom 24. November bis zum 31. Dezember wird die Mall zum Weihnachtsmarkt.
Kinder können in der Zeit vom 1. bis 5. Dezember im Kiddies Parkhaus einen Stiefel abgeben, den sie am 6. Dezember beim Nikolaus im CITTI-Park (gefüllt) wieder abholen können.
Eltern können von ihren Kindern zwischen dem 28. November und dem 23. Dezember Fotos in einer Winterkulisse schießen lassen. Jeden Tag zwischen 10:00 und 19:30 Uhr ist das Studioline Fotoshootung-Team vor Ort (Fotos ab € 8,00).

Tipp

Lichterglanz in Timmendorfer Strand

Ab dem 8. November 2014 erstrahlt der Timmendorfer Strand im Lichterglanz. Mehr als einhundertelftausend Lichter verwandeln das Ostseebad in vorweihnachtliche Stimmung. Am Eröffnungstag werden die Kinder der dortigen Kindergärten und Grundschulen mit Laternen sternförmig auf dem Timmendorfer Platz einmarschieren und den Bärenwald besuchen. Um 18:30 Uhr werden mit Glockengeläut die Lichter in den Bäumen erstrahlen. Bereits um 13:00 Uhr ist Programm auf dem Platz, mit Essen und Trinken, Kinder können Stockbrot an Feuerstellen backen und auch ein Gospel-Chor sorgt für musikalische Untermalung. Bis Mitte Februar 2015 werden die 111.000 Lichter in Timmendorfer Strand noch leuchten.

Mo. 17.11.2014

Ta-Mü-Ki
Kita St. Marien - Familienzentrum, Dr.-Julius-Leber-Str. 75
09:30-11:00 Uhr
Tagesmütter treffen sich mit ihren zu betreuenden Kindern

Themenabend für Eltern
Kita St. Marien - Familienzentrum, Dr.-Julius-Leber-Str. 75
19:30-21:00 Uhr
Wie schaffe ich es mein Kind ohne Schreien zu erziehen?

Mi. 19.11.2014

Die kleinen Bücherbutscher
Kinder- und Jugendbibliothek, Hundestr. 5-17
10:00-10:45 Uhr
Geschichten, Lieder, Reime, Spiele für Kinder von 2-3 Jahren und ihre Eltern. Die Teilnahme ist kostenlos - Anmeldung erforderlich.

Das Grüffelo Kind
Erlebniswelt Hülshorst, An der Hülshorst 11
15:00 Uhr
Puppentheater für Groß und Klein. Für Kinder ab 3-4 Jahren. Spielzeit ca. 50 Min. mit kleiner Pause. Eintritt: € 5,00.

Mediatorenvortrag
Finder's Haus, An der Untertrave 96
20:00 Uhr
„Kinder bei Trennung und Scheidung". Kostenloser Vortrag.

Do. 20.11.2014

Die kleinen Bücherbutscher
Stadtteilbibliothek Marli-Brandenbaum, Max-Wartemann-Str. 5
10:00 Uhr
Geschichten, Lieder, Reime, Spiele für Kinder von 2-3 Jahren und ihre Eltern. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung erforderlich unter Tel. 122-4220.

Vom Fuchs, der ein Freund sein wollte
Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre, Mengstr. 35
10:00-10:40 Uhr
Für Kinder ab 4 Jahren. Mehr Infos: theaterfusion-berlin.de.

Fr. 21.11.2014

Vorlesetag
LUV Center, Dänischburger Landstr. 79-81
12:00-19:00 Uhr
Die Lübecker Bibliotheken haben einen Infostand und stellen ihre begehrte Buttonmaschine auf, mit der man seine eigenen Buttons kreieren kann. Eine Leseecke mit skandinavischen Büchern lädt zum Schmökern ein.

Wo die wilden Kerle und Gören wohnen
Freie Dorfschule Lübeck i.G.
15:00 Uhr
Theaterworkshop für Kinder ab 6 Jahren rund um das Thema „Wild-sein". Nur auf Anmeldung: 0170-6350028. Veranstaltungsort: Ringstedtenhof.

Sa. 22.11.2014

Kinderflohmarkt
Dom-Schule Grundschule, Domkirchhof 5-6
10:00-13:00 Uhr
Mit Cafeteria. Gebrauchte Schulmöbel werden gegen Spenden an Selbstabholer abgegeben.

Löwensonnabend
Südanbau des Doms zu Lübeck
10:00-12:00 Uhr
Löwenkinder im Alter von 8-12 Jahren treffen sich einmal im Monat. Es wird fröhlich gesungen und über Gott und die Welt nachgedacht. Was sie bewegt, drücken sie aus mit Musik, Tanz, Theater und Gestalten.

Wir bauen Fledermauskästen
Naturparkzentrum Uhlenkolk, Waldhallenweg 11, Mölln
10:00-13:00 Uhr
Für Kinder ab 6 Jahren und Familien. Kosten: € 20,00 inkl. Material. Anmeldung erforderlich. Mehr Infos: uhlenkolk-moelln.de.

Lüb'sche Wiehnacht
Schuppen 6, An der Untertrave 47a
10:00-18:00 Uhr
Auch am 23. November. Kunsthandwerk, überwiegend von Künstlern aus der Region.

20. Adventsbasar
Deutsche Rentenversicherung Nord, Ziegelstr. 150
11:00-17:00 Uhr
Über 80 Aussteller bieten Weihnachtliches, Kinderbekleidung, Handgearbeitetes & Kulinarisches. Kinderbetreuung mit Bastelangebot. Um 13:00 Uhr kommt der Weihnachtsmann, um 14:00 Uhr singen die Kinder der Kita «Unter der Kastanie».

10. winterlicher Stadtteilbasar St. Lorenz Süd
Holstentor-Gemeinschaftsschule, Wendische Str. 55
12:00-17:00 Uhr
Mit Kinderflohmarkt.

Adventswerkstatt
ErlebnisWald Trappenkamp, Tannenhof 1, Daldorf
15:00 Uhr
Wald macht kreativ: Wir basteln gemeinsam wunderschöne Dekorationen, mit Kinderbetreuung, Anmeldung erforderlich. Kosten: Erw. € 25,00, Kinder € 15,00, inklusive Material und Eintritt.

Das Pferd auf dem Balkon
KOKI- Kommunales Kino Lübeck, Mengstr. 35
16:00 Uhr
Familienkino vom Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre. Ab 8 Jahren. Mika ist ein sonderbarer kleiner Junge. Er liebt Mathematik, er sagt immer die Wahrheit und hasst Witze. Als Mika eines Abends aus dem Fenster schaut, traut er seinen Augen kaum: Auf dem Balkon der Nachbarwohnung steht ein richtiges, lebendiges Pferd! Karten: € 2,00 bis 16 Jahre, alle anderen € 4,00. Eine Begleitung der Kinder ist erwünscht. Mehr Infos unter: kjhroehre-luebeck.de.

Tipp

Weihnachtsmärkte

in Lübeck

Märchenwald an der Marienkirche

Vom 24.11. - 30.12. auf dem Kirchplatz St. Marien. 20 Häuschen zu den beliebten Märchen der Gebrüder Grimm. Mo. - Sa. 10:00 - 19:00 Uhr, So. 11:00 - 19:00 Uhr. 24. - 26.12. geschlossen.

Weihnachtswunderland

Vom 24.11. – 01.01.2015 an der Obertrave täglich 11:00 – 19:00 Uhr, Heiligabend bis 14:00 Uhr. Abseits vom großen Trubel können die Kinder im Wichtelwald auf Entdeckungsreise gehen. Die 200 qm große Eisbahn ist für Kinder unter 1,60 Meter reserviert. Lauflernpinguine helfen bei den ersten Schritten. Der Eintritt kostet € 3,00, inklusive Schlittschuhausleihgebühr.
Vom 24.11. bis 23.12. öffnet die Weihnachtsbäckerei der Bäckerei Junge hier ihre Pforten. Jeweils um 10:00, 13:00 und 16:00 Uhr wird ca. 2 Stunden gebacken, Weihnachtslieder gesungen und Kakao getrunken. Jedes Kind bekommt eine Urkunde und darf seine Bäckermütze und natürlich seine Plätzchen mit nach Hause nehmen. Die Kosten pro Kind betragen € 5,00. Die Plätze sind heiß begehrt, deshalb schnell über die Homepage der Bäckerei Junge www.jb.de anmelden!

Lüb'sche Wiehnacht

Kunsthandwerkermarkt im Schuppen 6, Untertrave 47a.
Am 22. und 23. November und 29. und 30. November, von 10:00 – 18:00 Uhr. Eintritt € 2,00, Kinder bis 12 Jahren frei.

Kunsthandwerkermarkt im Heiligen-Geist Hospital

Vom 28.11. bis 08.12.2014 täglich von 10:00 – 19:00 Uhr, am Eröffnungstag 12:00 – 19:00 Uhr. Eintritt: € 2,50 (auch für Gruppen), Schüler und Studenten € 0,50, Kinder bis 6 Jahre frei.

Kunsthandwerkermarkt St. Petri

Vom 27.11. – 21.12.2014 täglich 10:00 – 19:00 Uhr in St. Petri und Kirchhof in der Schmiedestraße. Eröffnung am 26.11. im Rahmen des „Adventsleuchtens". Eintritt: € 2,50, Kinder bis 12 Jahre frei.

Traditioneller Weihnachtsmarkt

Vom 24.11 – 30.12.2014 täglich 11:00 – 21:00 Uhr, Fr./Sa. 11:00 – 22:00 Uhr auf dem Markt und in der Breiten Straße. Am 24.12. bis 14:00 Uhr, am 25.12. geschlossen.

Historischer Weihnachtsmarkt

Vom 26.11. – 23.12.2014 täglich 11:00 – 21:00 Uhr ,Fr./Sa. 11:00 – 22:00 Uhr auf dem Kirchhof St. Marien

Maritimer Weihnachtsmarkt

Vom 24.11 – 30.12.2014 täglich 11:00 – 21:00 Uhr, Fr./Sa. 11:00 – 22:00 Uhr auf dem Koberg. Am 24.12. bis 14:00 Uhr, am 25.12. geschlossen.

Lisa hatte im letzen Jahr viel Spaß beim Plätzchenbacken der Bäckerei Junge im Weihnachtswunderland an der Obertrave

Tipp

Weihnachtsmärchen

Freilichtbühne Lübeck im Schuppen 6

Pippi plündert den Weihnachtsbaum
Vom 05. bis 26. Dezember 2014 jeden Freitag, Samstag und Sonntag um 15:00 Uhr im Schuppen 6, Untertrave 47 a.
Infos und Karten: Tel.: 04194-7564
Tickets: Erw. € 11,50, Kinder € 10,50. Dauer ca. 2 Stunden mit Pause
Mehr Infos: freilichtbuehne-luebeck.de.

Figurentheater Lübeck

Alle Vorstellungen um 15:00 Uhr. Eintritt: € 7,00/pro Person. Mehr Infos: figurentheater-luebeck.de
1. + 2. November **„Flügelchen“** für Kinder von 4 – 8 Jahren.
5. – 9. November **„Pirat Eberhard auf Kaperfahrt“** für Kinder von 4-12 Jahren
13. – 16. November **„Der Froschkönig“** für Kinder von 3-6 Jahren.
19. – 23. November **„Emil Elch sucht einen Freund“** für Kinder von 3-6 Jahren.
27. + 28. November **„Der König mit den Ringelsocken“** für Kinder von 4-12 Jahren.
29. + 30. November **„Hans im Glück“** für Kinder von 4-12 Jahren.
1. – 6. Dezember **„Schneewittchen“** (am 6.12. auch 17:00 Uhr) für Kinder von 5-12 Jahren.
10 + 11. Dezember **„Der kleine Drache und das Küken“** für Kinder von 3-6 Jahren.
12 + 13. Dezember **„Emil Elch sucht einen Freund“** für Kinder von 3-6 Jahren.
14. – 16. Dezember **„König Drosselbart“** für Kinder von 5-12 Jahren.
17. – 19. Dezember **„Die Weihnachtsgeschichte“** nach dem Lukas Evangelium für Kinder ab 4 Jahren.
20 – 22. Dezember **„Herr Eichhorn und der erste Schnee“** für Kinder von 3-8 Jahren.
23 + 24. Dezember **„Der kleine Drache und das Küken“** für Kinder von 3-6 Jahren.
26 + 27. Dezember **„Emil Elch sucht einen Freund“** für Kinder von 3-6 Jahren.
28. – 30. Dezember **„Pirat Eberhard auf Kaperfahrt“** für Kinder von 4-12 Jahren.

Theater Lübeck

Die kleine Meerjungfrau
Ein Weihnachtsmärchen mit Live-Musik für Kinder ab 6 Jahren nach dem Märchen von Hans Christian Andersen
Premiere: 28.11., 10.00 Uhr, Großes Haus
Familienvorstellungen:
29.11., 30.11., 06.12. um 11:00 Uhr
07.12. um 11:00 + 14:00 + 17:00 Uhr
13.12., 14.12. um 11:00 Uhr
21.12. um 11:00 + 14:00 + 17:00 Uhr
26.12. um 11:00 Uhr
Mehr Infos: theaterluebeck.de.

Tremser Teich

Aschenputtel. Bis 15. 11. jeweils samstags und sonntags um 16:00 Uhr. Für Kinder ab 4 Jahren. Dauer ca. 55 Minuten, keine Pause.
Hänsel & Gretel Ab 16.11. für Kinder ab 5 Jahren. Dauer ca. 90 Minuten inkl. Pause. Weitere Termine: 16., 22., 30. November, 7., 10., 13., 19., 20., 21., 23. Dezember.
Hans im Glück Ab 23.11. für Kinder ab 3 Jahren. Dauer ca. 55 Minuten, keine Pause. Weitere Termine: 29. November, 3., 5., 6., 14., 17. Dezember und 21.12. um 15:00 Uhr. Mehr Infos: theater-am-tremser-teich.de.

Volkstheater Geisler

Dornröschen
Weihnachtsmärchen vom Musiktheater PiccoBello. Ganz nah an dem Märchen der Brüder Grimm und doch ein bisschen anders.
Premiere 30. November 11:00 Uhr
16., 13. und 20. Dezember um 15:00 Uhr
21. und 24. Dezember um 11:00 Uhr
Tickets: € 9,30/pro Person. Dauer: ca. 85 Minuten mit Pause
Mehr Infos: volkstheater-geisler.de/spielplan.

Kleines Hoftheater Lübeck

Cinderella & Rockerfella
Ein Mitmachmusical gespielt von den Jugendlichen des MuSL e.V. für Kinder ab 5 Jahren.
Samstag 29.11.2014, Sonntag 7.12.2014, Sonntag 14.12.2014, Sonntag 21.12.2014 jeweils 16.00 Uhr im Kleinen Hoftheater, Schwartauer Allee 39-41.
Tickets: Erw. € 8,50, Kinder € 6,00. Dauer ca. 60 Minuten.
www.kleineshoftheaterluebeck.weebly.com.

So. 23.11.2014

Advents- und Flohmarkt
Kita Niendorf, Niendorfer Hauptstr. 5
11:00-15:00 Uhr
Der Erlös kommt dem Förderverein der Kita Niendorf zugute.

Bienenwachskerzen herstellen
Jugend-Naturschutz-Hof Ringstedtenhof, Vorrader Str. 81
15:00-17:00 Uhr und 17:00-19:00 Uhr
Anmeldung bei Landwege, Tel. 0451-52212. Kosten: € 7,00 + Material.

Mo. 24.11.2014

Märchenwald
Kirchplatz St. Marien
10:00 Uhr
Eröffnung des Märchenwaldes.

Weihnachtswunderland
Obertrave
mit Wichtelwald, Eisbahn und Weihnachtsbäckerei

Trommelerlebnis
Integrative Kindertagesstätte Haus Barbara, Triftstr. 139-143
14:00 Uhr
Gemeinsam Rhythmus erzeugen und Freude erleben. Für kleine und große Menschen ab 5 Jahren. Anmeldung bei Monika Reinhold Tel. 0451-4002 50 269. Kosten: € 4,00 p.P. Mehr Infos: zwischentoene-luebeck.de

Di. 25.11.2014

Früherkennung - Frühförderung
Die Gemeinnützige - Gesellschaftshaus, Königstr. 5
19:30 Uhr
Vortrag im Großen Saal über das Multicentermodell KinderZUKUNFT NRW.

Mi. 26.11.2014

Medien und ihre Auswirkungen auf Kinder
Die Gemeinnützige - Gesellschaftshaus, Königstr. 5
19:30 Uhr
Vortrag im Großen Saal.

Do. 27.11.2014

Die kleinen Bücherbutscher
Stadtteilbibliothek Marli-Brandenbaum, Max-Wartemann-Str. 5
10:00 Uhr
Geschichten, Lieder, Reime, Spiele für Kinder von 2-3 Jahren und ihre Eltern. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung erforderlich unter Tel. 122-4220.

Weihnachtsbasteln
Kinder- und Jugendbibliothek, Hundestr. 5-17
16:00-17:00 Uhr
Advents- und Weihnachtsdekoration basteln. Für Kinder von 6-10 Jahren. Materialkosten € 1,00. Anmeldung erforderlich.

Infoveranstaltung
Freie Dorfschule Lübeck i.G.
19:00 Uhr
Bei cloudsters, Schüsselbuden 22-28, Eing. Braunstr.

Die Pinguine aus Madagaskar
Filmhaus Lübeck, Königstr. 38-40
„Happy Family Film“ - Filmstart.

Fr. 28.11.2014

Café Hahn
Bauspielplatz Roter Hahn e.V., Pommernring 58
15:00-18:00 Uhr
Café für Anwohner und Interessierte, den Platz kennenlernen und in netter Atmosphäre mit Jung und Alt plauschen.

Weihnachtsbacken für Kinder
Citti-Park Lübeck, Herrenholz 14
14:00-18:00 Uhr.

Ein Koffer voll Geschichten
Kinder- und Jugendbibliothek, Hundestr. 5-17
16:00 Uhr
Für Kinder ab 4 Jahren Mit Geschichtenerzählerin Birte Lange. Eintritt frei.

Tierische Raumfahrer
Sternwarte Lübeck, Am Ährenfeld 2
18:00-18:45 Uhr
Bevor sich ein Mensch in eine Rakete setzen und ins All starten konnte, mussten viele Gefahren ausgeschlossen werden. Wie man das machte, kann man hier erfahren. Eintritt: Erw. € 4,00, Kinder € 2,50.

Taschenlampenführung -Tausendundeine Nacht
TheaterFigurenMuseum, Kolk 14
19:00 Uhr
Der Schauspieler Achim Brock entführt in die Welt des Orients. Als Aladin verkleidet, begleitet Sie der Märchenerzähler mit einer Taschenlampe durch die dunkle Ausstellung. Eintritt: Erw. € 12,00/ Erm. € 8,00 / Kinder € 6,00.

Sa. 29.11.2014

Wichtelweihnacht
Naturparkzentrum Uhlenkolk, Waldhallenweg 11, Mölln
10:00-13:00 Uhr
Für Kinder von 5 - 8 Jahren. Kosten: € 9,00. Anmeldung erforderlich.

Lüb'sche Wiehnacht
Schuppen 6, An der Untertrave 47a
10:00-18:00 Uhr
auch am 30. November. Kunsthandwerk, überwiegend von Künstlern aus der Region.

Adventsmarkt
Gemeinnütziger Verein Kücknitz e.V.
11:00-18:00 Uhr
Auf dem Kücknitzer Kirchplatz. Zu Beginn wird der Weihnachtsbaum aufgestellt.

Weihnachtsbacken für Kinder
Citti-Park Lübeck, Herrenholz 14
11:00-17:00 Uhr.

Weihnachtsmarkt
Auf dem Schlutuper Marktplatz. Veran-

stalter ist die „Schlutuper Runde“

Weihnachtsbasar
Familienzentrum und Kita BunteKuh, Korvettenstr. 64a
13:00-16:00 Uhr

Adventsbasar
St. Aegidien , Aegidienstr. 75
14:00-17:00 Uhr

Familien-Weihnachtswerkstatt
Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre, Mengstr. 35
14:00-17:00 Uhr
Für Erw. mit Kindern ab 6 Jahren. Kurs (206-015J) der Volkshochschule. Kosten € 38,00, jedes weitere Kind € 19,00. Anmeldung: VHS.luebeck.de

Die große Weihnachtsparty mit Volker Rosin
Städtischer Kindergarten der Stadt Ratzeburg
15:00 Uhr
Mitmachkonzert in der Riemannhalle, Riemannstraße, 23909 Ratzeburg.

So. 30.11.2014

Flohmarkt
LUV, Dänischburger Landstr. 79-81
08:30-16:00 Uhr
Anmeldung: info@hochberg-flohmarkt.de

Familiengottesdienst
St. Martin, Kastanienallee 15c
10:30 Uhr
Mit Pastor Heiko von Kiedrowski.

Kindergottesdienst
Dom zu Lübeck, Mühlendamm 2-6
10:40 Uhr
Mit Pastor Martin Klatt.

Weihnachten für die Tiere
Tierschutz Lübeck u. Umgebung e. V., Resebergweg 20
11:00-16:00 Uhr
Mit großem Flohmarkt auf dem Scheunenboden.

Vom Bild bis zum Daumenkino
Museum Behnhaus Drägerhaus, Königstr. 9-11
14:00-16:00 Uhr
Familiensonntag. Eltern genießen die Kunst, Kinder entdecken und gestalten. Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Anmeldung bis 28.11. unter Tel. 122 - 4273. Eintritt: 1 Erw. mit Kindern € 12,00, 2 Erw. mit Kindern € 15,00.

Adventliche Fackelwanderung
Wildpark Eekholt, Eekholt 1, Großenaspe
15:00 Uhr
Beschaulicher und stimmungsvoller Wildparkrundgang mit Fackeln.

Puppentheater: „Frau Holle“
Naturparkzentrum Uhlenkolk, Waldhallenweg 11, Mölln
16:00 Uhr
Kosten: € 5,00. Mehr Infos: uhlenkolk-moelln.de.

Mo. 01.12.2014

Kinderkirche
OASE im Hochschulstadtteilzentrum, Alexander-Flemming Str. 6-12
10:00-11:30 Uhr
Es wird gesungen, gespielt, gebastelt, gegessen und gebetet. Es gibt eine Geschichte zu hören und jede Menge Spaß. Für Kinder ab 4 Jahren.

Weihnachtliche Waldlichter
ErlebnisWald Trappenkamp, Tannenhof 1, Daldorf
16:00 Uhr
Romantische Beleuchtung und stimmungsvolle Aktionen, mit Punsch und Verpflegung.

Tipp

Weihnachtsparty mit Volker Rosin

Dem Städtischen Kindergarten und der Stadtjugendpflege Ratzeburg ist es gelungen, den Kinderliedermacher Volker Rosin zu einem Konzert nach Ratzeburg einzuladen. Am 29. November um 15:00 Uhr wird die Riemannhalle in der Inselstadt voll mit Kindern sein. Volker Rosin, der seit über 30 Jahren Kinder mit seinen Liedern begeistert, wird in seinem Mitmachkonzert nicht nur seine neuen Lieder aus dem Weihnachtsprogramm „Die große Weihnachtsparty“ zum Besten geben, sondern natürlich auch seine bekannten Klassiker. Das er nach seinem Konzert noch ausgiebig für Autogrammwünsche und Fotos inmitten seiner kleinen Fans zu finden ist, ist für ihn selbstverständlich.
Karten in Lübeck gibt es bei der Gärtnerei Aeschlimann in Groß Grönau, in Ratzeburg bei der Touristen Information Ratzeburg im Rathaus, bei Marktkauf Süllau Am Viehmarkt und bei der Raiffeisenbank in der Herrenstraße.

Di. 02.12.2014

Weihnachtliche Waldlichter
ErlebnisWald Trappenkamp, Tannenhof 1, Daldorf
16:00 Uhr
Romantische Beleuchtung und stimmungsvolle Aktionen, mit Punsch und Verpflegung.

Treffen der Kreis- und Elternvertretung der Kitas
20:00 Uhr
Öffentliches Treffen in der Kita Der Kleiner Mukk, Kanalstraße 42-50.

Mi. 03.12.2014

Weihnachtliche Waldlichter
ErlebnisWald Trappenkamp, Tannenhof 1, Daldorf
16:00 Uhr
Romantische Beleuchtung und stimmungsvolle Aktionen.

Do. 04.12.2014

Weihnachtliche Waldlichter
ErlebnisWald Trappenkamp, Tannenhof 1, Daldorf
16:00 Uhr
Romantische Beleuchtung und stimmungsvolle Aktionen.

Paddington
Filmhaus Lübeck, Königstr. 38-40
„Happy Family Film“ - Filmstart.

Fr. 05.12.2014

Weihnachtsbacken für Kinder
Citti-Park Lübeck, Herrenholz 14
14:00-18:00 Uhr.

Pippi plündert den Weihnachtsbaum
Freilichtbühne Lübeck im Schuppen 6, Untertrave 47 a
15:00 Uhr
Bis 26.12.2014 immer freitags, samstags und sonntags. Karten: Erw. € 11,50, Kinder € 10,50.

Plätzchen backen im Advent
Domäne Fredeburg, Domänenweg 1, Fredeburg
15:30-17:00 Uhr
Petra Kunst backt mit Kindern ab 6 Jahren leckere Dinkel-Plätzchen. Kosten: € 6,00. Anmeldung erforderlich unter Tel.: 04541-862134.

Weihnachtliche Waldlichter
ErlebnisWald Trappenkamp, Tannenhof 1, Daldorf
16:00 Uhr
Romantische Beleuchtung und stimmungsvolle Aktionen, mit Punsch und Verpflegung.

Weihnachtsliedersingen
St. Jacobi, Jakobikirchhof 3
17:00 Uhr
Jedermann ist zum Weihnachtsliedersingen in der stimmungsvoll erleuchteten Kirche eingeladen.

Sa. 06.12.2014

Die große Waldweihnacht
ErlebnisWald Trappenkamp, Tannenhof 1, Daldorf
11:00 Uhr
Kosten: Familien € 25,00, Erw. € 10,00, Kinder € 5,00.

Weihnachtsbacken für Kinder
Citti-Park Lübeck, Herrenholz 14
11:00-17:00 Uhr.

Abschlussvorlesung
Fachhochschule Lübeck, Mönkhofer Weg 136-140
11:15 Uhr
Eine MiniMaster Lübeck Veranstaltung. An diesem Tag erhalten alle fleißigen MiniMaster Lübeck-Studierenden ihre Urkunde.

Familiensingen zur Weihnachtszeit
Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre, Mengstr. 35
14:30-16:00 Uhr
Für Erw. mit Kindern ab 6 Jahren. Kurs (301-150J) der Volkshochschule. Kosten € 24,00 pro Paar, weitere Teilnehmer aus der Familie zahlen den halben Preis. Anmeldung: VHS.luebeck.de.

Das Märchen von der Prinzessin die unbedingt in einem Märchen vorkommen wollte
KOKI- Kommunales Kino Lübeck, Mengstr. 35
16:00 Uhr
Familienkino vom Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre. Ab 6 Jahren. Prinzessin Clara spielt, neben ihrer gehässigen, eingebildeten Schwester Gwendolyn nur die zweite Geige in der königlichen Familie. Ständig passieren ihr Missgeschicke, dabei wäre sie gerne so berühmt wie Dornröschen oder Rotkäppchen. Karten: € 2,00 bis 16 Jahre, alle anderen € 4,00. Eine Begleitung der Kinder ist erwünscht. Mehr Infos unter: kjhroehre-luebeck.de.

Mit der Gassenwandlerin auf spannender Erlebnisstadtführung
18:30-20:00 Uhr
Wer wissen möchte, was Kaufleute, Ritter und Wegelagerer mit der Königin der Hanse verbindet, begibt sich mit Conny Witt auf eine Familienzeitreise. Treffpunkt: Eingang Lübecker Rathaus. Kosten: € 10,00 p.P., Familienrabatt möglich. Anmeldung: Tel. 0451/76219.

Tipp

SimsalaGrimm - Die Rückkehr der Märchenretter

Am 14. Dezember 2014 um 15:00 Uhr wird in der Musik- und Kongresshalle Lübeck das Märchen-Musical „SimsalaGrimm“ aufgeführt. Mit einer bunten Mischung aus einer Vielzahl Grimmscher Märchen, hinreißender Musik und einer gehörigen Portion Comedy erleben die wagemutigen Freunde Yoyo und Doc Croc magische Momente und spannende Abenteuer im zauberhaften Märchenland. Sie treffen auf wunderschöne Prinzessinnen, tollkühne Prinzen, böse Königinnen, verzauberte Tiere und müssen so manches Abenteuer bestehen. Diesmal geht es darum, eines der wertvollsten Güter – nicht nur der Märchenwelt – vor der Vernichtung zu bewahren: Die wahre Liebe ist in Gefahr!

So. 07.12.2014

Adventlicher Jahresausklang mit Jahresrückblick
Tierpark Neumünster, Geerdtsstraße 100, Neumünster
10:00 Uhr
Führung mit Viola Effenberger, von ca. 90 Min. Dauer. Treffpunkt: Elchterrasse am Eingang. Eintritt: Erw. € 7,00, Kinder ab 4 Jahren € 4,00.

Kindergottesdienst
Dom zu Lübeck, Mühlendamm 2-6
10:40 Uhr
Mit Pastorin Margrit Wegner.

Die große Waldweihnacht
ErlebnisWald Trappenkamp, Tannenhof 1, Daldorf
11:00 Uhr
Kosten: Familien € 25,00, Erw. € 10,00, Kinder € 5,00.

Auf der Suche nach Harmonie
Museumsquartier St. Annen, St.-Annen-Str. 15
11:00-12:00 Uhr und 16:00-17:00 Uhr
Führung für Kinder. Dr. Brigitte Templin führt durch die Sonderausstellung auf den Spuren der Navajo Indianer. Kinder € 6,00, 1 Erw. mit Kindern € 12,00, 2 Erw. mit Kindern € 15,00.

Oma Knackbuschs vertrackte Weihnachten
Haus des Gastes, Dünenweg 7, Neustadt
11:00-12:30 Uhr
Liederliche Lyrik mit Peter Reimers und Julia Weber. Die beiden haben einen ganzen Sack voller Weihnachtslieder, Gedichte und Geschichten mitgebracht. Der Eintritt ist frei.

Es blinkt und schimmert weihnachtlich - Baumbehang aus Kupfer und Zink
Geschichtswerkstatt Herrenwyk, Kokerstr. 1-3
11:00-13:00 Uhr
Familiensonntag. Für Familien mit Kindern von 6-12 Jahren. Anmeldung bis zum 14.11. unter Tel. 0451-301152. Kosten: 1 Erw. mit Kindern € 12,00, 2 Erw. mit Kindern € 15,00.

Zwergenkram-Markt
Werkhof Lübeck e.V., Kanalstr. 70
11:00-14:00 Uhr
Baby- und Kinder Second Hand Kleidung, Spielsachen, Babybedarf, selbstgestaltete Einzelstücke, Informationsstände rund ums Kind. Spielecke mit Programm für die Kleinen vorhanden. Einlass für Schwangere bereits ab 10:30 Uhr. Eintritt: ab 16 Jahren € 1,50. Mehr Infos: zwergenkram.com

Spielzeug gestern & heute
Museumsquartier St. Annen, St.-Annen-Str. 15
14:00-16:00 Uhr
Familiensonntag. Für Kinder ab 6 Jahren, um Anmeldung wird gebeten unter Tel.: 0451-122 41-37. 1 Erw. mit Kindern € 12,00, 2 Erw. mit Kindern € 15,00.

Adventliche Fackelwanderung
Wildpark Eekholt, Eekholt 1, Großenaspe
15:00 Uhr
Beschaulicher und stimmungsvoller Wildparkrundgang mit Fackeln.

Mo. 08.12.2014

Begegnungstreffen
OASE im Hochschulstadtteilzentrum, Alexander-Flemming Str. 6-12
15:30-17:00 Uhr
Traditionelles Treffen des Vereins Wahlverwandtschaften Alt & Jung e.V. Bei selbst gebackenem Kuchen und musikalischer Begleitung durch den Flötenchor ist jeder Interessierte herzlich eingeladen.

Do. 11.12.2014

Weihnachten aus dem Wald
Naturparkzentrum Uhlenkolk, Waldhallenweg 11, Mölln
15:00-18:00 Uhr
Bei einem Waldspaziergang wollen wir die vorweihnachtliche Atmosphäre genießen, anschließend bei Kerzenschein und Weihnachtspunsch gemeinsam Weihnachtsschmuck aus Naturmaterialien herstellen. Kosten: € 9,00. Mehr Infos: uhlenkolk-moelln.de.

Fr. 12.12.2014

Weihnachtsbasteln für Kinder
Citti-Park Lübeck, Herrenholz 14
14:00-18:00 Uhr.

Weihnachtsliedersingen
St. Jacobi, Jakobikirchhof 3
17:00 Uhr
Jedermann ist zum Weihnachtsliedersingen in der stimmungsvoll erleuchteten Kirche eingeladen.

Auf der Suche nach dem Hundestern
Sternwarte Lübeck, Am Ährenfeld 2
18:00-18:45 Uhr
Laura und Tommy beschließen, mit ihrer selbst gebastelten Rakete, den Stern ihres Beschütz-mich-Hundes zu suchen. Erfahrt mehr über die aufregende Sternenreise. Eintritt: Erw. € 4,00, Kinder € 2,50.

Sa. 13.12.2014

Küchenoper
Theater Lübeck , Beckergrube 16
16:00 Uhr
Mobile Oper in Kooperation mit der Taschenoper Lübeck. Für Kinder ab 3 Jahren. Uraufführung im Jungen Studio.

Weihnachtsbasteln für Kinder
Citti-Park Lübeck, Herrenholz 14
11:00-17:00 Uhr.

So. 14.12.2014

Kindergottesdienst
Dom zu Lübeck, Mühlendamm 2-6
10:40 Uhr
Mit Bischöfin Kirsten Fehrs.

Auf der Suche nach Harmonie“.
Museumsquartier St. Annen, St.-Annen-Str. 15
11:00-12:00 Uhr
Führung für Kinder. Dr. Brigitte Templin führt durch die Sonderausstellung auf den Spuren der Navajo Indianer. Kinder € 6,00, 1 Erw. mit Kindern € 12,00, 2 Erw. mit Kindern € 15,00.

Bleichgesichter auf den Spuren der Indianer
Museumsquartier St. Annen, St.-Annen-Str. 15
14:00-16:00 Uhr
Wie lebten Angehörige indianischer Völker früher, und wie halten sie ihre Traditionen heute noch aufrecht? Abschließend wird gemeinsam eigener Federschmuck gebastelt. Um Anmeldung wird gebeten unter: 0451-122 41-37. Kinder € 6,00, 1 Erw. mit Kindern € 12,00, 2 Erw. mit Kindern € 15,00.

Adventliche Fackelwanderung
Wildpark Eekholt, Eekholt 1, Großenaspe
15:00 Uhr
Beschaulicher und stimmungsvoller Wildparkrundgang mit Fackeln.

SimsalaGrimm - Die Rückkehr der Märchenretter
Musik- und Kongresshalle, Willy-Brand-Allee 10
15:00 Uhr
Karten zwischen € 10,50 und € 20,00.

Ihre Urlaubsfotos ganz GROSS!
Ihr Foto in 50x40cm oder DIN A2
aus einer PDF, TIFF oder JEPG-Datei
auf Semigloss (Fotopapier) 8,50 €
oder
auf Canvas (für Keilrahmen) 15,50 €

Bitte ausschneiden und mitbringen.
Gutschein gültig bis 31.12.2014
SATZPARTNER
Dienstleistungen rund um den Druck
Kanalstraße 70 | 23552 Lübeck | Tel. 04 51 / 409 85 20-0 | www.satzpartner.de

Mi. 17.12.2014

Die gestohlenen Weihnachtsgeschenke
Erlebniswelt Hülshorst, An der Hülshorst 11
15:00 Uhr
Puppentheater für Groß und Klein. Für Kinder ab ca. 3-4 Jahren. Spielzeit ca. 50 Min. mit kleiner Pause. Eintritt: € 5,00.

Fr. 19.12.2014

Weihnachtsbasteln für Kinder
Citti-Park Lübeck, Herrenholz 14
14:00-18:00 Uhr.

Weihnachtsliedersingen
St. Jacobi, Jakobikirchhof 3
17:00 Uhr
Jedermann ist zum Weihnachtsliedersingen in der stimmungsvoll erleuchteten Kirche eingeladen.

Sa. 20.12.2014

Löwensonnabend
Südanbau des Doms zu Lübeck
10:00-12:00 Uhr
Löwenkinder im Alter von 8-12 Jahren treffen sich einmal im Monat. Es wird fröhlich gesungen und über Gott und die Welt nachgedacht. Was sie bewegt, drücken sie aus mit Musik, Tanz, Theater und Gestalten.

Weihnachtsbasteln für Kinder
Citti-Park Lübeck, Herrenholz 14
11:00-17:00 Uhr.

Familiensingen zur Weihnachtszeit
Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre, Mengstr. 35
14:30-16:00 Uhr
Für Erw. mit Kindern ab 6 Jahren. Kurs (301-150J) der Volkshochschule. Kosten € 24,00 pro Paar, weitere Teilnehmer aus der Familie zahlen den halben Preis. Anmeldung: VHS.luebeck.de.

Benni, der Lausebengel
KOKI- Kommunales Kino Lübeck, Mengstr. 35
16:00 Uhr
Familienkino vom Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre. Ab 6 Jahren. Benni sorgt immer wieder für Chaos und er vermisst seinen Vater, mit dem das Leben doch viel schöner wäre. Er entwickelt eine Idee um den Weihnachtsmann zu überlisten, damit er ihn zu seinem Vater bringt. Karten: € 2,00 bis 16 Jahre, alle anderen € 4,00. Eine Begleitung der Kinder ist erwünscht. Mehr Infos unter: kjhroehre-luebeck.de.

So. 21.12.2014

Flohmarkt
LUV, Dänischburger Landstr. 79-81
08:30-16:00 Uhr
Anmeldung: info@hochberg-flohmarkt.de

Gottesdienst mit Krippenspiel
Dom zu Lübeck, Mühlendamm 2-6
10:40 Uhr
Mit Vikarin Johanna Levetzow. Krippenspiel der Konfirmanden für alle Kinder.

Adventliche Fackelwanderung
Wildpark Eekholt, Eekholt 1, Großenaspe
15:00 Uhr
Beschaulicher und stimmungsvoller Wildparkrundgang mit Fackeln.

Mi. 24.12.2014

Wildweihnacht
Wildpark Eekholt, Eekholt 1, Großenaspe
10:30 Uhr
Der Weihnachtsmann macht im Wildpark einen Zwischenstopp, um unseren Tieren ein „Weihnachtleckerli“ zu bringen.

„Unser Weg zur Krippe“
St. Markus Kirche, Beim Drögenvorwerk 2
11:00 Uhr
Der „ganz andere“ Familiengottesdienst mit Krippenspiel beginnt in der Kirche und endet auf dem Gelände der Vorwerker Diakonie.

Weihnachten im Tierpark
Tierpark Neumünster, Geerdtsstraße 100, Neumünster
11:00-14:00 Uhr.

Tipp

Weihnachtszauber in Travemünde

Adventsbasar
Weihnachtliches Kunsthandwerk und frisch zubereitete Leckereien der Kiwanis Damen am 22. und 23. November von 10:00 – 18:00 Uhr im Kreuzfahrtterminal, Ostpreußenkai.

Travemün's Küstenwiehnacht
Der Küstenweihnachtsmann Jonathan und Shantychöre sorgen vom 5. – 7. Dezember für eine maritim-weihnachtliche Stimmung. Fr. + Sa. 11:00 – 23:00 Uhr, So. 11:00 – 18:00 Uhr im Kreuzfahrtterminal, Ostpreußenkai.

Weihnachten am Alten Leuchtturm
Am 24. Dezember um 14:00 Uhr ist das traditionelle Treffen am Alten Leuchtturm. Der Weihnachtsmann lädt ab 14:00 Uhr die wartenden Kinder zu einer Kutschfahrt ein und hat einen Sack voller Süßigkeiten im Gepäck.

Frau Birte Peterlein
Fachanwältin für Familienrecht

Eschenburgstraße 21
23568 Lübeck
t: 0451 399 29 99
f: 0451 399 29 29
e: info@brock-heldt.de

rechtsanwälte brock heldt

Dr. Ulrich Brock
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht

Titus Jochen Heldt
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

www.brock-heldt.de

Jetzt kommt der

Lüttbecker

zu Ihnen nach Hause!

In Ihrer Umgebung gibt es keine Auslagestelle für das Familienmagazin „Lüttbecker“ oder Sie möchten es einfach bequem mit der Post nach Hause bekommen? Kein Problem. Ab sofort können sie den „Lüttbecker“ gegen einen Unkostenbeitrag abonnieren. Dabei haben Sie die Wahl nur eine Ausgabe zu bestellen, oder ein Paket von bis zu fünf Heften, die Sie dann an Bekannte, Freunde, Nachbarn, Verwandte oder Arbeitskollegen weitergeben können. Schicken Sie uns einfach das ausgefüllte Formular zurück, oder schicken Sie uns eine Email an: info@luettbecker.de

Abonnementbestellung

Familienmagazin Lüttbecker
Beckergrube 43-47
23552 Lübeck

Hiermit bestelle* ich das Familienmagazin „Lüttbecker“

○ Jahresabonnement (6 x jährlich eine Ausgabe)
Kosten: € 15,00 (inkl. MwSt.) pro Jahr für Porto, Verpackung und Verwaltung. (Sie erhalten eine Rechnung. Versand erfolgt nach Überweisung)

○ Gruppenabonnement (6 x jährlich bis zu fünf Ausgaben)
Kosten: € 20,00 (inkl. MwSt.) pro Jahr für Porto, Verpackung und Verwaltung. (Sie erhalten eine Rechnung. Versand erfolgt nach Überweisung)
Anzahl: _____

Rechnungs- und Lieferadresse:

Vor- und Nachname: _____
Straße: _____
PLZ und Ort: _____
Telefon: _____
Email: _____

Datum Unterschrift

_____

Tipp

Sie wollen den „Lüttbecker“ an jemanden verschenken? Kein Problem! Rufen Sie uns einfach unter 0451-6933530 an, oder schreiben sie eine Email an: info@luettbecker.de

*Die Bestellung kann ohne Angaben von Gründen innerhalb von 14 Tagen schriftlich widerrufen werden.
Falls das Abonnement nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird, verlängert es sich stillschweigend um ein weiteres Jahr.

Heiligabend am Alten Leuchtturm
13:00-16:00 Uhr
Um 14:00 Uhr kommt der Weihnachtsmann mit seinem Engel auf der Kutsche vorgefahren und es gibt schokoladige Geschenke für die Kinder. Das Bläserensemble der Musikschule Lübeck sorgt für besinnliche Klänge bei Glühwein/Kinderglühwein.

Christvesper
Dom zu Lübeck, Mühlendamm 2-6
15:00 Uhr
Mit Vikarin Johanna Levetzow und Pastorin Margrit Wegner und dem Lübecker Sing- und Spielkreis.

Der Weg zum Stall
St. Marien, Schüsselbuden 13
15:00 Uhr
„Kirchenmaus Rosemarie“ lädt Familien, auch mit kleinen Kindern, zum Gottesdienst mit Weihnachtsspiel.

Familiengottesdienst
St. Aegidien, Aegidienstr. 75
15:00 Uhr.

Weihnachtsgottesdienst im Stall
Tierpark Arche Warder, Langwedeler Weg 11, Warder
16:00 Uhr
In einem ganz gewöhnlichen Stall, umgeben von Schafen, Ziegen und Eseln, ganz wie es in der Weihnachtsgeschichte beschrieben ist, wird an Heiligabend der Weihnachtsgottesdienst gefeiert.

So. 28.12.2014

Winter im Steinzeitdorf
Steinzeitpark Dithmarschen, Süderstr. 47, Albersdorf
11:00-17:00 Uhr
Aktionstag mit Vorführ- und Mitmachaktionen sowie Geschichtenerzählen am Lagerfeuer im Steinzeitdorf.

Pirat Eberhard auf Kaperfahrt
Figurentheater Lübeck, Kolk 20-22
15:00 Uhr
Tischfiguren-Inszenierung. Ab 4-12 Jahren. KOBALT Figurentheater aus Lübeck. Karten: € 7,00 p.P.

Mo. 29.12.2014

Pirat Eberhard auf Kaperfahrt
Figurentheater Lübeck, Kolk 20-22
15:00 Uhr
Tischfiguren-Inszenierung. Ab 4-12 Jahren. KOBALT Figurentheater aus Lübeck. Karten: € 7,00 p.P.

Di. 30.12.2014

Pirat Eberhard auf Kaperfahrt
Figurentheater Lübeck, Kolk 20-22
15:00 Uhr
Tischfiguren-Inszenierung. Ab 4-12 Jahren. KOBALT Figurentheater aus Lübeck. Karten: € 7,00 p.P.

Fr. 02.01.2015

Hans im Glück
Figurentheater Lübeck, Kolk 20-22
15:00 Uhr
Tischfiguren-Inszenierung nach Grimm. Ab 4-12 Jahren. puppen.ect aus Berlin. Karten: 7,00 p.P. Mehr Infos unter: puppen-etc.de.

Sa. 03.01.2015

Hans im Glück
Figurentheater Lübeck, Kolk 20-22
15:00 Uhr
Tischfiguren-Inszenierung nach Grimm. Ab 4-12 Jahren. puppen.ect aus Berlin. Karten: 7,00 p.P. Mehr Infos unter: puppen-etc.de.

Cinderella - Das märchenhafte Popmusical
Musik- und Kongresshalle, Willy-Brand-Allee 10
15:30-18:00 Uhr
Tickets ab € 21,15, erm. Preise für Kinder bis 12 Jahren. Mehr Infos: cinderella-popmusical.de

So. 04.01.2015

Hans im Glück
Figurentheater Lübeck, Kolk 20-22
15:00 Uhr
Tischfiguren-Inszenierung nach Grimm. Ab 4-12 Jahren. puppen.ect aus Berlin. Karten: 7,00 p.P. Mehr Infos unter: puppen-etc.de.

Mo. 05.01.2015

Du hast angefangen! Nein Du!
Figurentheater Lübeck, Kolk 20-22
15:00 Uhr
Tischfiguren-Inszenierung nach dem Kinderbuch von David McKee. Ab 3-6 Jahren. puppen.ect aus Berlin. Karten: € 7,00 p.P. Mehr Infos: puppen-etc.de.

Ihr Termin fehlt?

Möchten Sie Ihre Termine in unserem Veranstaltungskalender veröffentlichen?
Dann senden Sie uns eine Email an info@luettbecker.de.
Nennen Sie uns die Veranstaltung, den Ort, die Uhrzeit, eine kurze Info zur Veranstaltung und die Kosten.
Es besteht kein Anspruch auf Veröffenlichung.
Für die Ausgabe Januar/Februar 2015 ist der 15. Dezember 2014 der letzte Abgabetermin.

Das Lüttbecker-Team wünscht allen Lesern und Leserinnen eine

BESINNLICHE ADVENTSZEIT
FRIEDVOLLE WEIHNACHTSTAGE
UND EINEN GUTEN RUTSCH INS JAHR 2015

Gleichzeitig wollen wir uns bei allen bedanken, die uns in unserem ersten Jahr mit Rat und Tat unterstützt haben. Danke für das positive Feedback und die aufmunternden Worte, die uns zeigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Impressum

Herausgeber/Verlag
German Europe Link GmbH
Beckergrube 43-47
23522 Lübeck

Tel.: 0451-693 35 30
Fax: 0451-585 90 85

www.luettbecker.de
info@luettbecker.de

Redaktion
Christiane Herrmann (CH) (ViSdP)
Tobias Herrmann (THE)
Angelika Volkrodt (AVO)
Lena Schröder (LS) (Praktikantin)

Lektorat
Franziska Hasselbach

Layout & Grafik
Tobias Herrmann

Druck
Satzpartner GmbH, Lübeck

Auflage
10.000 Exemplare

Erscheinungsweise
6 x im Jahr, zum 1.01., 1.03., 01.05., 01.07, 01.09., 01.11.

Anzeigen
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1, gültig seit dem 1.1.2014
anzeigen@luettbecker.de

Anzeigenschluss
jeweils der 10. des Vormonats

Vertrieb
kostenlose Auslage über Vertriebsstellen

Veranstaltungskalender
erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Einträge sind kostenlos und freiwillig. Es besteht keine Gewähr für die Richtigkeit. Für Fehler wird keine Haftung übernommen.

Hinweis
Der Verlag übernimmt keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Alle Informationen werden nach bestem Wissen und Kenntnisstand, aber ohne Gewähr für Richtigkeit oder Vollständigkeit veröffentlicht. Namentlich gekennzeichnete Berichte geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Alle Fotos, Beiträge und von uns gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung.

Titelbild
© istock.com/Marc Dufresne

Weihnachtsmärkte

Einige Anregungen für einen Ausflug in der Adventszeit zu Weihnachtsmärkten in der Umgebung. Die Lübecker Weihnachtsmärkte finden sie im Tippkasten im Veranstaltungskalender.

Ratzeburg

11. Inseladvent am 6. Dezember 2014 von 11:00 bis 18:00 Uhr und am 7. Dezember 2014 von 12:00 bis 17:00 Uhr. Es wird Verkaufstände auf dem Marktplatz geben, das Kreismuseum am Domhof zeigt Weihnachtsschmuck und Modelleisenbahnen aus alter Zeit (Sonderausstellung läuft noch bis zum 30.12.2014, Di.-So. 10:00-13:00 und 14:00-17:00 Uhr).
Im Kreuzgang des Doms Basar des Rotary Clubs mit musikalischer Untermalung der Kreismusikschule Herzogtum Lauenburg. Die Cafeteria ist geöffnet. Mehr Infos: inselstadt-ratzeburg.de

Trittau

Am 29. und 30. November 2014 öffnet der Nikolausmarkt rund um die Trittauer Martin-Luther Kirche und den angrenzenden Kindergarten seine Pforten. Schausteller und Kunsthandwerker zeigen und verkaufen ihre Erzeugnisse. Diverse Veranstaltungen lockern den Nikolausmarkt auf, der Nikolaus selbst erscheint und verteilt Geschenke. Mehr Infos: weihnachtsmarkt-trittau.de

Mölln

Vom 27. November bis 07. Dezember 2014 auf dem historischen Möllner Marktplatz. Öffnungszeiten Mo.-Fr. 15:00-20:00 Uhr, Sa. + So. 11:00-20:00 Uhr. An den Wochenenden (Fr. 15:00-19:00 Uhr, Sa + So. 11:00-19:00 Uhr) ist gleichzeitig ein Kunsthandwerkermarkt im Historischen Rathaus.

Eutin

Auf dem Wintermarkt "Werkstatt der Engel" vom 28.11. bis 30.11.2014 am Schloss Eutin präsentieren rund 60 Aussteller eine Fülle besonderer Weihnachtsgeschenke. Zu sehen sind außerdem Engel mit großen Flügeln, eine lebendige Krippe, Feuerkörbe und Illuminationen. Öffnungszeiten: Fr. + Sa. 11:00-19:00 Uhr, So. 11:00-18:00 Uhr. Eintritt: € 5,00/p.P., Kinder bis 12 Jahren frei. Mehr Infos: werkstatt-der-engel.de.

Gut Basthorst

Am Freitag, den 21. und Samstag, den 22. November 2014 sowie an den vier Adventswochenenden (jeweils Fr.-So.) findet der traditionelle Weihnachtsmarkt mit vielen Aktionen für Kinder statt. Öffnungszeiten: Fr.-So. 11:00-19:00 Uhr. Eintritt: € 4,50 p.P., Kinder/Jugendliche unter 16 Jahren frei. Mehr Infos: gutbasthorst.de.

Schloss Wotersen

Am 5. bis 7. und 12. bis 14. Dezember 2014 ist die 32. Schlossweihnacht. Sternenzauber für die Kleinen, Nostalgisches, Liebevolles und Erlesenes für die Großen. Viele Angebote für Kinder, u.a Basteln und Ponyreiten. Es werden auch Weihnachtsplätzchen gebacken. Öffnungszeiten: Fr. 14:00-19:00 Uhr, Sa. + So. 11:00-19:00 Uhr. Mehr Infos: wotersen.com.

Landgestüt Traventhal

Weihnachtsmarkt am 1. + 2. Nov. und 8. + 9. Nov. von 10:00-18:00 Uhr. Norddeutschlands größte lebende Krippe mit Kuh und Esel sowie einer ganzen Schafherde. Großes Programm für Kinder. Der Weihnachtsmann ist da, erzählt Geschichten und singt mit den Kindern. Eintritt € 4,00/p.P., Kinder frei. Mehr Infos: beiersdorfwerbeagentur.de/landgestuet-traventhal.

Bad Segeberg

Vom 12.12. bis 14.12. 2014 Weihnachtsmarkt "Country Goes Christmas" in der Westernstadt der Karl May Spiele. Öffnungszeiten: Fr. 17:00-22:00 Uhr, Sa. 13:00-22:00 Uhr, So. 11:00-20:00 Uhr. Mehr Infos: countrygoeschristmas.de.

Bad Oldesloe

Adventsmarkt am 6. und 7. Dezember 2014 in und um die Stormarnhalle. Öffnungszeiten: Sa. 10:00-19:00 Uhr und So. von 11:00-18:00 Uhr. Mehr Infos: badoldesloe.de

Gut Brook

Der Weihnachtsmarkt (bei Klütz/Boltenhagen) vom 28. bis 30. November 2014. Öffnungszeiten: 10:00-18:00. Mehr Infos: brook.de.

Wismar

24. November bis 21.Dezember 2014 Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz.
Am 6. und 7. Dezember 2014 Weihnachtsmarkt in der Markthalle am Alten Hafen. Sa. 10:00-18:00, So. 10:00-17:00 Uhr.
Am 13. und 14. Dezember 2014 laden Künstler und Kunsthandwerker aus Mecklenburg zum Kunstmarkt in die St. Georgen- Kirche ein. Öffnungszeiten: 10.00-18.00 Uhr.
14. Dezember 2014 9. Seemannsweihnacht und Lichterfahrt auf der Wismarer Bucht. Maritimer Weihnachtsmarkt am Alten Hafen. Mehr Infos: wismar.de.

Neustadt

Vom 24. November bis 23. Dezember 2014 von 11:00 bis 18:00 Uhr "Meerchenwald" auf dem Marktplatz. Mehr Infos: stadt-neustadt.de.
Ab dem 1. Dezember 2014 wird das Kremper Tor zum Riesen-Adventskalender. Jeweils am Vorabend wird ein Türchen des Kalenders geöffnet. Am Freitag werden die Samstags- und Sonntagstürchen enthüllt. Mehr Infos: riesen-adventskalender.de.

Bad Schwartau

Vom 24. November bis 26. Dezember 2014 auf dem Marktplatz in Bad Schwartau täglich von 10.00-18.00 Uhr, am 24. Dezember bis 12.00 Uhr. Mehr Infos: bad-schwartau.de
Im Zwergenwald geben 122 mechanisch angetriebene Wichtel in 22 liebevoll und detailreich ausgestatteten Häusern einen Einblick in ihr Leben und Schaffen. Eintritt frei. Mehr Infos: zwergenwald.info.
Vom 11.-16. Dezember 2014, täglich von 10:00-18:00 Uhr Handwerkskunst aus dem Erzgebirge in der Krummlandhalle. Drechsler, Schnitzer, Spielzeugmacher, Holzgestalter, Schwibbogenbauer und Klöpplerin lassen sich bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen. Eintritt frei.

Timmendorfer Strand

Vom 12. Dezember 2014 bis 1. Januar 2015 "Musikalischer Winterzauber". Mehr Infos: timmendorfer.de.

Niendorf

Vom 5. bis 7. Dezember 2014 von 11:00-19:00 Uhr "Fischers Wiehnacht" im Hafen. Der Nikolaus kommt täglich mit dem Schiff.

Auflösung des letzten Gewinnspiels

Die Figuren stehen auf dem Dach der Musik und Kongresshalle (MuK). Die Gruppe trägt den Namen „Die Fremden“ und stammt von dem Künstler Thomas Schütte. Das ehemalige documenta-Exponat ist ein Symbol für alle Menschen, die auf der Flucht vor Krieg, Verfolgung, Folter, Hunger und Tod ihre Heimat verlassen und in fremder Umgebung ein neues, anderes Leben versuchen müssen.

Die Gewinner:

Aiyana und Lea Marie

Aiyana H. (6) und Lea Marie T. (7) kannten nicht nur die richtige Antwort auf das letzte Gewinnspiel, sondern wurden auch von unserer Glücksfee gezogen. Sie haben jeweils zwei Eintrittskarten für das Märchen-Musical “Simsalagrimm - die Märchenretter“ in der Musik- und Kongresshalle Lübeck gewonnen.

Über je eine CD “Körperklaus - Die Wakeldackel Hitparade“ konnten sich France G., Lilas V. und Nele S. freuen.

» Gewinnspiel «

Geh mit offenen Augen durch Deine Stadt

Auf dem Foto siehst Du eine Reihe von kleinen Figuren, die sich auf der Altstadtinsel. in der Nähe des Rathauses, befinden. Weißt Du wo diese Figuren sind? Wenn ja, dann schicke eine Email an gewinnspiel@luettbecker.de oder schreibe uns einen Brief oder eine Karte. Wir möchten von Dir den Standort der Figuren wissen. Vergiss nicht Deinen Namen, Adresse, Telefonnummer und Dein Alter. Der Einsendeschluss ist der 30. November 2014.

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir 2 x 2 Eintrittskarten für die “Küchenoper“ im Theater Lübeck.

Zusätzlich könnt ihr 3 x die Doppel-CD “Schandmäulchens Abenteuer“ gewinnen, einem Kinderhörspiel mit Musik-CD der Münchner Mittelalter-Folk-Rock-Band Schandmaul. Beide Gewinne stellen wir in unserer Rubrik „Der Die Das...“ vor.

Auflösung der Kinderseite

Sudoku

4	3	2	1
1	2	3	4
2	1	4	3
3	4	1	2

2	1	4	3
3	4	1	2
1	3	2	4
4	2	3	1

Rätsel

Wer bin ich?
Gesucht ist der Schneemann

Welches Tier verbirgt sich hier?
Es handelt sich um eine Schnecke

Die Christbaumkugeln
Knecht Ruprecht muss 10 Kugeln holen um sicher zu gehen, denn bei nur 7 Kugeln wäre es möglich, dass alle Kugeln blau und silbern sind.

Was mag das sein?
Der Handschuh

WWW.NAH.SH

In Bahn und Bus kannste

ganz in Ruhe *ein paar Seiten*

lesen.

war er unsichtbar geblieben. „Verfolgen und beobachten", hatte der Boss gesagt. „Und bloß keine Aufmerksamkeit erregen."

Schräg vor ihm hatte er ihre braunen Locken immer im Blick. Sie hatte sich an einen Tisch zu zwei jungen Männern gesetzt, die wie Ringer-Zwillinge aussahen, die zu einem Vorstellungsgespräch unterwegs waren: gerötete Stiernacken, die aus zu engen Anzügen quollen, raspelkurze Haare und übergroße Hände, die ihn irgendwie an Seesterne erinnerten.

Sie war nervös, sah sich pausenlos nach allen Seiten um und hielt den Aktenkoffer die gesamte Fahrt fest umklammert. Hatte sie es etwa bei sich? Traf sie sich mit dem Professor?

„Bleib bloß cool", sagte er zu sich selbst, als er merkte, dass er schon wieder mit dem rechten Bein wippte. Er stand auf, holte seine Jacke auf der Gepäckablage und suchte nach dem Nikotin-Kaugummi.

Als er sich umdrehte, standen die Zwillinge vor ihm. Die Adern auf ihren Schläfen wütende Pumpen, ihre Augen blankes Eis. Als er in einer beschwichtigenden Geste die Arme ausbreitete, sah er zwischen den Fleischbergen noch ein brauen

Kannste im Auto nicht!

NAH.SH
Der Nahverkehr

Schleswig-Holstein. Der echte Norden.